

PUPPEN & SPIELZEUG

www.puppen-und-spielzeug.de

Jetzt mit
Dolls
PUPPEN
vereint



**Unikat-Baby
„Little Princess“
von Ina Volprich
zu gewinnen**

Menschenkinder
**Gerlinde Feser und
ihr Auge fürs Detail**

Sammlung der Emotionen
**Geheimnisse einer
Dreigesichter-Puppe**

Sweethearts
**Monika Gerdes' Baby-
und Kinderpuppen**

**Gregg Ortiz'
Weg an die Spitze**

Selfmademan



Ausgabe 5/2011 • Oktober/November 2011
D: 9,80 € • A: 11,50 € • CH: 15,90 SFR
BeNeLux: 11,60 € • I: 11,80 €
DK: 104,00 DKK • S: 140,00 SEK



IHR HOBBY-UNIVERSUM IN LEIPZIG

modell hobby Spiel

30.Sept. – 3.Okt.2011

von Freitag bis Montag



www.modell-hobby-spiel.de · www.hobby360.de

Mit freundlicher Unterstützung von



www.modell-aviator.de



www.rc-heli-action.de



www.3d-heli-action.de



www.cars-and-details.de



www.trucks-and-details.de



www.rad-und-kette.de



www.kite-and-friends.de



www.teddy-kreativ.de



www.puppen-und-spielzeug.de



www.babypuppen-magazin.de





Hochsaison

Wenn die Tage spürbar kürzer werden, dann stellen sich Mensch und Natur ganz langsam auf die kalte Jahreszeit ein. Der Herbst kündigt sich an. Oder wie es Puppen-Freunde ausdrücken würden: Der Messe-Herbst liegt vor uns. Und damit die Hochsaison für viele Künstler und Händler, die sich auf den verschiedenen Events präsentieren. Weltweit reihen sich hochkarätige Veranstaltungen aneinander. Die Vielfalt an Ausstellungen, Börsen und Auktionen ist beeindruckend. Künstler, Sammler und Interessierte haben die Qual der Wahl. Dies ist ein untrügliches Zeichen für eine lebendige, äußerst facettenreiche Szene, die vor Landesgrenzen nicht halt macht. Egal ob in den USA oder Russland, in den BeNeLux-Staaten, in Österreich, der Schweiz oder eben in Deutschland: Überall werden Menschen durch eine gemeinsame Leidenschaft zusammengeführt. Toll.

Apropos zusammengeführt. Auch in dieser Ausgabe von **PUPPEN & Spielzeug** haben wir wieder hochinteressante Beiträge für Sie zusammengestellt. Mit dem Amerikaner Gregg Ortiz stellen wir unter anderem eine der schillerndsten Persönlichkeiten der globalen Puppen-Szene vor. Wesentlich bodenständiger aber nicht weniger beeindruckend sind Gerlinde Feser und Gaby Rademann, die in diesen Tagen ihr 20-jähriges (Feser) beziehungsweise 30-jähriges Jubiläum als Künstlerinnen feiern. Mehr über die beiden erfahren Sie in diesem Heft.

Ein Urgestein der Szene ist das **PUPPENMAGAZIN**. Mit der Nummer 3/2011 ist seit dem 24. August die erste Ausgabe der traditionsreichen Zeitschrift erhältlich, die im Hamburger Verlagshaus **Wellhausen & Marquardt Medien** erschienen ist. Rechtzeitig zur Hochsaison im Herbst finden Anhänger der klassischen Puppenkunst im **PUPPENMAGAZIN** 3/2011 spannende Hintergrundinformationen und aktuelle Reportagen aus der facettenreichen Puppen-Welt.

Nun wünsche ich Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre von **PUPPEN & Spielzeug**. Und zusätzlich viele unvergessliche Momente im anstehenden Messe-Herbst.

Herzliche Grüße

Jan Schönberg
Chefredakteur **PUPPEN & Spielzeug**

Inhalt

Puppenwelten

- ✿ Selfmademan
Gregg Ortiz' Weg an die Spitze 6-10

- Faszination Mode
Barbie Outfits 1967 (Teil III) 20-21

- Modische Zeitreise
Schönheitsideale im Wandel 22-24

- ✿ Sweethearts
Kinderpuppen von Monika Gerdes 36-41

- Momentaufnahmen
30 Jahre Porzellanpuppenkunst
von Gaby Rademann 66-71

- ✿ Menschenkinder
Gerlinde Feser und ihr Auge für Details 78-81

Antik & Auktion

- Zum Schulbeginn
Gabriele von Schildkröt 26-29

- ✿ Sammlung der Emotionen
Eine Puppe, ein Kopf, drei Gesichter 30-32

- Auktionen im Herbst
Die ersten Highlights 42-44



6

Vom Schaufensterdekorateur zum gefeierten Puppenkünstler – die Karriere von Gregg Ortiz ist beeindruckend. Seine Spezialität sind hochwertige Unikatpuppen, die ihren ganz eigenen Zauber versprühen



Zur Gattung der Ball Jointed Dolls, filigran gefertigter Kugelgelenkpuppen, gehören die KiezKinder der Künstlerin Sonja Hartmann. PUPPEN & Spielzeug stellt die aktuelle Kollektion vor



Eine Puppe, drei Gesichter – Mehrgesichterpuppen gehören zu den Exoten in der Szene. PUPPEN & Spielzeug-Autorin Gudrun Scholtz-Knobloch stellt eines dieser Kunstwerke vor



26

Der Geschichte der Puppe Gabriele aus der Fertigung von Schildkröt geht PUPPEN & Spielzeug-Autorin Dr. Elke Klöppel auf den Grund

Mich können Sie gewinnen



45

PUPPEN & Spielzeug verlost Little Princess ein aufwändig gestaltetes Unikat-Baby aus dem Atelier von Ina Volprich

Puppenmachen

Lady in red
Für jeden Anlass 54-58

Seidentraum
Für Prinzessinnen gemacht 62-65

Szene

Termine für Puppen-Freunde 25

Szene-Kids
KiezKinder – Modisch up to date 34-35

Aktuelles und Wissenswertes
aus der Puppenwelt 48-50

Meisterklasse
Wenn Sammlerträume wahr werden 74-76

Klassentreffen
Alles unter einem Dach 77

Standards

Editorial 3

Neuigkeiten vom Puppenmarkt 12-18

✿ Gewinnspiel 45

PUPPEN & Spielzeug-Shop 46-47

Kleinanzeigen 51

Fachhändler 52

Ihr Kontakt zu **PUPPEN & Spielzeug** 53

Vorschau/Impressum 82

✿ Titelthemen sind mit diesem Symbol gekennzeichnet

Puppenmachen

Den Wunsch, eine Prinzessin zu sein, hegte wohl jedes kleine Mädchen einmal. Mit dem Kleiderensemble von Gerlinde Feser kann jeder seine Puppe zu einem wahren Königskind machen

62



Gregg Ortiz` Weg an die Spitze

Verena Greene-Christ

Selfmademan

Vom Tellerwäscher zum Millionär: Spätestens seit John D. Rockefeller ist die Möglichkeit des rasanten sozialen Aufstiegs ein fester Glaubensgrundsatz der amerikanischen Gesellschaft. Einer, der sein Glück in beide Hände genommen hat, ist Gregg Ortiz. Sein Weg führte vom kleinen Schaufensterdekorateur in New York bis auf den Olymp der Puppenkunst.

Gregg Ortiz präsentiert Tinker Bell.
Die Fee aus dem gleichnamigen
Walt Disney-Film aus dem Jahr
2008 ist Teil der Children-Edition
des Künstlers



Der Volksmund sagt, dass jene Wünsche wahr werden, die man im Stillen hat, wenn man eine Sternschnuppe sieht. Gregg Ortiz muss in dieser Hinsicht ein gutes Timing gehabt haben. Schließlich sind die Wunschträume des Selfmademans nahezu allesamt in Erfüllung gegangen.

Von Kindesbeinen an

„Ich habe in meiner Kindheit zwei Straßenblöcke entfernt von der Ideal Toy Company in New York gewohnt“, berichtet Gregg Ortiz. „In unserer Nachbarschaft lebte ein Mann, der meinem Vater oft Spielzeug für mich und meine Schwester mitgab. Es waren immer die absoluten Neuheiten, die gerade erst auf den Markt kamen. Ich bin sicher, dass diese Begebenheiten mein Leben geprägt haben.“ Doch zunächst führte ihn sein Weg in ein anderes, ebenfalls kreatives Gewerbe. Im „Big Apple“ war er eine Weile als Schaufensterdekorateur tätig, ehe ihn die Leidenschaft für das Puppenmachen in Beschlag nahm.

1991 begann Gregg Ortiz mit der Arbeit an seiner ersten Skulptur. Seitdem hat sich in seinem Leben viel verändert. Insbesondere der Umzug vom hektischen Manhattan in den „Sunshine-State“ Florida hat dem Künstler gutgetan. Er genießt das Leben, widmet sich dem Tanz, ist sportlich aktiv und lebt seine Kreativität aus. Er habe immer schon einen Hang zur Selbstdarstellung gehabt, erklärt er schmun-



Eine bemerkenswerte Kreation ist die Puppe „Baby bear“. Das Sujet mit eindeutig menschlichen Zügen ist mit einem Bärenkostüm sowie einem bemalten Gesicht versehen

zelnd. Doch bei aller Leichtigkeit des Seins hat Gregg Ortiz nie vergessen, wo er herkommt. Im Gegenteil. Er denkt oft an seine einfache Herkunft und philosophiert über die – wie er sie selbst charakterisiert – verschwenderische Eleganz, mit der er sich heute umgibt. „Ich glaube an mich und verfolge meine Träume“, sagt er und lächelt. „Ich gehe davon aus, dass man alles wahr machen kann, was man nur will.“ Vom Tellerwäscher zum Millionär werden, beispielsweise.

Charity

In der internationalen Puppenszene gilt der charismatische Kunstschaffende als einflussreicher Sponsor, der seine Arbeiten oft unentgeltlich für Auktionen zugunsten wohltätiger Einrichtungen zur Verfügung stellt. Durch seine Zusammenarbeit mit den verschiedenen Charity-Organisationen traf er auch auf die Geschäftsfrau und frühere Schönheitskönigin Jacqueline Siegel. „Jacqueline hat meine erste Puppe in einer Wohltätigkeitsauktion ersteigert“, erinnert sich Gregg Ortiz und erzählt weiter: „Seitdem hat sich eine enge Freundschaft entwickelt.“

Der Autodidakt strebt stets an, seine Fantasie, Kreativität und Gedanken in den Dingen auszudrücken, die ihm lieb sind. Wie viele seiner Künstlerkollegen ist er davon überzeugt, dass das Leben selbst die besten Ideen parat hält. Aus diesem Grund schaut er sich oft alltägliche Situationen an, die er dann kreativ umsetzt. Seine extravaganten Kreationen bewegen sich thematisch in der Kunst-, Theater- und Modeszene und sie beeindruckt durch ein perfektes Zusammenspiel von Farben, Formen und Proportionen. Gregg Ortiz' Passion für die Bildhauerei spielt dabei eine entscheidende



Exklusiv für Walt Disney World fertigte Ortiz verschiedene lizenzierte Ausgaben von Mickey Mouse. Diese verfeinerte der Künstler mit einer ganzen Reihe Swarovski-Kristallen



Bei „Snow White“ handelt es sich, wie bei vielen anderen Kunstwerken von Gregg Ortiz, um eine Fashion Doll. Eine Puppe also, die durch ihre imposante Kleidung auffällt

Rolle. „Die Harmonie und Komplexität der unzähligen Elemente, aus denen sich meine Werke zusammensetzen, zeigt meine tiefsten Emotionen. Als Künstler bin ich davon überzeugt, dass sich Gefühle in jeder Art von Tätigkeit widerspiegeln. Herausforderungen an mein inneres Selbst helfen mir, meine Arbeit zu verbessern. Ich bin daher stets bestrebt, die nächsthöhere Stufe zu erklimmen und mich weiterzuentwickeln.“

Das große Ganze

Widmet er sich einer neuen Aufgabe, hat der Künstler meistens eine konkrete Idee und das Gesamtkonzept bereits vor Augen. Er verfügt über einen immensen Fundus an antiken Stoffen, gefärbten Federn, Schleifenbändern und anderen Accessoires, sodass er direkt mit der Umsetzung beginnen kann. Viele seiner Puppen haben opulente Kostüme, die durch Kristalle und aufwändige Perlenarbeiten auffallen. Andere

Der verrückte Hutmacher – im Englischen „Mad Hatter“ – von Gregg Ortiz. Dieses Unikat beeindruckt durch die ausladende Kopfbedeckung und die passend arrangierten Kleidungsstücke



LESE-TIPP

Einen ausführlichen Bericht über die vom amerikanischen Puppenmagazin DOLL READER veranstaltete International Doll Expo (IDEX) in Orlando, Florida, auf der Gregg Ortiz seine aktuelle Kollektion präsentierte, gibt es in der PUPPEN & Spielzeug-Ausgabe 02/2011 von. Diese Ausgabe kann im PUPPEN & Spielzeug-Shop unter www.alles-rund-ums-hobby.de bestellt werden.



Cinderella ist eine One-of-a-kind-Kreation. Der in festliche Roben gewandeten Frau sieht man die Strapazen der Arbeit an – Haare und Kleidung haben bereits gelitten

wiederum sind nur halb bekleidet, um einen Blick auf die detailreich skulptierten Torsi mit ihrer ausgefeilten Muskulatur zu ermöglichen. Gerade dieser Mix aus zeitgenössischem und antikem Stil ist es, den seine Sammler suchen. Und den Gregg Ortiz selbst so liebt.

Seine Unikatpuppen sind nach eigener Aussage ein Meilenstein seiner künstlerischen Entwicklung. Mit ihnen möchte der ehrgeizige 44-Jährige den anspruchsvollen Sammler ansprechen. „Die meisten Puppensammler besitzen eine ganze Reihe an hochwertigen Kunstwerken. Diesen Menschen, die einen Sinn für Vergangenes und ein



Die Kreation „Empress Pig“ gehört zur Theatrical-Serie, die ausgefallene Darstellung einer edlen Dame mit Schweinegesicht spiegelt nach Aussage des Künstlers seine Individualität wieder

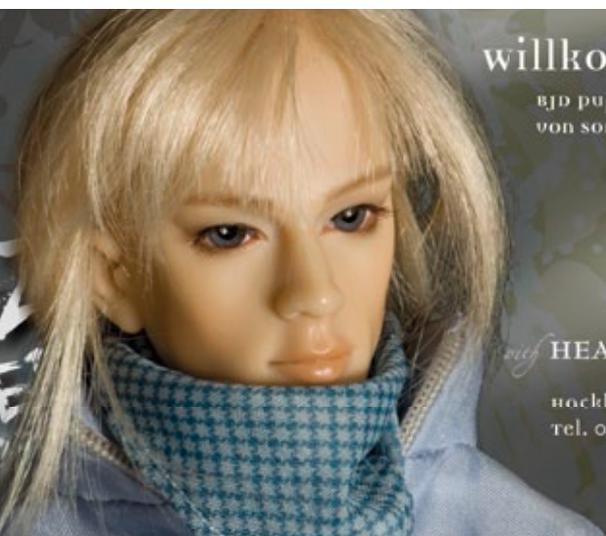


Der Künstler präsentiert sich gerne mit seinen Puppen. Hier zeigt Gregg Ortiz seine „Snow White“. Im Hintergrund ist die Skulptur „Phantom of the opera“ zu sehen

waches Auge für Gegenwärtiges haben, möchte ich interessante und vor allem einzigartige Stücke anbieten. Die neue Puppe soll ein Paradestück sein, hervorstechen und sich zudem in eine bestehende Sammlung einfügen.“ Aus diesem Grund steht vor einem Kauf oft eine enge Zusammenarbeit zwischen Künstler und Käufer.

Dabei umgibt sich Gregg Ortiz häufig und gerne mit erfolgreichen, selbstbewussten Menschen. Durch die Zusammenarbeit mit weltbekannten Künstlern und Showgrößen wurde dem Künstler klar, dass diese Menschen sich von anderen Sammlern in Nichts unterscheiden. Perfektion ist es, die sie interessiert und magisch anzieht. „Ich sehe es als Privileg an, dass ich nicht nur außerordentlich talentierte Kunstschaffende kennengelernt habe, sondern dass wir voneinander lernen durften.“ So zählen beispielsweise international bekannte Künstler wie die Schauspielerinnen Demi Moore und Rosie O'Donnell zu seinen treuen Sammlern.

—Anzeige



willkommen in der welt der BJDs

BJD puppen in höchster qualität
von sonja hartmann

**KIEZ
KINDER
.COM**

with HEART & SOUL

hackländerweg 330 14089 berlin
tel. 030-3680 2193
www.dolltraditions.com
mail@sonja-hartmann.de



Überraschend

Seine Werke sind in zahlreichen Publikationen veröffentlicht worden und die Zahl seiner Auszeichnungen ist beeindruckend. Die Liste der Museen und Galerien, in denen seine Exponate ausgestellt wurden, sucht ebenfalls seinesgleichen. Darauf finden sich Institutionen wie das Orlando Museum in Florida, das Plaza und Warwick Hotel sowie die Internationale Spielwarenmesse in New York und The Art of Disney Gallery in Florida – um nur einige zu nennen.

Sein Gefühl für das Zusammenspiel von Formen und Farben ermöglicht es Gregg Ortiz, Klassiker, wie zum Beispiel Cinderella, in einer einzigartigen Weise zu interpretieren.

Diese modisch bekleidete junge Dame ist die Königin der Herzen. Die „Queen of hearts“ trägt eine ausgefallene Kopfbedeckung und einen Herzanhänger

KONTAKT

Gregg Ortiz

Telefon: 001/407/617 48 35

E-Mail: greggortiz@mac.com

Internet: www.greggortiz.com



Gleichzeitig ist er in der Lage, Sujets zu schaffen, die durch ihr exzentrisches Aussehen beeindrucken. Exklusiv für Walt Disney World erschienen lizenzierte Ausgaben von Mickey Mouse, Winnie the Pooh und Arielle, der kleinen Meerjungfrau. Die Figur von Mickey Mouse ist eine überraschend detailgetreue Umsetzung des originalen Disneyentwurfs, versehen mit modernen Elementen von Swarovski-Kristallen und Brokat.

Quintessenz

„Ich liebe Skulpturen, Bildhauerei und das Leben. Innovativ und qualitativ auf höchstem Niveau zu sein ist immer mein Ziel“, beschreibt Gregg Ortiz das, was ihn antreibt. „Ich möchte etwas von mir hinterlassen, eine Art Atemlosigkeit, ein Lächeln oder eine tiefe Emotion.“ Um dieses Ziel zu erreichen, verfolgt der Künstler konsequent seinen ganz eigenen Weg, der ihn in den vergangenen 20 Jahren an die Spitze der internationalen Puppenszene geführt hat. „Der Gedankengang vom Konzept bis zur Fertigstellung, die Arbeit mit meinen Händen – all dies hinterlässt Emotionen und Herzklopfen“, beschreibt Gregg Ortiz, was seine Kunst ihm bedeutet. „Ich bin ein glücklicher Mensch, denn ich darf das machen, was ich gerne möchte.“

Einen Hang zur Selbstdarstellung bescheinigt sich Gregg Ortiz selbst. Er versteht es, sich mit seinen Sujets in Szene zu setzen



„Victorian black girl“ – Diese Puppe überzeugt durch ihren entrückten Gesichtsausdruck und die vielfältigen Accessoires. Einen Kontrast zu dem klassischen Ensemble bilden die rot-weiß-gestreiften Strümpfe

Jetzt bestellen

Das vorteilhafte
Schnupper-Abo

2 für 1

2 Hefte frei Haus –
nur 1 Heft bezahlen
Abo jederzeit kündbar

Ihre Vorteile

- ✓ 11,50 Euro sparen
- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ Jedes Heft im Umschlag pünktlich frei Haus
- ✓ Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher



PUPPENMAGAZIN im Internet: www.puppenmagazin.de

Jetzt bestellen!

Einfach Coupon ausschneiden
oder kopieren, ausfüllen und
abschicken an:

Leserservice
PUPPENMAGAZIN
65341 Eltville

Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120
E-Mail: service@puppenmagazin.de
Internet: www.puppenmagazin.de

Ich will PUPPENMAGAZIN im Schnupper-Abo testen: Bitte senden Sie mir die nächsten zwei Ausgaben zum Preis von einer, also 11,50 (statt 23,00 bei Einzelkauf). Falls ich das Magazin nach dem Test nicht weiterlesen möchte, sage ich bis 14 Tage nach Erhalten der zweiten Ausgabe mit einer kurzen Notiz ab. Andernfalls erhalte ich das PUPPENMAGAZIN danach im Jahres-Abonnement zum Vorzugspreis von 38,00* (statt 46,00 bei Einzelbezug). Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr. Ich kann aber jederzeit kündigen und erhalte das Geld für bereits gezahlte Ausgaben zurück.

Ich will zukünftig den PUPPENMAGAZIN-E-Mail-Newsletter erhalten.

Vorname, Name

Straße, Haus-Nr.

Postleitzahl Wohnort

*Abo-Preis Ausland: € 41,00

Mehr attraktive Angebote: www.alles-rund-ums-hobby.de

Die Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

Land

Geburtsdatum Telefon

E-Mail

Zahlungsweise Bankeinzug (Auslandszahlungen per Vorkasse)

Bankleitzahl Konto-Nr.

Geldinstitut

Datum, Unterschrift

Abo-Service: Telefon: 040/42 91 77-110, Telefax: 040/42 91 77-120
E-Mail: service@puppenmagazin.de

Markt

Produkt-Neuheiten im Überblick



Hiltrud Schwing
Beundestraße 15
63691 Ranstadt
Telefon: 060 41/87 68
E-Mail: schwinghiltrud@t-online.de
Internet: www.hiltrud-schwing-puppen.de
Bezug: direkt

Puppenjunge Noah ist stilvoll mit einem Ensemble aus grauer Hose, rotem Jäckchen und Ziertuch bekleidet. Das 60 Zentimeter große Kunstwerk stammt von Hiltrud Schwing und ist mit mundgeblasenen Kristallglaugen und einer gelockten Echthaarperücke ausgestattet. Seine aufwändige Kleidung aus Naturstoffen wurde von der Künstlerin entworfen und angefertigt. Es gibt Noah nur in einer kleinen Limitierung. Preis auf Anfrage.

Noah von Hiltrud Schwing ist die Darstellung eines Puppenjungen und besteht aus Porzellan

Laurence Ruet
17 Rue du Docteur André Barbier
2100 Dijon, Frankreich
Telefon: 00 33/380/70 96 21
E-Mail: laurence@laurenceruet.com
Internet: www.laurenceruet.com
Bezug: direkt

Unikatpuppen sind das Steckpferd der französischen Künstlerin Laurence Ruet. Eine ihrer aktuellen Neuheiten ist die Darstellung eines kleinen Mädchens im weißen Kleid. Die Puppe mit ihrem verträumten Gesichtsausdruck ist aus Polymer Clay gefertigt und hat feuerrotes Haar. Das 49 Zentimeter große Mädchen trägt einen Plüschhasen und kostet 1.320,- Euro.



Darstellung eines Mädchens von Laurence Ruet

Eva Danker
Ulmenstraße 13b
24782 Büdelsdorf
Telefon 043 31/326 25
E-Mail: h.danker@foni.net
Internet: www.eva-danker-puppen.de
Bezug: direkt

Mit dem kleinen Puppenmädchen Kati ist es der Künstlerin Eva Danker gelungen, einen echten Wonneproppen zu kreieren. Die voll bewegliche Puppe mit ihrer blonden Mohairperücke ist aus Porzellan gefertigt und verfügt über gemalte Augen. Das auf fünf Exemplare limitierte Püppchen ist in sitzender Position 23 Zentimeter groß, mit einer roten Hose bekleidet und für 420,- Euro zu beziehen.



Die Kinderpuppe Kati von Eva Danker ist 23 Zentimeter groß und besteht aus Porzellan



Ebenfalls aus dem Atelier der Künstlerin Eva Danker gibt es Nora. Ausgelegt als Ganzkörperporzellanpuppe ist die Darstellung eines fröhlichen Mädchens 33 Zentimeter groß. Das kleine Kunstwerk verfügt über eine Echthaarperücke sowie gemalte Augen. Sie trägt Kleidungsstücke, die von der Künstlerin entworfen wurden. Bei einer Limitierung auf fünf Exemplare kostet die Puppe 520,- Euro.

Nora von Eva Danker ist eine 33 Zentimeter große Ganzkörperporzellanpuppe



Kesiah ist eine One-of-a-Kind-Meerjungfrau von Phyllis Morrow

Phyllis Morrow
Pgm Sculpting
1349 Rohman Drive
Prosser, Washington, 99350, USA
E-Mail: phyllis@pgmsculpting.com
Internet: www.pgmsculpting.com
Bezug: direkt

Kesiah ist eine One-of-a-Kind-Skulptur aus dem Polymer Clay Fimo. Die Meerjungfrau wurde von der Künstlerin Phyllis Morrow gefertigt. Sie basiert auf einer Drahtstruktur und ist auf einem Holzsockel befestigt. Kesiahs Augen sind handgefertigt und mit feinsten Wimpern versehen. Bemalt wurde sie mit Genesis-Farben. Ihre Perücke besteht aus tibetanischem Lammhaar. Winzige Mikro-Perlen sorgen für einen Luftblaseneffekt. Sie trägt eine Süßwasserperle um ihren Hals. Schwanz und Flosse sind jeweils in einer dunkelgrünen Farbe mit Schattierungen von Frühlingsgrün bemalt.

Ebenfalls von Phyllis Morrow gibt es Kiran. Bei ihr handelt es sich um eine One-of-a-Kind-Skulptur. Sie besteht aus Fimo und wurde sitzend auf einer Koralle drapiert. Das Kunstwerk verfügt über handgefertigte Augen, feine Wimpern und ist mit Genesis-Farben bemalt. Die Farbgebung der Haare ist auf die der Schwanzflosse abgestimmt, die ihrerseits an das Aussehen eines edlen Koi-Karpfens angelehnt ist. Kirans Schuppen sind allesamt handgeschnitten und nachbearbeitet.

Kiran ist ein Unikat und erinnert von der Farbgebung an einen edel gezeichneten Koi-Karpfen



Puppenatelier Dollypop
Hopfgasse 32
63667 Nidda
Telefon: 060 43/83 72
E-Mail: mt.dollypop@gmx.de
Internet: www.dollypop.de.vu
Bezug: direkt

Babypuppenkünstlerin Marjorie Trieschmann vom Puppenatelier Dollypop bringt im Herbst zwei neue Reborn-Bausätze auf dem Markt. Emma und Lotte sind nach ihrer Fertigstellung zirka 50 Zentimeter groß. Beide sind auf 350 Exemplare limitiert. Die Vinylteile werden phtalatfrei in Deutschland hergestellt und lassen sich ausgezeichnet färben und rooten. Das Kit kostet ohne Körper 59,- Euro. Ein passender Body ist für 10,- Euro zu haben. Es besteht zudem die Möglichkeit, die fertigen Puppen bei der Künstlerin zu erwerben. Der Preis: je 300,- Euro.

Marjorie Trieschmann vom Puppenatelier Dollypop präsentiert mit Emma (oben) und Lotte zwei auf jeweils 350 Stück limitierte Reborn-Bausätze

Diane Hyde
P.O. Box 1433
Brookfield
Wisconsin, 53008-1433, USA
E-Mail: dianehyde@mac.com
Internet: www.dianehyde.com
Bezug: direkt

Gatekeeper heißt die außergewöhnliche Schöpfung der US-amerikanischen Künstlerin Diane Hyde. Bei diesem Sujet wurde auf einen weichen Puppenkörper ein aus Keramik modelliertes Gesicht montiert. Des Weiteren ist der Körper vollständig mit tausenden von Swarovski-Kristallen bedeckt. Für die Perücke kam synthetisches Puppenhaar zum Einsatz. Das perfekte Finish erhält der Gatekeeper durch diverse Accessoires wie Ketten, Blüten, Blätter und Schlüssel.

Der Gatekeeper von Diane Hyde ist mit tausenden Swarovski-Kristallen bedeckt



CMT Puppengalerie
Lindenstraße 22
74589 Satteldorf
Telefon: 079 51/46 82 77
Telefax: 079 51/46 76 36
E-Mail: cmtpuppengalerie@aol.com
Internet: www.cmtpuppengalerie.de
Bezug: direkt

Wenn das amerikanische Unternehmen Master Piece Dolls eine neue Kollektion vorstellt, schlagen die Herzen der Sammler höher. Als Fachhändler präsentiert die CMT Puppengalerie, neben diesen Neuvorstellungen, verschiedene weitere Highlights. So gibt es hier exklusiv eine ganz besondere Puppe von Monika Levenig. Die Herbstfee Ronja ist bei einer Größe von 107 Zentimeter auf nur 50 Exemplare limitiert. Gefertigt ist die Kleine aus Hartvinyl und basiert auf einem Stoffkörper. Zudem ist das Püppchen mit Handgelenken ausgestattet. Kunden können Ronja individualisieren und wählen, ob sie die Puppe mit grünen Augen und erdbeerblonden Haaren oder lieber mit braunen Augen und braunen Haaren möchten. Sie trägt ein schönes Feenkostüm. Der Preis: 279,- Euro.

Bitsy stammt ebenfalls von Monika Levenig. Sie ist Teil der aktuellen Master Piece Dolls-Kollektion, 74 Zentimeter groß und mit Gelenken in den Knien sowie dunkelbraunen Haaren versehen. Bekleidet ist das Puppenmädchen mit einem grünen Kleid. Sie ist auf 350 Exemplare limitiert und wird mit Zertifikat ausgeliefert. Der Preis: 225,- Euro.



Bitsy stammt von Monika Levenig und ist in ein sommerliches Kleidchen gehüllt

Sadie ist Teil der aktuellen Master Piece Dolls-Kollektion

Die Herbstfee Ronja ist auf 50 Exemplare limitiert



Die auf 350 Exemplare limitierte Puppe Winter ist Teil der Serie „Vier Jahreszeiten“

Von der Künstlerin Susan Lippl stammt London im gestreiften Ensemble



Über die CMT Puppengalerie kann auch Sadie von Monika Levenig bezogen werden. Diese ist 94 Zentimeter groß und mit einem bunten Oberteil sowie einer pinkfarbenen Hose bekleidet. Die rothaarige Schönheit ist auf 350 Stück limitiert und wird mit Zertifikat ausgeliefert. Ihr Preis beträgt 249,- Euro.

Winter, von Monika Levenig, ist bereits die vierte Puppe aus der Serie „Vier Jahreszeiten“. Die 107 Zentimeter große, aus Hartvinyl gefertigte Puppe trägt ein schwarzes Oberteil und einen rosafarbenen Rock. Neben elf Gelenken verfügt sie über dunkelbraune Zöpfe. Sie ist auf 350 Exemplare limitiert und kostet 269,- Euro.

London von Susan Lippl ist 97 Zentimeter groß und besteht aus Hartvinyl sowie einem Stoffkörper. Die Arme sind bis in die Schulterplatten hinein modelliert. London ist für 249,- Euro zu haben.



Jetzt mit
Dolls
PUPPEN
vereint

**Jetzt zum Reinschnuppern:
Das vorteilhafte Schnupper-Abo**

Ihre Schnupper-Abo-Vorteile

- ✓ 19,60 Euro sparen
- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ Jedes Heft im Umschlag pünktlich frei Haus
- ✓ Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher

3 für 1

3 Hefte frei Haus -
nur 1 Heft bezahlen
Abo jederzeit kündbar

Bitte nutzen Sie die dem Heft
beiliegende Postkarte oder rufen
Sie uns an: 040/42 91 77-110

www.puppen-und-spielzeug.de



Nika von Sonja Hartmann ist eine top-modern gekleidete BJD

With Heart & Soul
Heckländerweg 33a
14089 Berlin
Telefon: 030/36 80 21 93
E-Mail: mail@sonja-hartmann.de
Internet: www.with-heart-and-soul.de
Bezug: direkt

Sie beeindruckt durch ihre Beweglichkeit und den modischen Bekleidungsstil. Gemeint sind die Puppen der KiezKinder-Kollektion von Sonja Hartmann. Bei diesen handelt es sich um Ball Jointed Dolls (BJD): Kugelgelenkpuppen, die sich durch ihren modernen Kleidungsstil auszeichnen. Die BJD Audrey hat einen Körper aus Edelharz, ist 42 Zentimeter groß und mit 19 Gelenken ausgestattet. Mundgeblasene blaue Glasaugen aus Lauscha, eine handgeknüpfte braune Perücke aus synthetischem Mohair und das auf 200 Exemplare limitierte Outfit runden das Gesamtpaket ab. Der Preis: 490,- Euro.

Nika von Sonja Hartmann ist wie alle weiblichen BJDs der Kollektion 42 Zentimeter groß und mit 19 Gelenken versehen. Sie ist mit einer Jacke und einem Rock in Lederoptik ausgestattet. Dazu trägt sie ein braunes T-Shirt, eine braune Strumpfhose sowie eine petrolblaue Seidentunika mit einem handbestickten Gürtel. Ihre Stiefel sind mit Bordüren und Fell dekoriert. Der Preis: 490,- Euro. Weitere Puppen aus der KiezKinder-Kollektion gibt es in diesem Heft ab Seite 34.



Audrey ist ein Ball Jointed Doll aus der KiezKinder-Kollektion von Sonja Hartmann

Wölfert-Puppen
Künstlerhof Eishausen
Eishäuser Gartenstraße 38
98646 Straufhain
Telefon: 036 85/40 10 64
E-Mail: info@woelfert-puppen.de
Internet: www.woelfert-puppen.de
Bezug: direkt



Tenshi wird bei Schildkröt gefertigt, ist auf 25 Exemplare limitiert und bei Wölfert-Puppen zu beziehen

Wölfert-Puppen präsentiert die beiden Puppenmädchen Sayuri und Tenshi. Beide sind 68 Zentimeter groß und auf 25 Stück limitiert. Sie werden von der Firma Schildkröt in Handarbeit gefertigt. Bei den Augen handelt es sich um hochwertige Kristallglasaugen aus Lauscha. Tenshi und Sayuri kosten jeweils 430,- Euro.



Das Puppenmädchen Sayuri ist 68 Zentimeter groß und streng limitiert

Gaby Rademann
Asenhamer Weg 1a
84564 Oberbergkirchen
Telefon: 086 37/75 77
E-Mail: kagarademann@gmx.de
Bezug: direkt

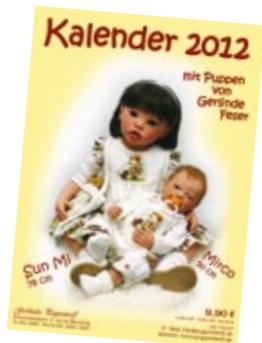
Gaby Rademann fertigt seit 30 Jahren Puppen. Nun gibt es von ihr einen kleinen Toddler mit der Bezeichnung Fritz. Es handelt sich um ein Unikat aus Porzellan. Das Sujet ist mit Echthaar sowie mundgeblasenen Glasaugen versehen. Mit einer Größe von 65 Zentimeter ist Fritz die Darstellung eines kleinen Junge im Alter zwischen 20 und 24 Monaten. Der Preis beträgt 680,- Euro.



Fritz ist die Darstellung eines etwa zwei Jahre alten Jungen von Gaby Rademann

Gerlindes Puppentreff
Schwimmbadstraße 5
64732 Bad König
Telefon: 060 63/52 92
E-Mail: shop@puppentreff.de
Internet: www.puppentreff.de
Bezug: direkt

Was gibt es Schöneres, als mit ansprechenden Bildern von wundervoll arrangierten Puppen in den Tag zu starten? Zu diesem Zweck gibt es von Gerlinde Feser einen Kalender für das Jahr 2012. Dieser beeindruckt mit vielen Bildern von Baby- und Kinderpuppen. Der Erscheinungstermin ist der 24. September 2011. Er kann ab sofort zum Preis von 9,90 Euro vorbestellt werden.



Der Puppenkalender 2012 von Gerlinde Feser ist der ideale Begleiter durch das Jahr

Käthe Kruse Puppen
Alte Augsburgener Straße 9
86609 Donauwörth
Telefon: 09 06/70 67 80
E-Mail: info@kaethe-kruse.de
Internet: www.kaethe-kruse.de
Bezug: Fachhandel

Käthe Kruse bietet als Herbstneuheiten eine Reihe von Spielpuppen an. Diese sind aus hochwertigem und zertifiziertem Vinyl gefertigt und nach den aktuellen Sicherheitsstandards getestet. Lolle Ronja ist 54 Zentimeter groß. Ihr Körper ist ganz aus Stoff gefertigt und mit Polyesterwatte gefüllt. Der Kopf besteht aus hochwertigem Vinyl. Das lange rote Kanekalon-Haar ist hochwertig und leicht zu frisieren. Sie kostet 129,- Euro

Glückskind Anouk ist eine 39 Zentimeter große Käthe Kruse-Spielpuppe. Arme, Beine und Kopf sind aus hochwertigem Vinyl gefertigt, der Stoffkörper ist weich, mit Polyesterwatte gefüllt und mit Kunststoffgranulat beschwert. Das Puppengesicht ist von Hand gemalt. Anouk trägt einen pflaumenfarbenen Overall aus Baumwolle und darüber ein pinkfarbenes Baumwollträgerkleid mit einer hübschen Stoffrossette am Oberteil. Ihr Preis: 99,95 Euro

Anouks Puppenkleidung sowie ihre Schuhe sind auch separat erhältlich und bei 30 Grad Celsius waschbar

Lolle Ronja von Käthe Kruse eignet sich für Kinder ab 36 Monaten



Maja Bill
Erlibachweg 17
4539 Rumisberg, Schweiz
E-Mail: maja@majabillpuppen.ch
Internet: www.majabillpuppen.ch
Bezug: direkt

Absolut lebensecht, wundervoll anzusehen und von herausragender Qualität. Dies trifft auf die Puppen von Maja Bill zu, die ihre aktuelle Kollektion vorstellt. Diese werden allesamt aus eingefärbtem beziehungsweise dunklem Vinyl gefertigt und verfügen über mundgeblasene Glasaugen. Zur Ausstattung gehören des Weiteren eine Echthaarperücke und sechs Gelenke. Bei einem Kopflimit von 50 Exemplaren ist jede der 75 Zentimeter großen und mit sechs Gelenken versehenen Puppen ein Unikat.

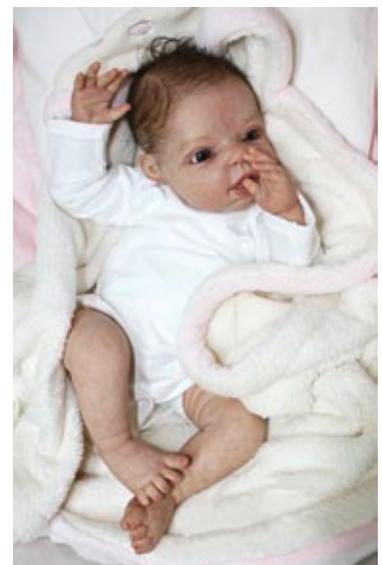


Ellen ist eine Vollvinylkörper-Puppe von Maja Bill

Christel Brenner
Kantstraße 18a
57627 Hachenburg
Telefon: 026 62/22 17
Internet: www.christels-puppen.de
Bezug: direkt

Aus der Werkstatt der bekannten Puppenkünstlerin Christel Brenner stammt das Kit Jolina, das in diesem Fall (Foto) von Beatrix Schröder gestaltet wurde. Das Baby ist weltweit auf 350 Exemplare limitiert und entweder als Bausatz oder als fertige Puppe zu beziehen. Preis auf Anfrage.

Baby Jolina ist aus phtalatfreiem Vinyl hergestellt und auf 350 Exemplare limitiert



Monika Peter-Leicht

Helfensteinstraße 57

34127 Kassel

Telefon: 05 61/836 33

E-Mail: monika@peter-leicht.de

Internet: www.kuenstlerpuppen-shop.de

Bezug: direkt

Die Kinderdarstellungen von Monika Peter-Leicht sind überaus beliebt bei Sammlern. Im Shop der Künstlerin gibt es nun die Sonderedition Lulu. Das Puppenmädchen ist auf 100 Exemplare limitiert, verfügt über einen Stoffkörper mit Scheibengelenken, einen Einbindekopf, echte Kristallglasaugen aus Lauscha und eine Echthaarperücke. Arme und Beine sind aus Weichvinyl. Die 84 Zentimeter große Puppe ist voll beweglich.



Lulu ist auf 200 Exemplare limitiert und über den Künstlerpuppen-Shop zu beziehen

Avery ist ein 117 Zentimeter großes Puppenmädchen. Sie verfügt über einen Hartvinylvollkörper mit elf Gelenken und kann somit sitzen und stehen. Ausgeliefert wird sie zusätzlich mit einem Puppenständer. Ihr hübsches Gesicht wird von einer rötlichblonden Lockenpracht umrahmt. Sie kostet 259,- Euro.



117 Zentimeter ist Avery groß und kann dank elf Gelenken sitzen und stehen

Die Darstellung eines afro-amerikanischen Mädchens ist Meredith. Sie ist 106 Zentimeter groß und verfügt über eine Vollkörpermodellierung. Die Puppe ist mit elf Gelenken ausgestattet und auf 350 Exemplare limitiert. Der Preis: 249,- Euro.



Meredith ist ein afro-amerikanisches Puppenmädchen

JC Toys Group

9590 NW 40th Street Road

Miami, Florida, 33178, USA

Telefon: 001/305/592 35 41

E-Mail: info@jctoys.com

Internet: www.jctoys.com

Bezug: Fachhandel

„La Newborn doll“ heißt die Herbstneuheit von der JC Group. Es handelt sich um 38 Zentimeter große, realistische Babypuppen. Jede ist mit einem weiches Strick-Outfit und einem passenden Hut bekleidet. Erhältlich ist „La Newborn doll“ sowohl als Junge als auch als Mädchen.



„La Newborn doll“ als Junge oder Mädchen bei der JC Toy Group

Müller-Wichtel

Dirichsrin 1

35794 Mengerskirchen

Telefon: 064 76/91 59 77

E-Mail: rosepuppen@me.com

Internet: www.mueller-wichtel.de

Bezug: direkt

Bei Müller-Wichtel in Waldernbach können neue, von Schildkröt gefertigte Puppen besichtigt und adoptiert werden. Diese kleinen Gesellen werden in allerbesten Qualität in reiner Handarbeit hergestellt. Sie sind ausgestattet mit Echthaarperücken, Glasaugen aus Lauscha und echten Lederschuhen. Die Kleidung ist speziell für diese Puppen entworfen und wird bei Schildkröt selbst gefertigt. Natürlich ist das Vinyl absolut phthalatfrei.

Von der Künstlerin Rosemarie Müller gibt es neue Wichtel. Diese kleinen Gesellen sind hochwertig verarbeitet und ab sofort lieferbar



Neuheiten, Produktinfos und Aktualisierungen

senden Sie bitte an: Wellhausen & Marquardt Medien, Redaktion PUPPEN & Spielzeug,
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg, E-Mail: neuheiten@wm-medien.de

Babypuppen

www.babypuppen-magazin.de



Jetzt zum Reinschnuppern:

Das vorteilhafte Schnupper-Abo

- ✓ 6,50 Euro sparen
- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ Jedes Heft im Umschlag frei Haus
- ✓ Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher

**2 Hefte frei Haus –
nur 1 Heft bezahlen**
Abo jederzeit kündbar



Bitte nutzen Sie die dem Heft beiliegende Postkarte oder rufen Sie uns an: 040/42 91 77-110

www.babypuppen-magazin.de

Barbie Outfits 1967 (Teil III)

Bettina Dorfmann

Faszination Mode

Bunt, ausgefallen, schrill, aber auch klassisch und elegant: die Vielfalt der Mode in den 1960er-Jahren war groß. Dies zeigt sich beispielhaft in den unterschiedlichen Kleiderensembles für Barbie, die im Jahr 1967 entstanden.

Die schillernde und farbenprächtige Mode dieser Zeit zeigt sich speziell am Beispiel des Outfits „Mix’n Matches“. Dieses konnte man nicht nur auf verschiedene Arten kombinieren, man konnte es auch mit dem dazugehörigen Farbpulver einfärben. So entstanden zahlreichen Varianten mit nur einem Kleidungsset. Die Bluse und der passende Blumenrock verfärbten sich komplett. Bei der Hose blieb die Grundfarbe Pink erhalten. Lediglich der Hosenrand und die aufgesetzten Taschen nahmen die andere Farbe an. Der große Strohhut mit dem breiten, gelben Band und die flachen rosafarbenen Ballerinas gaben dem Outfit eine spezielle sommerliche Note.



Ausgehfertig

Ein sehr hochwertig gearbeitetes Modell war das Abendkleid „Gala Abend“. Dieses edle Set wurde speziell für den europäischen Markt entworfen. Es handelt sich um ein weißes, ärmelloses Brokatkleid mit Metallreißverschluss im Rückenbereich. Es wurde von einem langen, passenden Mantel mit Echtpelzkragen und hellblauem Satinfutter begleitet. Eine silberfarbene Unterarmtasche, offene Sandaletten, eine



„Sorbonne“ (Artikelnummer:1679): Das Ensemble besteht aus einem grünen Rock mit passender Weste aus Kunstlederimitat, einem grün, rot und schwarz gestreiften Body, Pumps sowie Büchern und Sonnenbrille



„Disco Dater“ (Artikelnummer: 1807): Bei diesem Set handelt es sich um ein orangefarbenes Satinkleid mit Faltenrock, orangefarbener Spitzenbluse und farblich passenden Pumps

Einladungskarte zum Ball sowie weiße, lange Handschuhe komplettierten dieses seltene Ensemble.

Ein weiteres, sehr seltenes Outfit, das speziell für die „alte Welt“ gefertigt wurde, war das Studentinnen-Set „Sorbonne“. Der dunkelgrüne Rock mit passender Weste wurde aus einem Wildlederimitat gefertigt. Der grün, rot und schwarz gestreifte Langarmbody gab dem Set den farblichen Pepp. Als Accessoires dienten zwei Bookstraps, ein Art-Book, ein Math-Book, ein English-Book, ein Bleistift, eine braune Sonnenbrille sowie passende grüne Pumps.

Eleganz

Ende der 1960er-Jahre wurde der einteilige poppige Hosenanzug „Pajama Pow“ entworfen. Dieses Outfit mit seinem breiten Hosenschlag und der wilden Farbkombination in den Tönen Rot, Orange und Gelb sorgte für viel Schwung und gute Laune. Zur Abrundung wurde dieser Einteiler von flachen, gelben Schuhen begleitet.

Beim Set „Bouncy Flauncy“ handelt es sich um ein wunderbares Sommerkleid aus feiner Seide mit Blumendruck und Plissee-Stufenrock. Die passende Tasche ist mit einem orangefarbenen Band am oberen Rand eingefasst und mit Henkeln versehen. Dieses luftige Sommerkleid wurde mit Pumps geliefert.



„Mix'n Matches“ (Artikelnummer: 1779): Die Sommerbluse mit Blumenmuster wird durch einen passenden Rock ergänzt. Zum Set gehören zudem eine rosafarbene Hose mit Blumenmusterbesatz, ein Strohhut mit gelbem Band und rosafarbene Flats

„Gala Abend“ (Artikelnummer: 1677): Das ärmellose Abendkleid aus Brokatstoff wird durch einen Mantel mit Echtpelzkragen und hellblauem Satinfutter perfekt ergänzt



„Bouncy Flauncy“ (Artikelnummer: 1805): Blumig geht es zu mit diesem Sommerkleid aus Satin, passender Tasche und orangefarbenen Pumps



Nacht und Tag

Das orangefarbene, ärmellose Satinkleid „Disco Dater“ mit Faltenrockansatz war Ende der 1960er-Jahre ein Muss für den abendlichen Discobesuch. Aufgewertet wurde es durch eine aus Spitze gearbeitete Bluse. Dazu trug Barbie die passenden Pumps auf der Tanzfläche.

Auch an einem regnerischen Tag konnte Barbie immer perfekt gekleidet werden. „Dizzle Dash“ war ein Regenmantel in den Farben Pink und Rot, der aus einem Kunststoffmaterial gefertigt wurde. Dieses Outfit wurde durch ein passendes Regenkopftuch und rote Gummistiefel komplettiert. Für die sonnigen Tage bot sich „Mini Print“ an, ein sehr jugendliches Outfit. Das buntgemusterte Minikleid mit Trompetenärmeln wurde mit passenden Strümpfen und dunkelblauen Schleifenschuhen angeboten. Im Sommerurlaub trug Barbie das Freizeitset „Bermuda Holiday“. Dieses hübsche Outfit bestand aus einer grünen Shorts, einer buntgemusterten, ärmellosen Bluse mit passendem Sommerhut und flachen rosafarbenen Schuhen. ■

LESE-TIPP

Die ersten beiden Teile dieser modischen und farnefrohen Zeitreise durch das Jahr 1967 gibt es in den Ausgaben 3/2011 und 4/2011 von **PUPPEN & Spielzeug**. Diese können im **PUPPEN & Spielzeug-Online-Shop** unter www.alles-rund-ums-hobby.de bestellt werden.



Schönheitsideale im Wandel

Modische Zeitreise

Puppen bilden seit jeher Schönheitsideale und die damit verbundenen Körperformen ab. An ihnen lassen sich zudem die modischen Strömungen ihrer Zeit ablesen. Die Geschichte der Fashion Doll, wie die traditionelle Modepuppe heutzutage genannt wird, beginnt im Frankreich des ausgehenden 19. Jahrhunderts und setzt sich bis in die Gegenwart fort.

In den 1860er-Jahren trugen die feinen Damen der Pariser Gesellschaft den Namen Parisiennes. Diese Bezeichnung wurde für die von Pierre François Jumeau gefertigten Modepuppen, die etwa zur selben Zeit entstanden, ebenfalls verwendet. Diese Luxusspielzeuge nahmen den aktuellen Modegeschmack auf und bestachen durch eine schmale Taille und ein betontes Gesäß.

Zeitenwende

Die Ideale von Schönheit und Anmut unterliegen bis in die Gegenwart einem steten Wandel. Dieser spiegelt sich in der Entwicklung der Modepuppe wider. Im 19. Jahrhundert, lange bevor Miniröcke, Jeans und Lederjacken modern wurden, trug die Dame von Welt Promenadenkleider, Reifröcke und Korsetts. Letztere wurden eng geschnürt und dienten dazu, eine enge Taille – idealerweise



Vermeintlich ideale Körperformen unterliegen wie die Mode einem steten Wandel: Porzellanpuppe mit Wespentaille von Alt, Beck & Gottschalck aus der Zeit um 1851/1860 (links). Mannequin für Maler aus Holz aus dem Jahr 2011 (Mitte), Barbie-Puppe mit überschlanke Figur aus Vinyl von der Firma Mattel. Gefertigt um 1985 (rechts)



Französische Modepuppe, ungemarkt, im blauen Promenadenkleid. Gefertigt um 1870 bis 1880 (Mitte); Rechts hinten ist eine vermutlich aus Deutschland stammende Modepuppe im Winter-Hauskleid zu sehen, gemarkt mit „[gekreuzte Pfeile] C“, um 1870/1880 (Leihgabe aus Privatbesitz). Links: Gaultier, Paris, um 1880, Nachmittagskleid mit Schutenhut

mit einem Umfang von 40 bis 60 Zentimeter – zu erreichen und zusätzlich die Brustpartie nach vorne sowie das Becken nach hinten zu verschieben. Die Schnürprozedur dieser „Sans-Vetre-Korsetts“ dauerte nicht selten bis zu zwei Stunden und bewirke längerfristig eine Verschiebung der Organe und damit einhergehend gesundheitliche Schäden. Das formende Kleidungsstück, das ins Deutsche übersetzt „ohne Bauch“ (sans vatre) bedeutet, verlieh der Trägerin eine von der Seite gesehen s-förmige Haltung.

Im Jahr 1876 brachte Jumeau die mit Kindergesicht und Gliederkörper ausgestatteten „Bébés incassable“ auf den Markt. Während die Parisiennes sowie die anderen damenhaften Modepuppen dazu dienten, das Idealbild der Frau darzustellen, übernahmen die Bébés die Aufgabe, die Vision eines braven Mädchens zu verkörpern. Lehnte sich deren Kleidung zunächst noch an die Mode der



Bei Tonner hat jede Puppe eine eigene Geschichte. Jacqueline Frost zum Beispiel ist die Verkörperung der Inhaberin des fiktiven, am Nordpol ansässigen Modelabels „Blue Snowflake“. Dort ist sie für die Gestaltung der Outfits für die Elfen des Weihnachtsmanns verantwortlich, mit dem sie des Öfteren aufgrund von Modefragen aneinandergerät

Erwachsenen an, wurde zur Jahrhundertwende der Stil legerer und ein kindgerechterer Look begann sich durchzusetzen.

Berühmtheit

Unter dem Einfluss der Umwälzungen in Europa und den beiden Weltkriegen stagnierte die Weiterentwicklung. Erst mit der Präsentation der Barbie-Puppe durch Mattel im Jahr 1959 setzte sich die Erfolgsgeschichte der Fashion Doll fort. Die noch heute bei Kindern und Sammlern gleichermaßen beliebte Puppe basierte auf der Cartoon-Gestalt BILD-Lilli von Reinhard Beuthien, deren Abenteuer von 1952 bis 1961 in der BILD-Zeitung abgedruckt wurde. Als Werbemittel gedacht, wurde sie bei der Spielzeugfabrik Hausser in Neustadt bei Coburg hergestellt. Die Geschichte von BILD-Lilli wird im Übrigen ausführlich in Ausgabe 3/2011 vom **PUPPENMAGAZIN** erzählt.

Die Barbie-Outfits, die in der Lage sind, das schlanke Püppchen zu individualisieren, spiegeln den Modegeschmack der jeweiligen Epoche wieder. Selbst namhafte Designer wie Christian Dior, Ralph Lauren, Calvin Klein, Giorgio Armani und Gianni Versace entwarfen Kleiderensembles für den Superstar der Spielpuppen-Szene.



Auf der International Doll Expo 2011 in Orlando präsentierte Robert Tonner seine aktuelle Kollektion von Fashion Dolls. Einen ausführlichen Bericht zur Veranstaltung gibt es in Ausgabe 2/2011 von **PUPPEN & Spielzeug**. Das Video zum Artikel findet sich im Internet unter www.puppen-und-spielzeug.de

War Barbie primär für Kinder konzipiert, machten sich in den 1990er-Jahren verschiedene Unternehmen, vornehmlich aus den USA daran, Fashion Dolls zu fertigen, die sich an erwachsene Sammler richteten. Zu nennen wären beispielsweise Ashton-Drake, Tonner Doll und Madame Alexander. Die aufwändig bekleideten Kunstwerke sind zwischen 38 und 41 Zentimeter groß und unterscheiden sich durch ihre anatomische Korrektheit von asiatischen Fashion Dolls. Diese sind an ihren übergroßen Köpfen und einem bisweilen übertriebenen Kindchenschema zu erkennen.

Ausblicke

Zu Beginn dieses Jahres präsentierten viele internationale Künstler auf den beiden richtungsweisenden Puppenmessen ihre Neuheiten in Sachen Fashion Dolls. Sowohl auf der International Doll Expo in Orlando (IDEX) als auch der Internationalen Spielwarenmesse in Nürnberg stellten die Hersteller ihre neuen Modepuppen-Kollektionen vor. In diesen Sujets zeigt sich die große Innovationskraft der Puppenszene und der Wunsch, die interessante und facettenreiche Geschichte der Fashion Doll fortzuschreiben.



BILD-Lilli-Puppen der Firmen Hausser, Neustadt und 3-M-Puppen, Rödental

Foto: Frank Schulz



Die Ruby Red Galleria präsentierte in diesem Jahr auf der International Doll Expo ihre neuen Kollektionen. Darunter eine Reihe von Ball Jointed Dolls, die über eine Vielzahl von Outfits verfügen

LESE-TIPP

Einen ausführlichen Artikel über das Barbie-Vorbild BILD-Lilli gibt es in Ausgabe 3/2011 vom **PUPPENMAGAZIN**. Diese kann im Internet im **PUPPEN & Spielzeug-Shop** unter www.alles-rund-ums-hobby.de bestellt werden.



Termin	Veranstaltung	Ort	Kontakt
Börsen und Märkte			
bis 16.10.2011	(K)Aufschwung – Puppenhäuser und Kaufläden der Wirtschaftswunderzeit	Garmisch-Partenkirchen	Museum Aschenbrenner, Telefon: 088 21/730 31 05, E-Mail: service@museum-aschenbrenner.de
bis 06.11.2011	Hinaus ins Freie! Kinderfahrzeuge von einst bis jetzt	Deutsches Spielzeugmuseum, Sonneberg	Deutsches Spielzeugmuseum Sonneberg, Telefon: 036 75/422 63 40, E-Mail: info@spielzeugmuseum-sonneberg.de
bis 08.01.2012	Fächerflirt – Die Sache mit den Codes	München	Stadtmuseum München, Telefon: 089/23 32 29 94, E-Mail: presse.stadtmuseum@muenchen.de
bis 29.01.2012	Der Täufling und die Staatsdamen	Deutsches Spielzeugmuseum, Sonneberg	Deutsches Spielzeugmuseum, Sonneberg, Telefon: 036 75/422 63 40, info@spielzeugmuseum-sonneberg.de
09.09.-02.10.2011	Valley of Dolls	Strychnin Gallery, Berlin	Strychnin Gallery, Telefon: 030/97 00 20 35, E-Mail: pr@strychnin.com
10.09.-11.09.2011	Festival der Puppenkunst	Glockenhaus in Lüneburg	Verband europäischer Puppenkünstler, Telefon: 086 37/7577, E-Mail: kagarademann@gmx.de
17.09.-18.09.2011	Puppen- und Bärenbörse mit Miniaturen	Flanders Expo, 9051 Gent, Belgien	Niesje Wolters, Telefon: 00 31/492 31 96 03, E-Mail: info@niesjewolters.nl
17.09.2011	Kurpfälzer Bärenherbst – Teddyevent mit dem Gastthema: Puppen	Gemeindezentrum St. Clara, Mannheim Seckenheim	Bärenstübchen Blümmel, Telefon: 06 21/483 88-12, E-Mail: reginald.bluemmel@t-online.de
18.09.2011	Haida – Internationale Puppen-, Bären und Spielzeugbörse	Wolf-Ferrari-Haus Ottobrunn, München	Martin Haida, Telefon: 036 75/754 60, E-Mail: info@haida-direct.com
18.09.2011	Barbie in Holland	van der Valk Hotel Vught, Bosscheweg 2, B 5261 AA Vught	E-Mail: info@barbieinolland.nl
18.09.2011	8. Fashion Doll Convention	Gerog-Lang-Halle, Möwenstrasse 25, 65201 Wiesbaden-Schierstein	Anja Jerling, Telefon: 06 11/222 59, E-Mail: blackcat4@gmx.de
18.09.2011	Puppen- und Bärenbörse	Stadthalle Hofheim, Chinonplatz 2	Leokadia Wolfers, Telefon: 054 51/50 92 82, E-Mail: leokadia.wolfers@t-online.de
24.09.-25.09.2011	Große Puppenausstellung	Hotel Seehof, Sundern/Langscheid	Angelika Voss, Telefon: 023 79/50 56, E-Mail: info@angelikavoss.de
25.09.2011	Puppen- und Bärenbörse	Zitadelle, Berlin-Spandau	Leokadia Wolfers, Telefon: 054 51/50 92 82, E-Mail: leokadia.wolfers@t-online.de
25.09.2011	Westerwaldbär – Teddyevent mit dem Gastthema: Puppen	Stadthalle in Bad Marienberg	Bärenstübchen Blümmel, Telefon: 06 21/483 88-12, E-Mail: reginald.bluemmel@t-online.de
25.09.2011	Dresdner Puppen- und Teddytag	Internationales Congress Centrum Dresden	Telefon: 03 51/205 37 72
28.09.-02.10.2011	Suisse Toy	BEA bern expo AG, Mingerstraße 6, Bern, Schweiz	BEA bern expo AG, Telefon: 00 31/340 11 11
30.09.-02.10.2011	Tschechische Puppe	Balbinovo náměstí 19/1; 377 01 Jindrichuv Hradec, Tschechische Republik	Muzeum Jindrichohradecka, Telefon: 00 420/384 36 36 60, E-Mail: muzeum@mjh.cz
30.09.-12.02.2012	FORUM 025 / 026: Fotografie im Buch – Fotografie im Raum	München	Stadtmuseum München, Telefon: 089/23 32 29 94, E-Mail: presse.stadtmuseum@muenchen.de

Ausstellung? Börse? Workshop?

Termine senden Sie bitte an:

Wellhausen & Marquardt Medien, Redaktion PUPPEN & Spielzeug, Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg
Telefax: 040/42 91 77-399, E-Mail: redaktion@puppen-und-spielzeug.de

Anzeige

«Und was steht morgen auf dem Programm?»

«Das Puppenhausmuseum in Basel.»

Matterhorn, Zermatt, Schweiz

Puppenhausmuseum

Öffnungszeiten:
MUSEUM, SHOP und CAFE:
täglich von 10 bis 18 Uhr.
Das Gebäude
ist rollstuhlgängig.

Steinenvorstadt 1
CH-4051 Basel
Tel. +41 (0)61 225 95 95
Fax +41 (0)61 225 95 96
www.puppenhausmuseum.ch



Basel

- weltgrößte Sammlung
- alter **Teddybären**
- altes **Spielzeug**

Gabriele von Schildkröt

Dr. Elke Klöppel

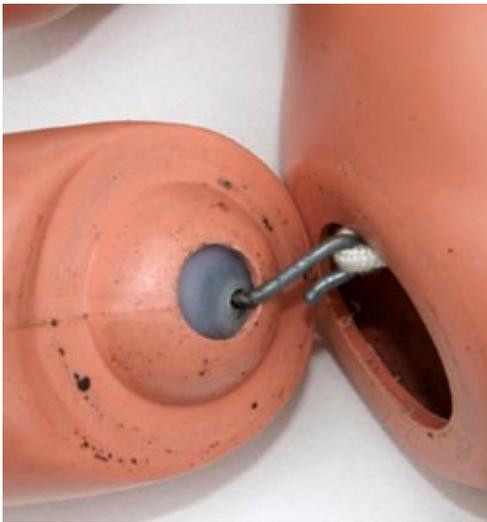
Zum Schulbeginn

Zwei Schildkröt-Mädchen – zweimal das Modell Gabriele – fiebern gespannt ihrem ersten Schultag entgegen. Ähnlich gespannt sind Hersteller neuer Puppenmodelle auf die Markteinführung ihrer Produkte. Werden diese ein Erfolg werden? Vor allem in einer Zeit sich sättigender Wirtschaftsverhältnisse, in der Qualität und besondere Attribute des Produkts über die Konkurrenzfähigkeit entscheiden?



Schulbeginn 1961:
Die Zwillinge haben
alles Nötige dabei.
Zweimal Gabriele
von Schildkröt,
jeweils 44 Zentimeter
groß. Sie bestehen
aus Polyethylen und
sind mit SiR (neu)
44 gemarkt





Körper aus Polyethylen mit eingebauter Mama-Stimme: Erkennbar sind die Kugelgelenke an den Armen und Halbkugel-Scheibengelenke an den Beinen. Die Kugelkalotten, gemeint ist die Kappe einer Kugel, sind mit Metallhaken in Gummibändern elastisch am Körper befestigt

Was erwartete die beiden Puppen-Schulmädchen an ihrem ersten Tag? Es gab Schiefertafeln und Griffel, Federkiele und Tintenfässer. Schönschreiben war ein Unterrichtsfach, ebenso wie Handarbeiten und Kochen – exklusiv für Mädchen. Man lernte Jahreszahlen und Gedichte auswendig, Taschenrechner und Rechtsschreibkorrekturprogramme hingegen waren noch nicht einmal Science-Fiction. Und auch der Begriff Schulstress war noch ein Fremdwort. Die beiden Schildkröt-Kinder mit dem Namen Gabriele konnten sich durchaus auf ihren Start ins Leben freuen. Drei Sektoren ihrer Herstellerfirma, der Rheinischen Gummi- und Celluloid-Fabrik, hatten ihre Hausaufgaben gemacht, um das neue Modell auf Erfolgskurs zu bringen: die Designabteilung, seinerzeit unter der Leitung des Berliner Künstlers Ottomar Gurth, der Forschungs- und Entwicklungsbereich, verantwortlich für die Auswahl geeigneter Materialien und last but not least das Marketing. Denn was zählt das beste Produkt ohne die entsprechende Werbung mit einem Gefühl für die umgebende Wirtschaftskultur?

Boomzeiten

Das deutsche Wirtschaftswunder hatte 1961 seinen Zenit bereits überschritten. Doch wenn auch der Investitionsboom der 1950er-Jahre langsam abebbte, hielt der Wirtschaftszuwachs noch bis in die frühen 1970er-Jahre an. Es bestanden nahezu unbeschränkte Möglichkeiten für Investitionen und Innovationen. So auch für die Rheinische, zu dieser Zeit noch Marktführer unter den Puppenherstellern. Konzernmutter war die WASAG AG, die den Kernkonzern in Mannheim seit den späten 1950er-Jahren durch Aufkaufen weiterer Spielzeugfirmen und eine Erweiterung der Produktpalette permanent vergrößerte. Auch neue Materialien wurden entwickelt beziehungsweise für die Puppenproduktion eingeführt.

Man verwendete nun moderne Thermoplaste für die Puppenherstellung: Polyethylen, Polystyrol, Hart- und Weich-Polyvinylchlorid. Sie waren allesamt



schwer entflammbar, leicht zu verarbeiten und unzerbrechlich. Das Endprodukt, die Puppe, war in Form, Farbe und Beweglichkeit der Glieder noch lebensechter zu gestalten. Meist hatten die kleinen Kunstwerke Kunststoffhaare auf dem Kopf, waren mit Schlafaugen und Mama-Stimmen ausgestattet. Im Trend lagen auch Batteriebetriebene Sprech- und Laufpuppen. Ein wichtiges Attribut war natürlich auch die passende Puppenkleidung.

Schlaue Präsentation

Das Modell Gabriele wird im Spielwarenhändlerkatalog von 1962 in unterschiedlichen Outfits vor farbenprächtigen Hintergrund präsentiert. Auf diese Weise wurden Begehrlichkeiten geweckt.

„Die besonders hygienische Puppe für das kleinere Kind“ heißt es dort und „beweglicher Kopf, gemaltes Haar, Schlafaugen, Stimme, sortierte Kleidung“. Die Produktbeschreibung ist auch in Englisch

vorhanden, denn Schildkröt-Puppen wurden traditionell auch nach Westeuropa sowie Nordamerika exportiert. Unter den Preisen, die „per 10 Stück brutto“ angegeben werden, kommt noch der Hinweis: „Höchster Spielwert durch allseitige Beweglichkeit der Glieder“.

Für den schmaleren Geldbeutel ist Gabriele auch unbedeckt erhältlich: „Den unbedeckten Puppen ab Größe 40 cm wird ein Schnittmusterbogen mit Abbildungen zum Selbstschneiden der Kleider beigelegt“, heißt es im Prospekt. Diese Eigentätigkeit lohnte sich durchaus, vergleicht man die Differenz von 10,25 DM zwischen einer unbedeckten und bedeckten Gabriele in der Größe 48 Zentimeter. Bei einer 64 Zentimeter großen Gabriele betrug der Unterschied sogar 15,- DM, wie dem Kundenprospekt von 1962 zu entnehmen ist.

„Malhaarpuppen sind aus hygienischen Gründen die idealen Spielgefährten für kleinere Mädchen bis zu 6 Jahren.“ Dieser Satz steht im Werbeheft als Überschrift einer Waschfrauenszene mit Gabriele am Waschtrog. Mit dieser Begründung musste keine Mutter ein schlechtes Gewissen haben, die ihrem Kind statt einer vergleichbaren Puppe mit Kunsthaarperücke und Kleidung – wie zum Beispiel das Modell Binchen von 1962 für 49,50 DM – die um 25,- DM günstigere hygienische und unbedeckte Gabriele in der Größe 64 Zentimeter kaufte. Immerhin war sie von Schildkröt. Die Bedeutsamkeit eines Markenprodukts wurde dem Käufer damals wie heute erfolgreich durch die Werbung suggeriert.

Gabriele-Zwillinge

Die beiden Puppenmädchen sind 44 Zentimeter groß, an Kopf und Rücken mit SiR (neu) 44 gemarkt. Sie tragen Originalkleidung. Kopf und Körper sind aus Polyethylen gefertigt, fünffach gegliedert sowie mit einem Kurbelkopf, Kugelgelenkarmen und Halbkugel-Scheibengelenken an den Beinen ausgestattet. Diese ermöglichen eine große Beweglichkeit. Am Rücken findet sich eine perforierte Verschlusskappe für den Mama-Stimmen-Mechanismus. Die geprägte, hellbraun melierte Lockenfrisur erinnert an die Caesarenköpfe der frühen Zelloidstehpuppen der Rheinischen. Die blauen Schlafaugen tragen Wimpern am Oberlid, der Mund ist geschlossen.

Trotz der relativ einfachen Ausführung strahlt das Gesicht einen besonderen, zurückhaltenden Liebreiz aus. Die fehlende Mimik ermöglicht dem spielenden Kind unterschiedliche Gefühlsregungen in die Puppe zu deuten – und hat damit den idealen Spielpartner.

**Liebenswerter Gesichtsausdruck:
Kopf aus Polyethylen mit
Schlafaugen aus Glas**



für das kleinere Kind

Größe 64 cm 15



Einzelkleidung - Individual dresses			
2164 6114 1	2164 6114 2	2164 6114 3	2164 6114 4
(5256/64/3)	(5256/64/3)	(5256/64/3)	(5256/64/3)
DM 395,—	DM 395,—	DM 395,—	DM 395,—

Höchster Spielwert durch allseitige Beweglichkeit der Glieder

Preise per 10 Stück brutto, Packung 1 Stück

Gabriele: „Die besonders hygienische Puppe für das kleinere Kind.“ Dieser Werbeslogan spielt auf das Material sowie die gemalten Haare an (Ausriss aus dem Schildkröt-Katalog von 1962, Seite 15)

Der unzerbrechliche Körper und die Wasserfestigkeit sind weitere Pluspunkte für kreatives Spielen. In dieser Ausführung ohne Variabilität in Augen- und Haarfarbe oder anderen Ausführungsmerkmalen wurde das Modell Gabriele bis Ende der 1960er-Jahre in fünf Größen (34, 40, 44, 48 und 64 Zentimeter) produziert.

Einfachheit war Trumpf

Gabriele war ein Verkaufshit der Marke Schildkröt: einfach in der Ausfertigung, mit modellierten Haaren ohne Auswahlmöglichkeit der Haar- und Augenfarbe, lediglich durch Größe und Kleidung zu unterscheiden. Zweifellos war dieser Puppentyp in den zehn Jahren seiner Produktionszeit ein Verkaufshit und sehr wahrscheinlich nicht nur bei „kleineren Mädchen bis zu 6 Jahren“ beliebt. Puppen der Modellreihe Gabriele sind heute relativ zahlreich vorhanden, meist in deutlich bespieltem Zustand, was ja immer die Beliebtheit und Akzeptanz eines Spielzeugs dokumentiert. Vielleicht war es gerade die simple Ausführung dieses Puppenkinds, das es in der Umgebung der mondänen Mode-, mechanisierten Lauf- und Sprechpuppen als alltäglichen Spielgefährten auszeichnete. Mit ihr konnte man vielleicht sogar Schulprobleme teilen.

www.puppen-und-spielzeug.de

*Mancher Versuchung
muß man nicht
widerstehen!*



WENDL

Auktion am 20. bis 22. Oktober

Unter den 3800 Losen der nächsten Auktion sind auch 140 Pos. Spielzeug. Lassen Sie sich verzaubern von der Vielfalt, die wir liebevoll in unserer Gründerzeitvilla präsentieren. Besuchen Sie uns in Rudolstadt – „Schillers heimlicher Geliebten“ – in der Mitte Deutschlands, im Spielzeug- und Porzellanland Thüringen. Das komplette Angebot finden Sie im dicken Farb-Katalog (15,- €) oder online. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kunst erleben. Werte steigern. Bei WENDL.



WENDL
Kunst-Auktionshaus
www.auktionshaus-wendl.de

August-Bebel-Straße 4
D-07407 Rudolstadt/Thüringen
Telefon +49 (0) 3672/424350
Telefax +49 (0) 3672/412296

Einer Dreigesichter-Puppe sieht man ihr verstecktes Talent nicht an. Während ein Gesicht nach vorne zeigt, verdeckt das hautfarbene Häubchen die beiden anderen



Sammlung der Emotionen

Sie gehören zweifelsohne zu den Exoten der Szene und sind in Sammlerkreisen beliebt. Die Rede ist von Mehrgesichter-Puppen. Diese zeichnen sich dadurch aus, dass der Kopf drehbar auf dem Körper gelagert ist. Zudem verfügt, wie der Name schon vermuten lässt, das Haupt über verschiedene Gesichter. Diese kleinen Kunstwerke sind so in der Lage, eine bunte Mischung an Gefühlen auszudrücken.

Der dreigeteilte Kopf der hier vorgestellten, etwa 80 Jahre alten Puppe ist etwas gewöhnungsbedürftig, ebenso wie ihre Frisur, die aus nur einem Haarbüschel besteht. Er erlaubt dem kleinen Kunstwerk, das aus den 1930er-Jahren stammt, seine gute, schlechte oder traurige Stimmungslage offen kund zu tun. Diese Eigenschaft war bei den kleinen Puppenmüttern ausgesprochen beliebt. Selbstverständlich gibt es auch heute humorvolle und interessierte Sammler, die ganz besondere Freude an solch einem ausgefallenen Modell haben.

Gefühlschaos

Die Puppe ist einem Kleinkind nachempfunden und diese haben bekanntermaßen die Eigenschaft, ihre wechselnden Launen offen zu zeigen. Genau das tut diese Puppe mit ihrem freundlich lächelnden Antlitz. Dreht man den Kopf, so erscheint ein anderes, zunächst hinter der hautfarbenen Mütze verborgenes Gesicht. Die Kleine hat ihre Augen fest geschlossen, die Stirn kraus gezogen und zeigt Zähne



Dreht man das Köpfchen ein wenig, sind zwei der drei Gesichter zu erkennen. In diesem Fall das lachende und das schreiende



Der fleischfarbene Körper besteht aus weich gestopftem Baumwollstoff und ist in einem sehr guten Zustand

sowie Zunge. Der Ausdruck ist derart realistisch, dass man mit etwas Fantasie das Gebrüll bereits hören kann. Dreht man den Kopf noch etwas weiter, hat man plötzlich ein liebenswertes und sanft schlummerndes Puppenkind vor sich. Alle drei Gemütsbewegungen zeigt dieses Sujet sehr deutlich. So mag wohl manches kleine Mädchen einst gerne mit ihr gespielt haben. In einer heutigen Sammlung

GLOSSAR

Mischmasse

Dieser Werkstoff diente vor allem im 19. und zu Beginn des 20. Jahrhunderts zur Herstellung von Puppen. Das Material besteht aus Leim, Glycerin, Wachs, Zinkoxyd und Wasser. Beimischungen von Lederresten und Gummi sind nicht selten. Zur Fertigstellung wird das Material erhitzt und dann in Formen gepresst beziehungsweise gegossen.

Eine Drittelrotation des Kopfs trennt das weinende vom friedlich schlummernden Gesicht

Ist sie sicher ein Exot, aber auf jeden Fall originell und liebenswert.

Der Kopf der 34 Zentimeter großen Dreigesichter-Puppe wurde aus so genannter Mischmasse gefertigt. Sie entstand mit ziemlicher Sicherheit in Thüringen, genauer gesagt im Sonneberger Raum. Diese Region war im 19. sowie frühen 20. Jahrhundert eine Hochburg der Puppenherstellung. Zur selben Zeit wurden hier etliche Mehrgesichter-Puppen mit Porzellanköpfen angefertigt. Mischmasse ist im Vergleich zum „weißen Gold“ nicht so kostbar, jedoch um einiges haltbarer. Ausgelegt ist das Haupt der Puppe als so genannter



Die Gesichter der Puppe sind in der Lage, Gefühle realistisch auszudrücken

Bei dem Kopf aus Mischmasse handelt es sich um einen Einbindekopf. Dieser lässt sich dank seines leicht verbreiterten Halsrings in den weichen Körper hineinschieben und dort fixieren

Einbindekopf. Dieser wird mit seinem leicht verbreiterten Halsring in den weichen Körper hineingesteckt und mit einem festen Bändchen gehalten.

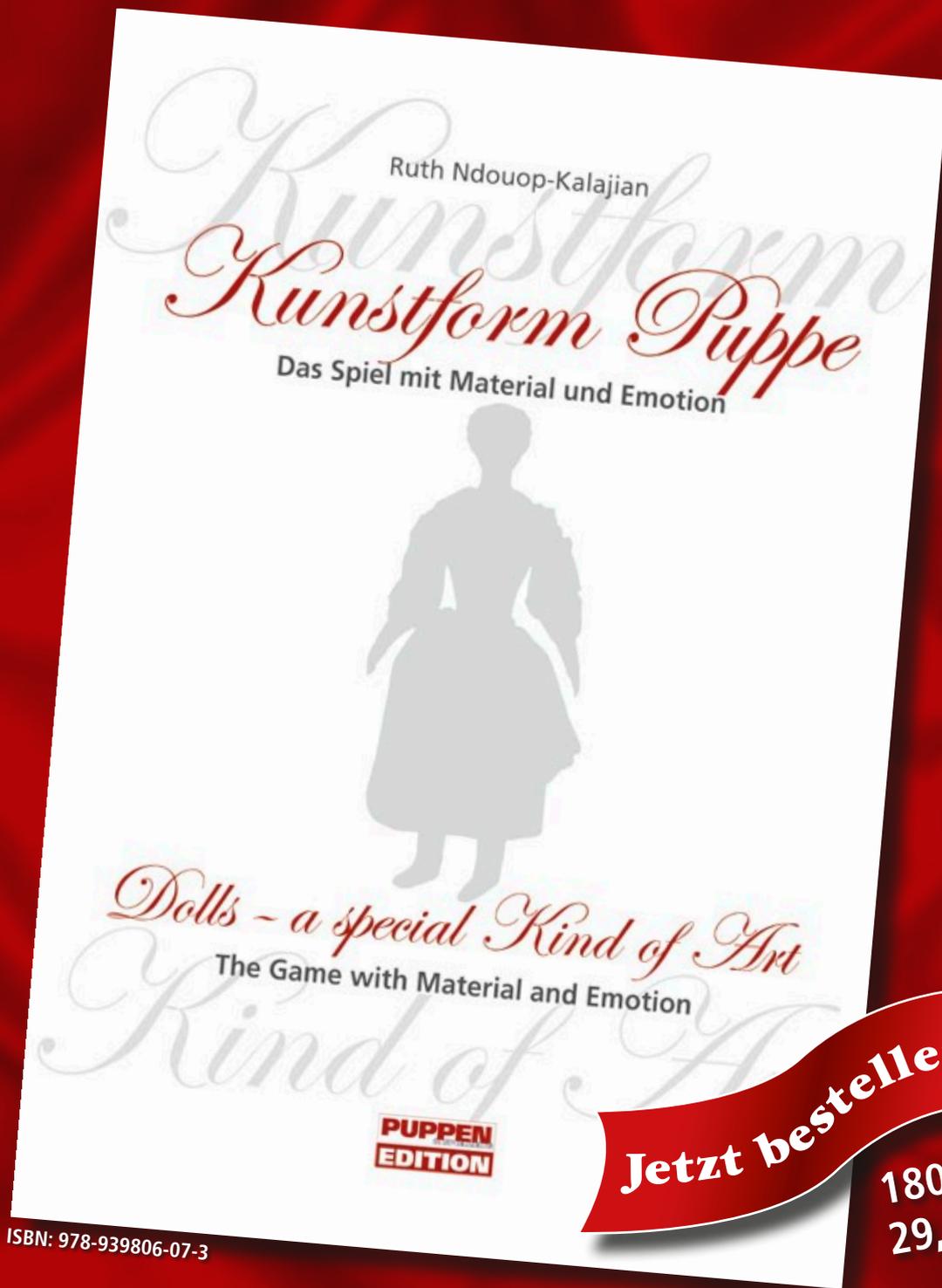
Der Puppenkörper besteht aus fleischfarbenem Baumwollstoff, der weich gestopft wurde. Dass die Puppe einerseits geschont, andererseits jedoch häufig und gerne bespielt wurde, ist nur an ihren etwas fleckigen Stoffbeinchen zu sehen. Ob das Püppchen auch von vornherein das rotgeblümete Dirndl-Kleidchen aus Baumwolle mit der hellblauen Schürze getragen hat, ist nicht bekannt. Natürlich konnte die Puppe auch einen Knabenanzug oder eine Baby-Garderobe tragen, das blieb den kleinen Puppenmüttern von einst selbst überlassen. Lediglich das hautfarbene Baumwollmützchen ist ein absolutes Muss. Es gehört zum Lieferumfang der Dreigesichter-Puppe, denn nur so bleibt die Frage spannend, ob das ausgefallene Puppenkind lacht, schreit oder schläft? So konnte nämlich die Besitzerin allein bestimmen, welche Gemütslage das Kind gerade zur Schau stellt.

GESCHICHTE DER MEHRGESICHTER-PUPPE

Die erste Mehrgesichter-Puppe soll bereits 1867 in Frankreich zum Patent angemeldet worden sein. Diese konnte mit zwei Gesichtern zwei verschiedene Emotionen ausdrücken. Es ist nicht verwunderlich, dass die Thüringer Puppenmacher diese Neuheit adaptierten und Mehrgesichter-Puppen in ihr Sortiment aufnahmen. Entstanden in den Manufakturen zunächst Sujets mit nur zwei Gesichtern, kamen um 1903 die ersten Dreigesichter-Puppen auf den Markt. Ein ganz besonders kreatives Exemplar einer überlieferten Mehrgesichter-Puppe ist jenes, das sämtliche Charaktere aus dem Märchen „Rotkäppchen und der Wolf“ von den Gebrüder Grimm in sich vereinigt. Handelt es sich in einem Moment um das niedlichen Rotkäppchen und dann um dessen Großmutter, wandelt sich das Gesicht im Handumdrehen zu dem des bösen Wolfs mit Häubchen auf dem Kopf.

AKTUELLE NEUERSCHEINUNG!

28 renommierte europäische
Künstlerinnen im Porträt!



Im Internet: www.alles-rund-ums-hobby.de
oder telefonisch unter 040/42 91 77-100

KiezKinder – Modisch up to date

Tobias Meints

Szene-Kids

Sie sind beweglich, zeichnen sich durch ihre Wandlungsfähigkeit aus und haben einen ansprechenden Kleidungsstil. Die Rede ist von der aktuellen Ball-Jointed-Dolls-Kollektion der erfolgreichen deutschen Puppenkünstlerin Sonja Hartmann. Ihre „KiezKinder“ sind mit viel Liebe zum Detail sowie einer gehörigen Portion Perfektionismus gefertigt.



Die brünette Stella trägt eine lange Robe aus pfirsichfarbener changierender Seide, die aufwändig von Hand mit Perlen und Pailletten bestickt ist. Farblich passende Pumps runden das Ensemble ab

Die Präsentation der filigranen Ball Jointed Dolls (BJD), die sich in unterschiedlichen Posen arrangieren lassen, erregte großes Aufsehen. Nicht zuletzt deswegen, weil diese Kugelgelenkpuppen schon lange keine Randerscheinung der Puppenszene mehr sind. Vor einigen Jahren schufen vornehmlich Künstler aus Japan und Korea diese kleinen Kunstwerke. Inspiriert wurden sie dabei von der dortigen Comic-Kultur, den Mangas. Dies trug maßgeblich dazu bei, dass die BJDs in ihren Herkunftsländern bald Kultstatus erlangten. Das Potenzial der Puppengattung zeigte sich bereits zu Beginn des Jahres auf der International Doll Expo (IDEX) in Orlando. Hier stellten einige Künstler aus aller Welt ihre BJD-Kollektionen vor.

Durchdacht

Die KiezKinder-BJDs bestehen aus dem Edelharz Resin, das über eine angenehme Haptik verfügt. Sie werden in Formen gegossen und individuell bemalt oder mit Airbrushtechnik eingetönt. Die männlichen Puppen haben 17, die weiblichen 19 exakt gefertigte Kugelgelenke. Die BJD-Damen benötigen zwei mehr an den Füßen, um High Heels tragen zu können. Die Kopfdeckel der KiezKinder können mitsamt der Perücke abgenommen und per Magnet wieder verschlossen werden. Auf diese Weise ist es sehr einfach, die BJDs mit einer neuen Frisur zu versehen. Die Perücken der KiezKinder bestehen aus feinem, synthetischem Mohair und sind zum größten Teil handgeknüpft.



Sonja Hartmann ist eine der vielseitigsten Puppenkünstlerinnen Deutschlands. Die Berliner präsentierte auf der Spielwarenmesse in Nürnberg ihre Kidz'n'Cats-Spielpuppen. Ein Interview mit der Kunstschaffenden gibt es in der Ausgabe 02/2011 von PUPPEN & Spielzeug

LESE- & WEB-TIPP

Einen ausführlichen Artikel über die Geschichte und Funktionsweise von Ball Jointed Dolls finden Sie in der Ausgabe 3/2011 von PUPPEN & Spielzeug. Diese kann im PUPPEN & Spielzeug-Shop unter www.alles-rund-ums-hobby.de nachbestellt werden. Ein informatives Video, in dem die Funktionsweise sowie die Besonderheiten von Ball Jointed Dolls vorgestellt werden, gibt es im Internet unter www.puppen-und-spielzeug.de.





Audrey trägt ein altrosa Seidenunterkleid sowie ein Überkleid aus bedruckter Seide. Ein Gürtel, eine bedruckte Jacke sowie Stiefeletten aus Veloursleder vervollständigen ihr Outfit

Ähnlich leicht wie die Schädeldeckel lassen sich auch die Augen tauschen. Bei ihnen handelt es sich um mundgeblasene Exemplare aus Lauscha, die von innen in den Kopf eingesetzt werden. Beim Entfernen verbleiben die filigran ausgeführten Wimpern an Ort und Stelle und werden durch den Tausch des Auges nicht in Mitleidenschaft gezogen. Des Weiteren lassen sich die Köpfe sowie Hände und Füße der KiezKinder auswechseln.

Die KiezKinder sind als typische Vertreter der modernen Stadtjugend konzipiert – kess, selbstsicher und stets ihren Weg beschreitend. Dies schlägt sich auch in ihrer Bekleidung nieder, die mit viel Liebe zum Detail gefertigt wird. Ob fesche, jugendliche Bekleidung für den Alltag oder das aus Seide gefertigte Ballkleid – sämtliche Ensembles entsprechen dem Zeitgeist.

Charis ist eine blonde Schönheit. Unter dem engen schwarzen Minikleid trägt sie eine hellgraue Leggings. Das Bolerojäckchen mit Kapuze und ausgefallene Stilettos mit Riemchendekoration vervollständigen ihr Bekleidungsset



Fabiene verfügt über eine kastanienbraune, handgeknüpfte Perücke aus synthetischem Mohair. Bekleidet ist sie mit einem hellblauen, handbestickten T-Shirt mit Ärmelstulpen. Dazu trägt sie eine lockere Tweedhose mit Hosenträgern. Abgerundet wird das Ensemble durch einen Seidenschal, eine Baskenmütze, eine Umhängetasche sowie Stiefeletten



KONTAKT

With Heart & Soul

Sonja Hartmann, Heckländerweg 33a, 14089 Berlin

Telefon: 030/36 80 21 93

E-Mail: mail@sonja-hartmann.de

Internet: www.with-heart-and-soul.de



Verschiedene Schuhdesigns erlauben die Individualisierung der KiezKinder. Ob Stiefel, Stilettos oder Halbschuhe: für jeden Anlass gibt es das passende Schuhwerk

Kinderpuppen von Monika Gerdes

Christiane Aschenbrenner

Sweethearts

Ein Blick sagt mehr als tausend Worte. Dies trifft in beeindruckender Weise auf die Kinder- und Babypuppen von Monika Gerdes zu. Die Künstlerin versteht es, ihre kleinen Kreationen mit Leben zu füllen und begeistert damit Puppenenthusiasten in aller Welt. Dabei begann ihre Karriere als Puppenkünstlerin erst im Jahr 2003. Seitdem ist sie fester Bestandteil der Szene.

Auf Künstlerpuppen wurde die 57-jährige Monika Gerdes durch ihre Tochter aufmerksam. Ein Umstand, der in der Szene eher selten ist, denn meistens sind es die Töchter, die durch das Hobby der Mutter mit dem Anfertigen von Puppen in Berührung kommen.

Inspirationsquellen

„Ich war als Kind kreativ und fiel im Fach Kunst durch sehr gute Leistungen auf. In meinen jungen Jahren kam ich jedoch nicht dazu, dieses Talent auszubilden, denn ich wurde recht früh Mutter, hatte mit 23 Jahren bereits drei Kinder. Ich konzentrierte mich voll auf die liebevolle Erziehung meines Sohns und der beiden Töchter, umso mehr, da meine Ehe früh scheiterte und ich mehr als zwölf Jahre lang alleinerziehend war“, berichtet Monika Gerdes.



Monika Gerdes kam durch ihre Tochter zum Puppenmachen und eignete sich ihre Fähigkeiten autodidaktisch an. Hier präsentiert sie ihre Puppe Maja aus dem Jahr 2008



Die Augen fest geschlossen und mit einem ansprechenden Kleiderensemble versehen. Monika Gerdes' Puppen sind exakte Abbilder von Kleinkindern, die den Betrachter fesseln

Nachdem die Künstlerin ihren heutigen Mann kennengelernt hatte, lag zwar die Erziehungsverantwortung nicht mehr allein auf ihren Schultern, aber hinzu kam eine neue Verpflichtung: Ein eigenes Restaurant mit vielen Gästen und die Organisation von großen Feierlichkeiten ließen dem Ehepaar kaum noch freie Zeit. Die kreativen Hobbys von Monika Gerdes, wie das Stricken und die Seidenmalerei, gerieten ins Hintertreffen.

„Ich habe das aber niemals als wirklich schlimm empfunden, denn die Arbeit für das Restaurant machte uns großen Spaß. Wir liebten den Umgang mit unseren Gästen und vor allem das Ausrichten von opulenten Hochzeitsfeierlichkeiten über alles“, blickt Monika Gerdes zurück. Dem Ehepaar Gerdes fiel es darum ausgesprochen schwer, als es vor einigen Jahren aus gesundheitlichen Gründen den eigenen Betrieb aufgeben musste. Dies war kein leichter Schritt, doch sie fand Halt in der Familie „Ich bin mit sechs Geschwistern aufgewachsen und war schon immer ein absoluter Familienmensch – keine Frage, dass ich mich mit Begeisterung wieder mehr meinen Kindern und den mittlerweile fünf Enkelkindern widmete.“

Monika Gerdes' Puppenkreation Finja. Die Kleine zeichnet sich durch ihre großen, dunklen Augen, ihr lebensechtes Aussehen sowie ihre sportliche Bekleidungsvariante aus





Kleinkind Michelle entstand 2009. Sie trägt ein kleines Püppchen im Arm und strahlt den Betrachter aus ihren großen blauen Augen an

MASTER PIECE DOLLS

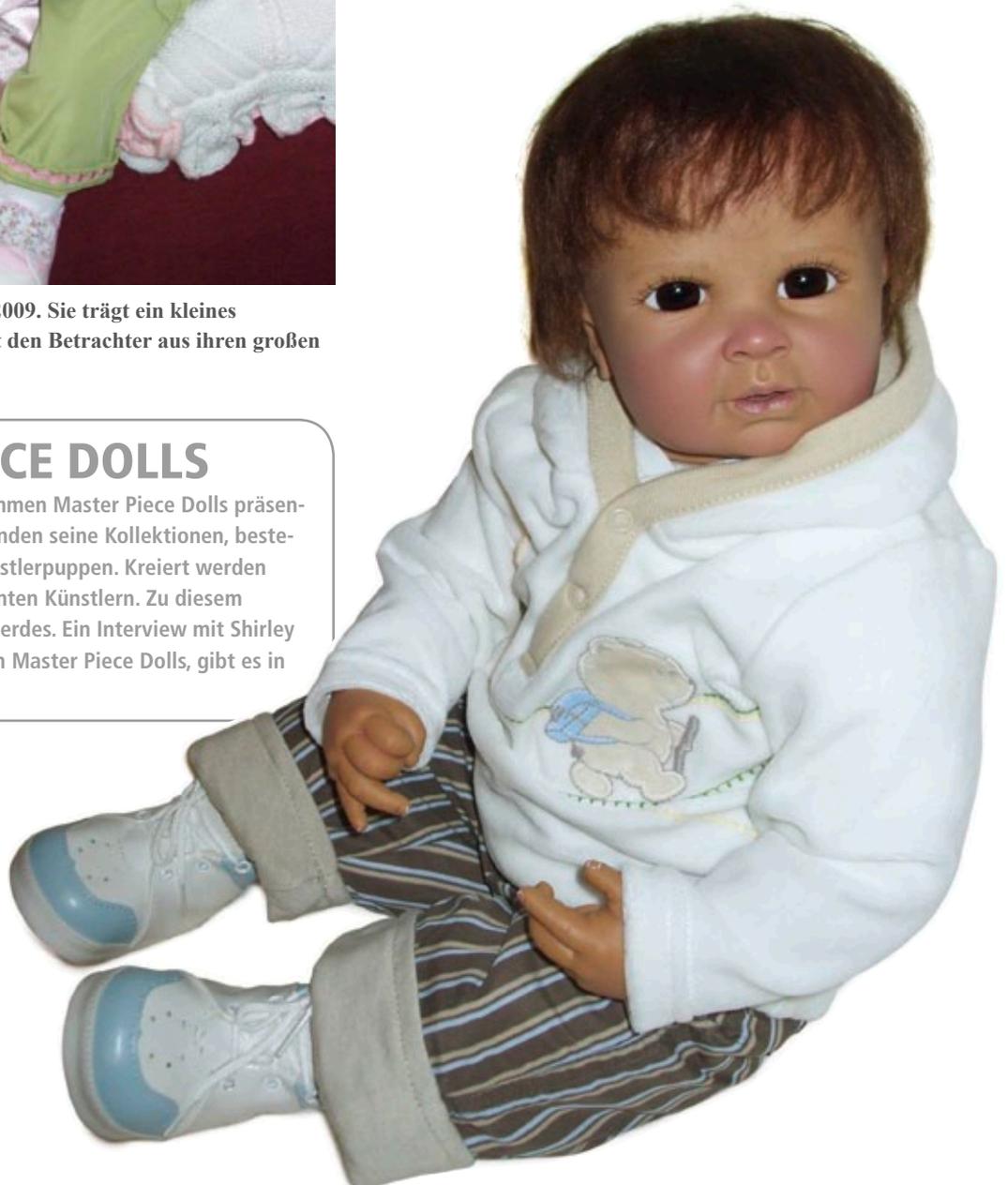
Das amerikanische Unternehmen Master Piece Dolls präsentiert in regelmäßigen Abständen seine Kollektionen, bestehend aus hochwertigen Künstlerpuppen. Kreiert werden sie von international bekannten Künstlern. Zu diesem Kreis gehört auch Monika Gerdes. Ein Interview mit Shirley Blackall, der Präsidentin von Master Piece Dolls, gibt es in dieser Ausgabe ab Seite 74.

Niklas' auffälligste Merkmale sind seine großen, braunen Augen und die vollen Haare

Neue Aufgaben

Monika Gerdes erinnert sich stets gerne an den ersten Kontakt mit dem Thema Puppen: „Es passierte im Jahr 2003 während eines Besuchs bei meiner Tochter. Sie ist mir in vielen Dingen sehr ähnlich: praktisch veranlagt, gleichzeitig kreativ und voller Fantasie. Damals berichtete sie mir von ihrer neuesten Leidenschaft, dem Modellieren von Puppen. Erstaunt über die Lebensechtheit der kleinen Geschöpfe betrachtete ich ihre wirklich ausgezeichneten Werke. Damit war der Funke übergesprungen. Ich wusste sofort, dass ich keine Ruhe bekäme, bevor ich das nicht selbst einmal ausprobiert hätte.“

Für diese Inspiration ist die Künstlerin ihrer Tochter noch heute mehr als dankbar. Aktiv ist diese übrigens augenblicklich eher als Mama denn als Puppenmutter: „Mit zwei lebhaften Töchtern im Alter von sieben und vier Jahren fehlen ihr Zeit und Muße zum Modellieren. Sie verfolgt aber meinen Werdegang sehr genau und zu gegebener Zeit wird sie das Puppenmachen sicher wieder aufnehmen.“



Autodidaktin

Doch zurück zu Monika Gerdes: Zunächst besorgte sich die frischgebackene Puppenfreundin Fachliteratur. Dazu gehörte auch die Zeitschrift DOLLAMI, das Vorläufer-Magazin von DOLLS Puppen, das seit einem Jahr mit **PUPPEN & Spielzeug** vereint ist. Durch die Lektüre erfuhr sie, welches Zubehör und Werkzeug für eine Modelleurin notwendig sind und auf einer anschließenden Einkaufstour erstand sie Modelliermasse, Perücken, Augen, Stoffe und Füllmaterialien.

„Leider gab es damals für mich in Norddeutschland keine Möglichkeit, an einem Modellierkurs oder Workshop zum Thema teilzunehmen. Von jeher findet in diesem Bereich alles Einschlägige eher im Süden und Westen des Landes statt, für mich viel zu weit entfernt. Also brachte ich mir – gezwungenermaßen – die Techniken selbst bei. Insofern war meine erste Puppe auch alles andere als schön, kein Vergleich mit meinen späteren Werken.“

Schnell wusste Monika Gerdes, wo sie ihren künstlerischen Schwerpunkt setzen wollte: „Mein Fokus richtete sich von Anfang an auf die Anatomie von Kindern und Babys. Weil ich keine Scheu hatte, meine Puppen öffentlich zu präsentieren, zeigte ich meine Schöpfungen schon zu meinen Anfangszeiten auf Kunsthandwerkermärkten und Hobbykünstlerausstellungen. Ich war sehr neugierig auf die Reaktion und die Meinung des Publikums.“



Bei Mandy handelt es sich um ein klassisches Schlafbaby. Es wurde von der Künstlerin modelliert und kann in unterschiedlichen Posen drapiert werden

www.puppen-und-spielzeug.de

Anzeige

FIMO Knete Haus SPARKASSE EURODOLL SPONSORING Barbie
22 Jahre EURODOLL 22 Jahre EURODOLL

EURODOLL® & BEAR CLASSIC

im Festspielhaus Bregenz am 2. Oktober 2011
10:00 bis 17:00 Uhr



Gleichzeitig die neue Veranstaltung

Miniaturenwunderland

2. Oktober 10:00 bis 17:00 Uhr

im Cubus Veranstaltungszentrum in Wolfurt bei Bregenz



Zwei Veranstaltungen mit unterschiedlichen Angeboten
für Besucher wird es nun ein noch größeres Erlebnis.

Das Festspielhaus Bregenz und das Cubus Veranstaltungszentrum in Wolfurt liegen im Dreiländereck. Österreich, Deutschland, Schweiz bilden einen zentralen Mittelpunkt für die Puppen und Teddykultur. Im **Verkaufsmarkt** bieten Aussteller ein umfangreiches Angebot mit Demonstrationen

NEU Die Puppengeneration **EURODOLL 1 zu 9**
in enormer Vielfalt mit Ausstellung und Vorführungen
Eine Palette mit neuen Produkten für Hersteller und Sammler

Internationale Wettbewerbe für Puppen und Teddybären

EURODOLL AWARD- MEISTER DER ANTIKREPRO 2011
EURODOLL AWARD- MEISTER DER MODERNE 2011
EURODOLL AWARD- MEISTER DER BÄREN 2011
EURODOLL WORLD AWARD
und den FIMO GOLDPOKAL der Firma Staedtler

Teilnahmebedingungen und Ausstellungsunterlagen
HANSE BAUMWOLL GmbH Abt. EURODOLL ORGANISATION,
HAMBURGERSTR. 25 D 28205 BREMEN
Tel.: ++49 421 14800; Fax: ++49 421 13155
E-Mail: post@eurodoll-news.de www.eurodoll-news.com

Ermäßigung

Gegen Rückgabe dieses Coupons erhalten Sie an der Veranstaltungstageskasse eine Ermäßigung von 1,00 Euro und ein Tombola-Freilos.

Ich kann nicht kommen und bitte um Informationsmaterial **EURODOLL 1 zu 9**
Bitte per Post senden oder per Fax

Name..... Vorname.....

Straße.....

PLZ..... Ort.....

Email.....

Erfolgskurs

Das Feedback fiel durchweg positiv aus und diese aufbauenden Kommentare bestärkten die Autodidaktin, den eingeschlagenen Weg konsequent weiter zu verfolgen. Nach anerkennenden Berichten und Reportagen in der regionalen Presse bekam Monika Gerdes Kontakt zu interessierten Puppensammlern und seitdem ging es Schlag auf Schlag voran. Die ersten Aufträge gingen ein, die Künstlerin modellierte unter anderem auch Porträtpuppen nach eingereichten Fotografien ihrer Kunden. „Das war eine tolle Sache damals, aber um eine Puppe in Babygröße komplett fertigmachen benötigte ich fast zwei Monate. Die Körper nähte ich zu dieser Zeit noch mit der Hand, teilweise auch die Kleidung für die Puppenkinder.“

Im November 2004 reiste Monika Gerdes erstmals zu den Eschweger Puppen-Festtagen, jedoch nicht als Ausstellerin, sondern als Besucherin. Im Gepäck hatte sie drei ihrer Puppen, die sie von dort anwesenden, namhaften Puppenkünstlerinnen begutachten lassen wollte. „Die Urteile fielen insgesamt sehr zufriedenstellend für mich aus. Außerdem bekam ich ein paar höchst wertvolle Tipps, die mir noch heute nützlich sind.“

Wegbereitender Kontakt

Als auf der Veranstaltung in Eschwege der Kontakt zum Unternehmen Master Piece Dolls zustande kam, nahm ihre Karriere Fahrt

KONTAKT

Monika Gerdes, Glinder Straße 14, 27432 Ebersdorf
 Telefon: 047 65/81 39, E-Mail: Gerdesmoil@aol.com
 Internet: www.monikas-puppenwelt.de

auf. In den USA war man schlichtweg begeistert von ihren Werken, sodass es schnell zu einem Vertragsabschluss kam.

Ein halbes Jahr später strahlte der Shoppingkanal HSE24 eine Sendung aus, in der die erste Puppe von Monika Gerdes angeboten wurde. „So ging es in den folgenden fünf Jahren weiter. Während dieser Phase habe ich mehr als 75 Puppen in verschiedenen Größen und Ausstattungen in Produktion gehen lassen. Die kleinste Puppe war 27 Zentimeter, die größte 82 Zentimeter groß. Zweimal präsentierte ich meine Puppen als ‚Angebot des Tages‘ sogar live im Verkaufsfernsehen. Das war aufregend und spannend. An mein Lampenfieber vor den Live-Auftritten kann ich mich noch gut erinnern,“ erzählt Monika Gerdes mit einem Lächeln.

„Diese Zeit war bewegend und inspirierend. Das Puppenmachen hatte mich in seinen Bann gezogen. Als HSE24 seine Puppen-sendungen einstellte, war ich sicher, dass ich trotzdem bei dieser Handwerkskunst bleiben will. Eine Zukunft ohne Puppen konnte und kann ich mir beim besten Willen nicht mehr vorstellen“, ist die unprätentiöse Künstlerin überzeugt. Unbestrittene Highlights waren für Monika Gerdes der Gewinn des DOTY Awards in den Jahren 2006 und 2010.

Eigene Vinylserien

Die Künstlerin entschied sich, wie viele ihrer Kolleginnen, eine eigene Varioserie mit Vinylpuppen zu produzieren und diese den Sammlern direkt anzubieten. Begonnen hat sie diese Etappe ihres Werdegangs mit drei verschiedenen Modellen, alle in der bei Sammlern besonders beliebten Größe von 52 Zentimeter. Die Limitierung



Majas auffälligstes Merkmal ist ihr Schmolmund. Ob mit Häubchen oder kleiner Kapuze, das Baby weiß durch seine Mimik und die großen Augen zu bezaubern



Mit seiner ausgefallenen Frisur ist Babypuppe Markus ein Hingucker. Der Wonneproppen stammt aus dem Jahr 2008

Anzeige

der Puppen liegt bei jeweils 150 Exemplaren. „Dieses Verfahren hat etliche, nicht zu unterschätzende Vorteile“, freut sich die Fachfrau, „denn nun kommt alles aus einer Hand. Alle Modelle werden von mir persönlich fertiggestellt. Ich bemale sie, roote die Haare, setze Augen ein, befülle die Körper und montiere anschließend alles zusammen. Auch das Zertifikat erstelle ich selbst. Keine Arbeiten an der Puppe werden von mir in fremde Hände gegeben.“

Lediglich eine Ausnahme gibt es: Die Bekleidung der neuen Serienpuppen. Zum Teil lässt Monika Gerdes ihre Werke mit hochwertiger, handgefertigter Strickmode ausstatten. „Diese Kleidung stammt von einer wahren Strickkünstlerin, die exklusiv für mich tätig ist. Ihre Entwürfe sind traumhaft schön und werten die Puppen noch einmal enorm auf. Die kleinen Wesen werden so zu etwas Einmaligem und haben sich als echte Hingucker etabliert.“

Zielbestimmung

Gefragt nach ihren Zukunftsplänen, lässt sich die anerkannte Künstlerin entlocken, dass sie weiterhin Exemplare in Babygröße modellieren wird, denn damit konnte sie bisher ihre größten Erfolge erzielen. Ferner überlegt Monika Gerdes, kleinere Puppen in einer Größe von zirka 30 Zentimeter anzubieten. Also Modelle, die auch in einer Vitrine Platz finden können. Damit möchte sie dem Wunsch vieler Sammler entgegenkommen, die über Platzmangel klagen und sich daher kleinere Puppenkinder wünschen.

LESE-TIPP

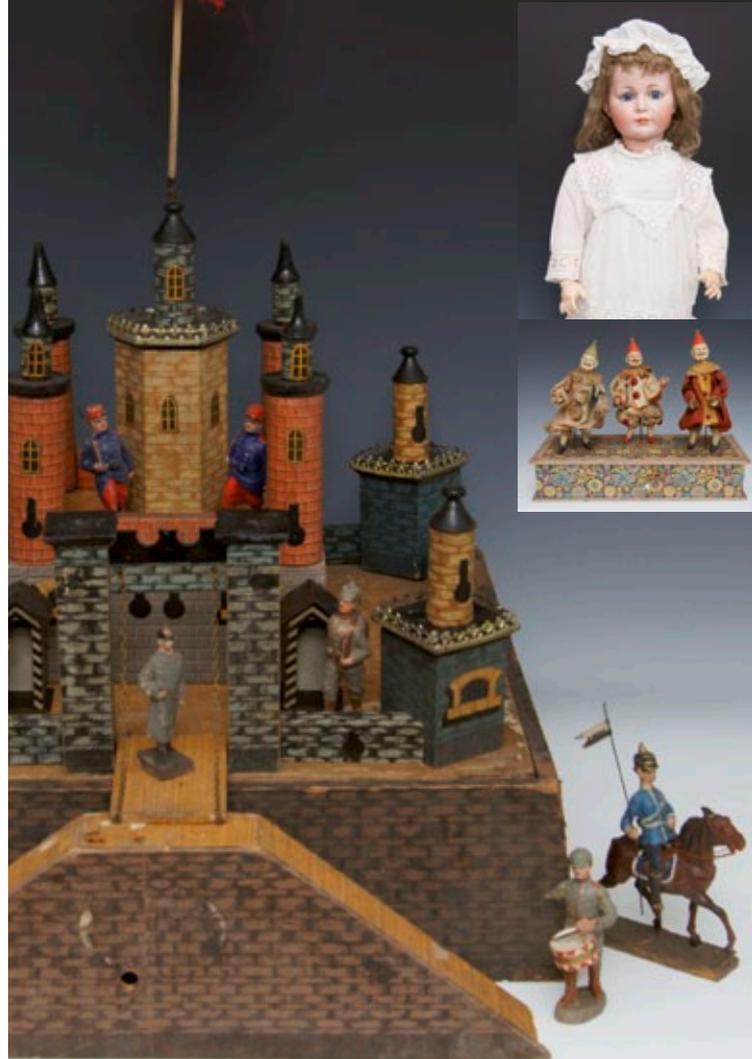
Alles über Baby- und Reborn-Puppen, Zubehör, Accessoires sowie praktische Handwerkstipps und aktuelle News aus der Puppenszene gibt es in **Babypuppen**. Das Magazin erscheint vier Mal im Jahr und kann über den **PUPPEN & Spielzeug-Shop** unter www.alles-rund-ums-hobby.de bezogen werden.



www.puppen-und-spielzeug.de

25 JAHRE

AUKTIONSHAUS POESTGENS



GROSSE JUBILÄUMS SPIELZEUGAUKTION 4. & 5. November 2011



KATALOG 20,- € & unter www.poestgens.de

HORST POESTGENS AUKTIONATOR
KIRCHPLATZ 7, 52531 ÜBACH-PALENBERG
TEL.: 02451-49209, FAX: 02451-909747
E-MAIL: AUKTIONSHAUS@POESTGENS.DE

Die ersten Highlights

Auktionen im Herbst

Feurige Bieterduelle peitschen die Stimmung hoch und frenetisches Klatschen begleitet jeden Zuschlag. Das zeichnet die Versteigerung in den großen und bekannten Auktionshäusern in Europa aus. Die PUPPEN & Spielzeug-Redaktion wirft einen Blick auf einige herausragende Events und berichtet über die Highlights.

www.poestgens.de

Jubiläumsauktion bei Poestgens

Es war einmal ein kleines Mädchen, das hatte eine Puppe. Im Krieg musste es mit seiner Familie flüchten – und die geliebte Puppe ging verloren. Für viele Sammler antiker Puppen ist diese traurige Erinnerung Ausgangspunkt fürs Puppensammeln.

So war das auch bei Karin Ernst, die nicht nur anfangs, Puppen zu sammeln, sondern später sogar ein Museum auf Rügen gründete. Sie eröffnete auch ein Auktionshaus, und in ihrer ersten Auktion am 8. November 1986 kamen 341 Artikel zum Aufruf. Damals fand die Auktion in Mönchengladbachs „guter Stube“, der Kaiser-Friedrich-Halle, statt.

„Es herrschte ‚Goldgräber-Stimmung‘ in der Antik-Puppen-Szene und es machte sehr viel Spaß. Die Auktionen entwickelten sich schnell und sehr gut. Die Steiff-Tiere, zunächst nur schmückendes Beiwerk zu den Puppen, wurden zum Selbstläufer und bald gab es separate Steiff-Tier- und Teddy-Auktionen“, berichtet Karin Ernst.

Nach der 25. Auktion übergab sie das Auktionshaus an

Puppen, Bären, Eisenbahn – eine große Bandbreite an antiken Spielsachen wartet bei der Jubiläumsauktion auf neue Besitzer



Foto: Birgit Poestgens

ihren Sohn Horst Poestgens, der am 4. November 1994 seine erste Auktion zelebrierte. Anfang des neuen Jahrtausends veränderte sich das Auktionsgeschäft mit der steigenden Verbreitung des Internets und sinkenden Preisen – der Online-Handel war geboren und man shoppte nun weltweit mit nur ein paar Mausklicks. Die Auktionshäuser stellten den gedruckten Katalog nun auch online zur Verfügung.

Im Herbst 2011 steht das 25-jährige Firmenjubiläum mit der mittlerweile 106. Auktion an. Etwa 2.000 Objekte finden sich im großformatigen Farbkatalog, der natürlich auch online verfügbar ist. Die Familie Poestgens freut sich bereits jetzt darauf, die Bieter der Jubiläumsauktion am 4. und 5. November persönlich vor Ort mit einem Glas Sekt im Auktionsaal in der Festhalle Oberbruch, Carl-Diem-Straße 6 in Heinsberg-Oberbruch, zu begrüßen.

„Peter“ aus der 100er-Serie von Kämmmer & Reinhardt



Foto: Birgit Poestgens

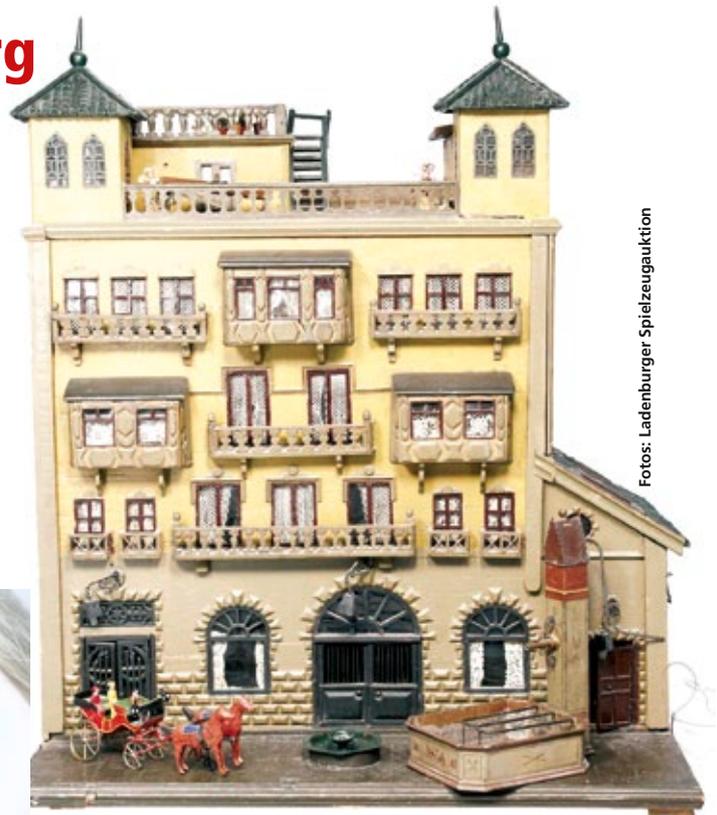
Herbstauktion in Ladenburg

In Ladenburg findet die große Herbstauktion von Götz C. Seidel statt. Vom 6. bis 8. Oktober werden drei Tage lang Blechspielzeug, Eisenbahnen, Puppenstuben und Zubehör sowie Steiff-Tiere, Puppen und Accessoires versteigert. „Dies ist bislang das beste Puppenstuben- und Zubehör-Angebot unseres Hauses. Ein nationales sowie internationales Publikum ist zu erwarten, da wir bereits mit besonderen Anzeigen im In- und Ausland geworben haben“, so Götz C. Seidel, der allein im Bereich Puppenstuben und Zubehör zirka 1.500 Positionen versteigern wird. Für diesen Bereich gibt es sogar einen eigenen, in Buchform gebundenen Katalog.

Das komplette Auktionsangebot wird insgesamt in drei separaten Katalogen präsentiert. Ein besonders schönes Stück ist ein Puppenhaus, eine Schreinerarbeit, die wohl vor 1900 hergestellt wurde. Das imposante Haus, 1,02 Meter hoch und 87 Zentimeter breit, hat eine aufwändig gearbeitete Fassade mit kleinen Fenstern und Balkonen. Es verfügt über einen Treppenaufgang und einen Fahrstuhl. Die sieben Zimmer mit Dachterrasse sind komplett möbliert. Besonders hübsch sind auch die aufgesetzten Türmchen. Die Fassade



50 Zentimeter groß ist diese ungemerkte Porzellan-Puppe aus Frankreich. Sie verfügt über einen gepressten Biskuitkopf, blaue fest eingesetzte Glasaugen, einen alten Federaufzug sowie einen französischer Gliederkörper



Fotos: Ladenburger Spielzeugauktion

Dieses Puppenhaus ist eine beeindruckende Schreiner-Arbeit. Es entstand wohl vor 1900, verfügt über sieben Zimmer, eine Dachterrasse sowie eine aufklappbare Fassade

kann abgenommen werden, damit das Haus von innen bespielt werden kann.

Die Highlights im Segment der Puppen sind eine französische Polichinelle im schönen Originalzustand und eine ungemerkte, allerdings sehr ausdrucksstarke Biskuitporzellan-Puppe, ebenfalls aus Frankreich.

Künstlerisches bei François Theimer

In der Nachkriegszeit machte sich in Frankreich die Künstlergruppe CoBrA einen Namen. Die Arbeiten der aktiven Künstler waren von einer Rückbesinnung auf den Expressionismus geprägt. Sie strahlten mit leuchtenden, satten Farben und kindlich-naiven Formen. Einer der führenden Maler der CoBrA-Gruppe war der Niederländer Guillaume Corneille van Beverloo (1922-2010). Er gehörte zu den Gründungsmitgliedern der von 1948 bis 1951 bestehenden Gruppe.

Was Corneille im Großformat schuf, übertrug er auf ein Haus im Miniaturformat für seine Frau Natacha. Zwischen 1997 und 2001 arbeitete er an diesem Puppenhaus, das sein Atelier darstellt und detailreich ausgestattet ist. Nach dem Tod des Künstlers 2010 kommt dieses Objekt nun bei François Theimer im Pariser Hotel Ambassador am 24. September zur Versteigerung.



Foto: François Theimer

Guillaume Corneille van Beverloo entwarf ein Puppenhaus für seine Frau Natacha. Das Exponat kommt am 24. September in Paris unter den Hammer

www.auktionshaus-wendl.de

Auktionsherbst in Rudolstadt

Im Auktionshaus Wendl bereitet man sich bereits mit Hochdruck auf die Herbstauktion vom 20. bis 22. Oktober vor. Das Kunstauktionshaus, das sich seit seiner Gründung vor 20 Jahren vor allem im Bereich der bildenden Künste einen Namen gemacht hat, ist auch für Sammler von Puppen und Puppenhäusern eine gute Adresse. Puppenhäuser und -möbel sowie allerlei Miniaturzubehör kommen immer wieder mit günstigen Limits zum Aufruf.

Highlights dieser Herbstauktion ist ein Gibson Girl mit der Marke „1159 S & H DEP 7“, das von Simon & Halbig ab 1894 produziert wurde. Sein Limit liegt bei 460,- Euro. Seltener noch ist das Kestner-Mädchen mit der Marke „15“. Es wurde um 1885 für den französischen Markt produziert. Die 62 Zentimeter große Puppe hat einen Kurbelkopf aus hellem Biskuitporzellan und feste, blaugraue Paperweight-Augen. Ihr 15-teiliger Körper besteht aus Masse, der in ein dunkelblaues Matrosenkleid aus alten Stoffen gekleidet ist. Sie wird von Auktionatorin Anke Wendl ab 2.600,- Euro aufgerufen. Die Puppe ist in Lydia Richters Buch „Puppenraritäten“ abgebildet.

Mit einem Limit von 260,- Euro kommt ein 24 Zentimeter kleines Narrenpüppchen zum Aufruf, es handelt sich um ein seltenes, über Stricke mit Schellen bewegliches Püppchen. Der feste Kopf besteht aus Biskuitporzellan mit festen Glasaugen, geschlossenem Mund und rotblonder Mohairperücke. Ihr Stoffkörper ist original bekleidet, ihr rotweißes Narrenkostüm mit Spitzen, Goldborten und kleinen Schellen besetzt. Die Puppe befindet sich in sehr guter, unbespielter Erhaltung, lediglich ein Hosenbein ist etwas zerschlissen.



Foto: Anke Wendl

Seltenes Kestner-Mädchen, um 1885. Das Kunstwerk kommt mit einem Limit von 2.600,- Euro zum Aufruf



Foto: Anke Wendl

Eine Holzgliederpuppe im Biedermeierstil, vermutlich aus amerikanischer Produktion, kommt mit einem grün-lackierten Himmelbett zum Aufruf



Foto: Anke Wendl

Narrenpüppchen in sehr gutem Erhaltungszustand, das über Stricke und Schellen beweglich ist

27 Zentimeter misst eine frühe Holzgliederpuppe, die zusammen mit einem grün-lackierten Himmelbett, wohl Ende des 19. Jahrhunderts gefertigt, auf einen neuen Besitzer wartet. Limit: 550,- Euro. Das 37 x 32,5 x 20,5 Zentimeter große Bett mit geschweiftem Kopfende und bogenförmig geschwungenem Baldachin ist auf allen Seiten mit weißen Vorhängen und Bettzeug versehen. Mit dem Bett wird eine sehr schlanke Holzpuppe im Biedermeierstil versteigert, die 27,5 Zentimeter misst. Ihre Herkunft ist möglicherweise amerikanisch. Der bemalte Kopf mit großen, schwarzen Augen, geschlossenem Mund und schwarzen Haaren zeigt kleine Abplatzer. Der Holzkörper verfügt über bewegliche Glieder und Zapfengelenke. Des Weiteren wird eine seltene, 27,5 Zentimeter große Puppenstubenpuppe sowie eine reich ausgestattete Puppenküche um 1900 bis 1920. Natürlich gibt es auch wieder zahlreiches Puppenstubenzubehör wie eine Schlafzimmereinrichtung und etliche Konvolute.

Zu gewinnen: Ina Volprichs „Little Princess“ Sleeping Beauty

„Little Princess“ heißt das schlummernde Unikat-Baby, das friedlich in seinem liebevoll gefertigten Körbchen liegt. Ina Volprich hat die kleine Prinzessin hergestellt. Die über die Landesgrenzen hinaus bekannte Kunstschaffende wurde 2010 mit dem Max-Oskar-Arnold-Kunstpreis prämiert, einer der wichtigsten Auszeichnungen der internationalen Puppenszene.

Das bezaubernde, gerade einmal 18 Zentimeter große Schlaf-Baby verfügt über einen Stoffkörper, bewegliche Gliedmaßen und gemalte Haare. Der Strampler, das Kissen sowie das liebevoll dekorierte Deckchen sind von Hand gefertigt und wie die Puppe selbst einmalig. Dieses One-of-a-kind-Baby hat Ina Volprich exklusiv für das **PUPPEN & Spielzeug-Gewinnspiel** angefertigt und zur Verfügung gestellt. ■



Ina Volprich fertigte „Little Princess“ als Unikatpuppe. Das 18 Zentimeter große Baby schläft friedlich in einem liebevoll gestalteten Bettchen

KONTAKT

Ina Volprich, Mückenhainer Straße 5b
02923 Kodersdorf, Telefon: 03 58 25/620 34
E-Mail: wonderkids@web.de, Internet: www.littlewonderkids.de

Gewinnspiel-Auflösung PUPPEN & Spielzeug, Ausgabe 04/11



Mia Marie, zur Verfügung gestellt von der Künstlerin Monika Peter-Leicht, hat Susanne Kohlstedt aus Greiz gewonnen.

Einsendeschluss ist der 30. September 2011 (Poststempel). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ebenso die Teilnahme von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Wellhausen & Marquardt Medien und deren Familien. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erklären sich zudem damit einverstanden, dass ihr Name im Gewinnfall bei Bekanntgabe der Gewinner veröffentlicht wird. Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information genutzt. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

Aus welchem Material ist der Körper der „Little Princess“ gefertigt?

- Modelliermasse
 Stoff
 Papier

Frage beantworten und Coupon bis zum 30. September 2011 einsenden an:

Wellhausen & Marquardt Medien
Stichwort: PUPPEN & Spielzeug-Gewinnspiel
Hans-Henny-Jahn-Weg 51
22085 Hamburg

Schneller geht es per E-Mail an redaktion@puppen-und-spielzeug.de oder per Fax an 040/42 91 77-399

Vorname, Name

Straße, Haus-Nr.

Postleitzahl Wohnort

Land

Geburtsdatum Telefon

E-Mail



Puppen-Preisführer 2011/2012

Gitta Grundmann

Der Schwerpunkt dieses Preisführers liegt auf Puppen mit Porzellankopf aus deutscher und französischer Produktion des ausgehenden 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts. Aber auch Puppen aus Wachs, Holz sowie Papiermaché wurden zeitlich eingeordnet und bewertet.

Mehr als 300 Abbildungen

29,80 Euro

Artikel-Nummer: 11968



Goldenes Puppenstübchenzubehör

Swantje Köhler

Das einzigartige Buch mit dem Nachdruck eines sensationellen Katalogs von goldenem Puppenstübchenzubehör aus der Zeit von 1850-1900. Neben dem Zubehör für die Puppenstuben wie Möbel, Bilder, Geschirr, Lampen und anderem findet man auf den Katalogseiten auch Accessoires für Puppen wie Rasseln, Schmuck, Taschenuhren, Lorgnon und vieles mehr.

179 Seiten

67,90 Euro

Artikel-Nummer: 12607

Puppen-Preisführer 2009/2010

Gitta Grundmann

Der Preisführer ist eine Orientierungshilfe für Sammler und Liebhaber alter Puppen. Es wurden hauptsächlich Puppen mit Porzellanköpfen deutscher Produktion aus dem 19. und 20. Jahrhundert zeitlich eingeordnet und preislich bewertet. Auch Puppen aus französischer Produktion, Puppen aus Holz, Papiermaché und Wachs sind in diesem Buch zu finden.

256 Seiten, 350 Abbildungen

29,80 Euro

Artikel-Nummer: 11482



Käthe Kruse – „100 Jahre, kaum zu glauben“

Ansgar Pudenz

Dieses exzellent gestaltete Geburtstagsbuch erzählt die faszinierende Geschichte der Käthe Kruse-Puppen und ihrer Schöpferin. Es zeigt mit emotionalem Text und in beeindruckenden Bildern, was das eigentliche Geheimnis dieser bis heute handwerklich hergestellten Puppen ist – es ist ihre Persönlichkeit, die sie seit einem Jahrhundert so unverwechselbar und liebenswert macht.



160 Seiten, 150 größtenteils farbige Abbildungen

14,95 Euro

Artikel-Nummer: 11474

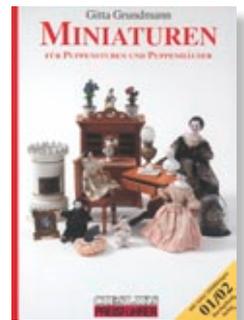
Miniaturen-Preisführer 2001/2002

Gitta Grundmann

Die Seltenheit und die erhöhte Nachfrage lässt die Miniaturen-Preise weiter ansteigen. Die neuesten Erkenntnisse über Hersteller von Puppenstuben und Puppenhäusern haben sich auf das „Sammelfieber“ ausgewirkt. Oft lässt sich heute klären, welchem Hersteller welches Produkt zuzuordnen ist. Durch genaue Marktbeobachtung wurden die von/bis Preise auf Spielzeuggbörsen und Auktionen ermittelt, um Käufern und Verkäufern eine Orientierungshilfe zu geben.

30,80 Euro

Artikel-Nummer: 11960



Kuddelmuddel

Plaudereien von Kindern, Puppen und Tieren

Käthe Kruse

Käthe Kruse, die berühmte Puppenfabrikantin, deren Puppen noch heute gefragte Sammler- und Spielzeugpuppen sind, hat über das Familienleben mit ihren Kindern und über das Schaffen in ihrer Puppenwerkstatt geschrieben

76 Seiten

10,90 Euro

Artikel-Nummer: 11980



Käthe Kruse-Puppen – Katalog und Preisführer

Thomas Dahl

200 Seiten, 200 Fotos, mit beigelegter Preisliste, Texte deutsch/englisch

25,00 Euro

Artikel-Nummer: 11484

Passion und Inspiration Die Puppenwelt der Hildegard Günzel

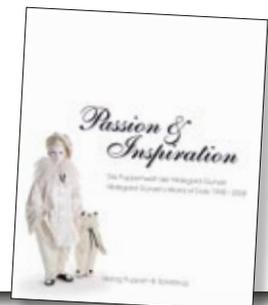
Karin Schrey

Das Buch gibt einen Überblick über das Schaffen Hildegard Günzels von 1998 bis 2009. Die Leser werden in die Gedanken- und Wohnwelt der Künstlerin hineingeführt. Sie nimmt die Leser bei der Hand und gewährt ihnen Einblicke in ihr Haus und ihren faszinierenden Garten.

zweisprachig Deutsch und Englisch

45,00 Euro

Artikel-Nummer: 11483



Besuchen Sie auch unseren Online-Shop unter www.alles-rund-ums-hobby.de

Einen Bestell-Coupon finden Sie auf Seite 53.

Telefon: 040/42 91 77-100

Telefax: 040/42 91 77-199

E-Mail: service@alles-rund-ums-hobby.de

Bitte beachten Sie, dass in jedem Fall Versandkosten nach Gewicht berechnet werden. Diese Betragen maximal 5,- Euro innerhalb Deutschlands. Auslandspreise gerne auf Anfrage.

KEINE
VERSANDKOSTEN
ab einem Bestellwert
von 25,- Euro



Puppenformen und Öfen

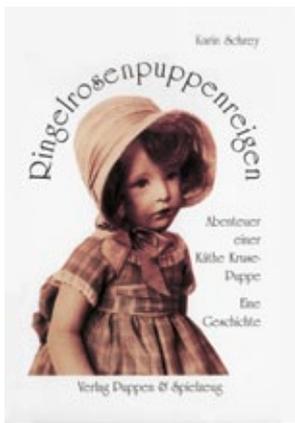
Jayne Louise Elliott

Das Buch vertieft sich in alle Gebiete der Anfertigung einer Puppe bis zum Stadium der Bemalung. Es handelt über grundlegende Arbeitsmethoden in der Puppenmacherei und das Arbeiten mit einem Brennofen. Ein nützliches Nachschlagewerk für Anfänger wie auch erfahrenen Puppenmacher.

54 Seiten

10,50 Euro

Artikel-Nummer: 12036



Ringelrosenpuppenreigen

Karin Schrey

Die Autorin beschreibt den Lebensweg einer Puppe, der diese durch Nazi-Deutschland bis nach Amerika führt und erst Jahrzehnte später wieder nach Deutschland zurück bringt. Und dort wartet eine freudige Überraschung auf sie.

161 Seiten

12,90 Euro

Artikel-Nummer: 12022

Mein liebes Bärchen

Ursula Abels

Zwanzig Jahre lang schrieb die berühmte Puppenmacherin Käthe Kruse dem „Bärchen“ liebevolle Briefe mit viel Humor. Die Briefe zeichnen ein Bild aus den ersten Jahren der Bundesrepublik Deutschland und lassen den Versuch einer nicht nur damals außergewöhnlichen Lebensform sichtbar werden.

128 Seiten

16,00 Euro

Artikel-Nummer: 12025



Puppen-Preisführer-Bundle

Gitta Grundmann

Mit der Auswahl der Puppen-Preisführer 1999/2000, 2001/2002 und 2007/2008 erhalten Sie wunderbare Einblicke in die Welt der Puppen und deren Entwicklung. Die umfassend recherchierten Preisführer helfen beim Bestimmen der Herkunft und dienen als Orientierungshilfe für Einsteiger sowie gestandene Puppen-Sammler.

37,50 Euro

Artikel-Nummer: 11969

Der Fischerjunge

Matthias Anton und Phoebe von Zitzewitz

Der arme Fischerjunge findet eine schöne große Perle, aber der habgierige und gemeine König will sie für sich selber haben. Zum Glück hat der Fischerjunge bei den Meerestieren eine Menge guter Freunde, und zusammen sorgen sie für Gerechtigkeit. Es ist beinahe wie im Märchen.

9,80 Euro

Artikel-Nummer: 12661



Ciesliks Puppen-Bestimmungsbuch

Erkennen und Entschlüsseln 1880-1950

Jürgen und Marianne Cieslik

Ein Bestimmungsbuch für deutsche Puppen. Jeder Sammler, auch Anfänger, können dank der einfachen Struktur Seriennummern, Buchstabenfolgen, Abkürzungen und Markenzeichen anhand der Halsmarken von Porzellanpuppen entschlüsseln und richtig zuordnen. Zu jeder Seriennummer findet man die genaue Datierung des Herstellungsbeginns und eine kurze, prägnante Beschreibung mit Erkennungsmerkmalen.

216 Seiten

19,80 Euro

Artikel-Nummer: 11962



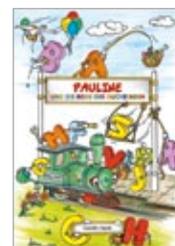
Pauline und die Reise der Buchstaben

Carolyn Henk und Sebastian Stark

In dem liebevoll gestalteten Buch lädt die Autorin zu einer spannenden Reise durch das Alphabet ein. Dabei zeigt sie den kleinen ABC-Schützen unterhaltsam, wie die einzelnen Schriftzeichen bestimmten Worten und Klängen zugeordnet sind.

12,80 Euro

Artikel-Nummer: 11585



Perückenherstellung für Puppen

Jayne Louise Elliott

Dieses Buch handelt von Perücken aus Vlies wie auch aus verarbeiteter Angorawolle. Zudem beinhaltet es schrittweise Anleitungen zur Herstellung genau passender Perücken.

Es kann entweder im Zusammenspiel mit Lehrseminaren oder als Anleitungssystem für die Perückenherstellung zu Hause genutzt werden.

36 Seiten

9,00 Euro

Artikel-Nummer: 12035



Hasi ist weg

Sylvia Schwartz und Nina Helbig

Der kleine Jonas vermisst sein allerliebstes Kuscheltier. Hasi ist weg. Spurlos verschwunden. Wo ist er nur? Gemeinsam mit seiner Mama und seinem Papa macht sich Jonas auf die Suche. Zum Glück ist da noch die Gans Gisela, die Oma Hilde für Jonas genäht hat, als er noch im Bauch von Mami war. Sie hilft ihm als Hasi-Ersatz beim Einschlafen, denn ohne Kuscheltier mag Jonas nicht sein. Ob die beiden richtige Freunde werden?

Hasi ist weg – eine einfühlsame Geschichte, die Kindern bei der Bewältigung von Verlusten hilft und Eltern zeigt, wie wichtig Geduld und Verständnis im Umgang mit den kleinen sensiblen Menschen sind.

12,80 Euro

Artikel-Nummer: 12676

The Goodmann House Museum

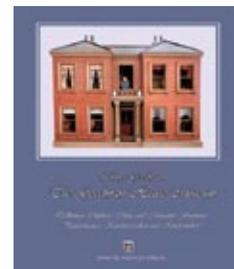
Swantje Köhler

59 Puppenhäuser, 19 Puppenküchen, 21 Kaufläden und eine große Anzahl von Puppenstubenmöbeln und -zubehör aus vergangenen Zeiten wurden von einer begeisterten Sammlerin aufgespürt und liebevoll nach eigenem Geschmack zusammengestellt. Schöne Fotos und eine neue Art der Präsentation führen den Leser in die Welt der Puppenhäuser des 18. und 19. Jahrhunderts.

208 Seiten

48,00 Euro

Artikel-Nummer: 12606



Barbie-Preisführer

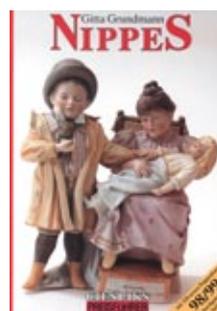
Gabriele und Berthold Gertz

Freunde von Barbie wie Ken oder Skipper werden in diesem Buch ebenso vorgestellt wie die wichtigen Accessoires, die zu jedem Puppentyp dazugehören. Eine umfangreiche Darstellung zur Geschichte der „Barbie“ führt in das Sammelgebiet ein. Zusätzlich gibt es Tipps, wie zum Beispiel für die Pflege oder Werterhaltung.

196 Seiten mit vielen farbigen Abbildungen

22,00 Euro

Artikel-Nummer: 11959



Nippes-Preisführer 1998/1999

Gitta Grundmann

Seit der Jahrhundertwende fasziniert die Vielfalt der Nippesfiguren aus Porzellan. Dieser Preisführer beschäftigt sich mit den aktuellen Marktpreisen für Nippesfiguren aus Biskuitporzellan, glasiertem Porzellan und Keramik. Die Preise wurden auf Sammler- und Flohmärkten sowie Auktionen ermittelt.

25,50 Euro

Artikel-Nummer: 11961

News

AHOY in Rotterdam 2011 Mega-Meeting

Einmal im Jahr wird Rotterdam zur Pilgerstätte für Liebhaber von Puppen, Teddybären und anderem Spielzeug. Bereits zum 21. Mal findet mit der diesjährigen AHOY in der niederländischen Hafenstadt eine der größten Puppen- und Bärenbörse der Welt statt. Mehr als 220 internationale Aussteller haben sich für die Veranstaltung angekündigt und präsentieren ein breites Spektrum an hochwertigen Exponaten, Accessoires und Bekleidung sowie Fachliteratur.

Sammler antiker Künstlerpuppen können sich über ein breitgefächertes Angebot wie dieses Kunstwerk von Jumeau freuen



KONTAKT

Niesje Wolters van Bommel, Postfach 14, 8160 AA Epe
Niederlande, Telefon: 00 31/578 62 87 67
E-Mail: info@niesjewolters.nl, Internet: www.niesjewolters.nl

Veranstaltungsort

Ahoy, Ahoy-Weg 10, 3084 Rotterdam, Niederlande

Öffnungszeiten

28. und 29. Oktober 2011, jeweils 10 bis 17 Uhr

Eintrittspreise

Erwachsene: 10,- Euro; Kinder unter 12 Jahren: 2,- Euro



Neben alten Steiff-Teddybären werden auch Zelluloid-Puppen aus französischer Fabrikation angeboten

20 Jahre Puppen von Gerlinde Feser Festlichkeiten



Die international bekannte Künstlerin Gerlinde Feser fertigt seit nunmehr 20 Jahren Puppen. Zu diesem Anlass findet am 24. September 2011 ab 10 Uhr ein großes Jubiläumsfest in Bad König im Odenwald statt. Unter dem Motto „Lebendige Werkstatt“ können Besucher Einblick in die Entstehung der Feser-Puppen nehmen. Hierzu bietet die Künstlerin unter anderem Vorführungen zu den Themen Modellieren und Formenbau, Arbeiten an Porzellan- und Vinylpuppen sowie Herstellung von Puppenkleidung an. Die Präsentation einer Bildergalerie aus 20 Jahren künstlerischen Schaffens, ein Gewinnspiel und die Vorstellung exklusiver Neuheiten runden das Angebot ab.

Info

Ein ausführliches Porträt über Gerlinde Feser gibt es in dieser Ausgabe von **PUPPEN & Spielzeug** auf den Seiten 78-81.

Zum Jubiläum gewährt Gerlinde Feser Besuchern einen Einblick in ihre Werkstatt und steht Rede und Antwort zu ihrer Kunst



KONTAKT

Gerlindes Puppentreff
Schwimmbadstraße 5, 64732 Bad König,
Telefon: 060 63/52 92
E-Mail: shop@puppentreff.de,
Internet: www.puppentreff.de
Öffnungszeiten: 24. September 2011, ab 10 Uhr
Der Eintritt ist frei

Eurodoll und Miniaturenwunderland Doppelt hält besser

Mit einer echten Neuerung warten die Veranstalter der traditionsreichen Eurodoll in diesem Jahr auf. Neben dem Eurodoll-Event im Festspielhaus in Bregenz (Österreich) findet zeitgleich das Miniaturenwunderland im Cubus im nahen Wolfurt statt. Eine einzigartige Doppelveranstaltung, die das Dreiländereck zwischen Deutschland, Österreich und der Schweiz am 2. Oktober zu einem Mekka für alle Puppen- und Bärenfreunde macht. Neben interessanten Ausstellungen, Börsen und Workshops steht dabei auch die Verleihung des Eurodoll-Awards auf dem Programm.



KONTAKT

Hanse Baumwoll Gesellschaft, Abteilung: Eurodoll
Hamburger Straße 25, 28205 Bremen
Telefon: 04 21/148 00, Fax: 04 21/131 55
E-Mail: eurodoll@t-online.de, Internet: www.eurodoll.de

Öffnungszeiten

2. Oktober 2011; 10 bis 17 Uhr

Messefieber in Brüssel Hit-Verdächtig

Sammler alten Spielzeugs
treffen auf der Collect-Hit in
Brüssel auf Gleichsinnte



Die Sammlermesse Collect-Hit findet im Herbst dieses Jahres zum elften Mal in der belgischen Hauptstadt Brüssel statt. Alljährlich reisen Sammler alter Spielwaren aus der ganzen Welt an, um auf der 5.200 Quadratmeter großen Ausstellungsfläche nach interessanten Exponaten für die eigene Sammlung Ausschau zu halten.

KONTAKT

The Toy Market – M. Thierry Le Clercq, Telefon: 0032/27 36 28 64
E-Mail: collect-hit@skynet.be, Internet: www.collect-hit.com

Veranstaltungsort

Brussels Kart Expo, A. Gossetlaan, 11-1702
Groot-Bijgaarden, Belgium

Öffnungszeit

2. Oktober 2011, 10 bis 15.30 Uhr



Ronja

279,00 €

von Monika Levenig,
Lim. 50 Stück, Gr. 107 cm,
Hartvinyl/Stoffkörper,
zzgl. Versand



Schneeflöckchen

289,00 €

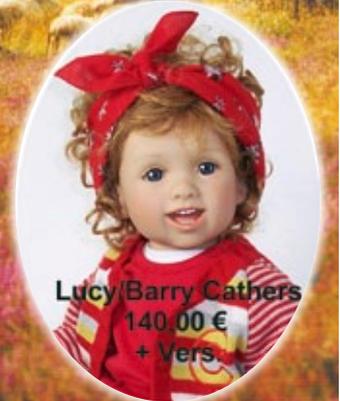
von Monika Levenig, Lim. 50 Stück,
Gr. 102 cm, Vollvinyl, zzgl. Versand

Weitere Puppen auf Anfrage.

CMP Puppengalerie

Timo Schulz
Lindenstr. 22, 74589 Satteldorf
Tel.: 079 51/46 82 77
E-Mail: cmppuppengalerie@aol.com
Shop: www.cmppuppengalerie.de

Müller-Wichtel®,
miaculti Babys,
Gerlinde Feser,
Leman, Schildkröt,
Heart & Soul, Götz,
Lee Middleton,
Swialkowski, u.a.



Lucy/Barry Cathers
140,00 €
+ Vers.
Lieselotte Lücke
Tel. (05141) 47753
www.puppen-babys-zum-traeumen.de

Haida's Internationale Puppen-, Bären- und Spielzeuggbörsen Die aktuellen Termine für Herbst 2011

Sonntag, 18. September 2011 München	Samstag, 01. Oktober 2011 Düsseldorf
Sonntag, 11. Dezember Nürnberg	VORSCHAU 2012 Samstag 21. April 2012 Bonn-Bad Godesberg Gleichzeitig stattfindend mit der Auktion von TEDDY DORADO
Alle weiteren Informationen und Börsentermine, auch schon für 2012 erfahren Sie unter: www.haida-direct.com	Veranstalter: Fa. Haida-direct Inh. Martin Haida, D-96515 Sonneberg Tel.: 03675/75460, Fax: 03675/754619 Email: info@haida-direct.com
... die neue SOPO-Liste Herbst 2011 für kreatives Puppen- und Teddyzubehör mit vielen, vielen supergünstigen Schnäppchen und Überraschungen ist da! Noch heute kostenlos anfordern!!!	
Besuchen Sie unsere haida-direct Online-Shop, die Profi-Plattform für jeden Spielzeugfreund! www.haida-direct.com	

PUPPENMAGAZIN 3/2011



Jetzt bestellen

www.alles-rund-ums-hobby.de

modell-hobby-spiel 2011 in Leipzig Internationaler Treffpunkt

**modell
hobby
spiel** präsentiert von
PUPPEN
& SPIELZEUG

Einmal im Jahr wird in der Stadt Leipzig die modell-hobby-spiel veranstaltet. Die insgesamt 16. Auflage des Großereignisses findet in diesem Jahr vom 30. September bis 3. Oktober statt.

Auf der Messe können sich Besucher über alle Facetten der kreativen Freizeitgestaltung informieren. Dazu gehört auch die Puppenkunst in allen ihren Ausprägungen, von Künstler- über Sammler bis hin zu Babypuppen und Teddybären.

Verschiedene Workshops eröffnen den Messebesuchern die Möglichkeit, sich mit dem Puppenhobby vertraut zu machen oder Grundkenntnisse unter fachkundiger Anleitung zu vertiefen. Des Weiteren ist das Publikum auch in diesem Jahr wieder aufgerufen, über die schönste Babypuppe abzustimmen. Den von Dorothea Petzold organisierten Publikumswettbewerb „Sächsisches Reborn-Sweetie“ konnte im Jahr 2010 die Künstlerin Ilona Grote für sich entscheiden.

Wie bereits in den vergangenen Jahren werden auch 2011 Pupp doktorin Petra Pawletta und der Dessauer Puppenklub um dessen Vorsitzende Monika Schönfeld vor Ort sein. Einen Branchenriesen zieht es in diesem Jahr erstmals auf die modell-hobby-spiel. Das Rauensteiner Traditionsunternehmen Schildkröt wird seine aktuellen Kollektionen in Leipzig präsentieren. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.modell-hobby-spiel.de



Auch in diesem Jahr wird im Zuge des Publikumswettbewerbs „Sächsisches Reborn-Sweetie“ die schönste Babypuppe prämiert. Dorothea Petzold, die Organisatorin des Events mit Bettina Börner, Ilona Grote und Petra Planer (von links nach rechts), die 2010 die ersten drei Plätze belegten



Seit 2006 geht Renate Therémin dem Rebornhobby nach. Ein Porträt über die Künstlerin gibt es in Babypuppen 4/2011



Unter dem Label „Traumwolken Babys“ präsentiert das Mutter-Tochter-Gespann Susanne und Bettina Börner (rechts) ihre Kreationen



Der Stand von Pupp doktorin Petra Pawletta ist ein beliebter Anlaufpunkt für viele Puppenenthusiasten



Besucher der Messe können durch die Teilnahme an Workshops erste Erfahrungen mit dem Puppenhobby machen

KONTAKT

Leipziger Messe GmbH
Messe-Allee 1, 04356 Leipzig, Postfach 10 07 20, 04007 Leipzig
Telefon: 03 41/67 80, Telefax: 03 41/678 87 62
E-Mail: info@leipziger-messe.de
Internet: www.modell-hobby-spiel.de

Öffnungszeiten: 30. September bis 3. Oktober 2011,
täglich von 10 bis 18 Uhr

Eintrittspreise: Tageskarte: 9,50 Euro
Tageskarte ermäßigt: 7,- Euro
Dauerkarte: 18,- Euro
Gruppenkarte pro Person
(ab 10 Personen): 7,- Euro
Kinderkarte (7-12 Jahre): 5,- Euro
Kinder bis einschließlich 6 Jahre haben
freien Eintritt

Puppen

www.karinschmidt.de

www.young-classics.com

V. Götz: S.B. Skille: Kristine, Juliane. V. Schildkröt: S. Frisk
E: Alina, Nelson. v. Heart & Soul: B. Kathers: Janka, Sally,
Sora, Mellisa. V. Friske org. Angelina. Tel.: 02392/60479
Bitte abends länger anläuten.

www.RuthTreffeisen.de

www.chiemseegalerie.com

artist ball-jointed-dolls • Heidemarie Doyé
www.miradolls.com • Tel.: 037 22/900 69

Himstedt Kasimir 220,- Euro, Melvin 100,- Euro, Leman:
viele Puppen d. 90er Jahre, einige Lossn. Schildkröt d.
60er J., sehr günstig Schildkröt Cellu., alt, Tel.: 05754/451
Verkaufe Künstlerpuppen v. B. u. E. Leman, R. Heimer,
B. Klemm u. Versuch Puppen v. 50,- bis 100,- Euro aus
N.R.H. m. Zertf., Tel.: 0721/1566594 ab 18 Uhr

Porzellanpuppen

www.puppenwerkstatt-sinn.de

**Wiedmann-Puppen
München:**

Verkauf von handgefertigten Puppen, Puppen-Teddykli-
nik, Puppenkurse, Zubehör und Puppenbekleidung

Tel.: 089/313 92 83
Fax: 089/314 49 46

E-Mail: wiedmann-puppen@t-online.de

Verk. v. Rosem. Müller die 2 seltenen Wichtel „Rosel“ und
„Willi“, je 68 cm, für zus. 160,- Euro, nur an Selbstabhol-
er i. Magdeburg, Tel.: 0391/7326384

www.puppenstudio-duschl.de

Verkaufe Künstlerpuppen von D. Stannat, S. Lippl, M.
Levenig, L. Orange, J. Tennbasch, Schneider/Kunz, S. Sauer,
B. Stoehr, L. Webb, 60 cm je 80,- Euro, 85 cm-100 cm je
90,- Euro. Tel.: 03578/3736100

www.young-classics.com

Alles für Ihre Puppenherstellung finden Sie bei
www.schnadt.de

Löse meine Puppenwerkstatt auf. Sehr viele Gips-Formsät-
ze, auch einzeln. Porzellan, Farbe, Perücken, Augenschleif-
werkzeug zu verkaufen. Tel.: 08841/5636

www.RuthTreffeisen.de

www.chiemseegalerie.com

www.christels-puppen.de

Anette Himstedt Annalisa Lamei 3-fache Kleidung Kaori
Merete Tippi Seinika Tamiwa alle 2-fache Bekleidung,
Zustand erstklassig. Suche große Porzellanpuppe, mind.
100 cm groß, sowie altes Spielzeug. Tel.: 04331/31817

Annemies Puppenstube in Berlin

Puppen von zwergnase, Götz,
Heart & Soul, van Boxel, Plusczok, Mannersdorfer,
Danker, Sutter, Günzel, Catellani, Kösen, Schildkröt.

Annemarie Haleck
Tel.: 030/43 67 18 30

www.annemies-puppenstube.de

Lisa, Bastian und Mo von A. Himstedt für 1.200,- Euro zu
verkaufen. Tel. mit AB: 06106/71398

www.young-classics.com

Suche „Eli“ von Pamela Erff aus NR-Haushalt, evtl. auch
ohne Zertifikat und Originalkleidung. Bitte alles anbieten!
Tel.: 02371/970523

www.young-classics.com

PUPPEN- UND BÄRENKLEIDER

„Puppenschränkke“

Hannelore Schröder

Info: Tel. 076 21/84 14 1

www.puppen-kleider-schroeder.eu

Verk. Ch.-Orange-Puppen: Jeanny, Ella und Lavender. Fotos
können angefordert werden. Alle mit Zertifikat. Preise
VB. Tel.: 069/7891384 oder 0177/7948700

Käthe Kruse Familienhändler, Ihr

»Ansbacher Puppenstübchen«

Clubeditionen, auch ältere, Raritäten »Träumerchen«, farb. Repl.

lim. 100 versch. ältere Repl. + Sondereditionen, Puppen von

Waltershausen + lim. Porz. Repl. Schildkröt Puppen, auch alte

Steiß Bären (lim. Sonderedition + Replikas) bei uns erhältlich.

Tel.: 09 81/123 48

Puppenkleider nähen + stricken, Bücher + Hefte abzuge-
ben – Liste anfordern – E-Mail: ukrem@t-online.de

Rarität! Papiertheater von J. Schreiber, Esslingen, ca. 1880,
15 Bühnenbilder, 19 modellierte Spielpüppchen am Draht,
preisgünstig! Tel.: 07141/464480

Alles für Ihre Puppenherstellung finden Sie bei
www.schnadt.de

www.young-classics.com

Verkaufe von Regina Swiatkowski: Flo, B. Leman: Olga,
Viola, Lille und mehr: N.R.H. Preise von 50,- bis 120,-
Euro + Porto. Tel.: 034772/28382

Verk. Micky v. Lippl, Pr. auf Anfr., Tel.: 036077/21647

www.RuthTreffeisen.de

www.chiemseegalerie.com

Verkaufe v. Brigitte Leman Tünchen, Linchen, Tränchen,
gemalte Augen, Mohairperücke m. Steckkissen zu 100,-
Euro zus., u. v. E. Leman Bienchen m. Stoffente z. Sitzen z.
50,- Euro. Tel.: 030/703 74 83

Ersatzteile,

Rep.-Material, Kleider und Zubehör für Puppen, Stofftiere
und Teddys. Preisliste gegen Gewerbe-Nachweis bei

Puppenklinik-Artikel Großhandel
Schlägerstraße 10, 30171 Hannover

www.young-classics.com

Suche DDR-Kinderwagen, Preis VB., Modelle ca. 1975-
1988. Tel.: 0175/1477154, Raum Chemnitz

www.nataljalebsak.com

Flecken auf Vinyl- oder Antikpuppen?

Reiniger aus den USA bei

www.sammelbarbie.de

Mausi v. Hildeg. Günzel: 80,- Euro, Jana v. Laura Tuzzio-
Ross: 70,- Euro, Fanny v. Monika Levenig: 80,- Euro,
Kayla v. Monika Levenig: 70,- Euro, Paula v. Monika
Levenig: 70,- Euro. Tel.: 02737/216207

Verkaufe Götz Puppe Mia v. H. Günzel, Gr. 65 cm, lim.
154/500/2007. Aus NRH mit Zertf., Pr. n. V. + Vers., Tel.:
0371/514378, ab 14 Uhr

www.christels-puppen.de

www.eurodoll-news.com

Künstlerpuppen aus Porzellan

Eva Danker

Tel.: 043 31/326 25

www.eva-danker-puppen.de

Suche A. Himstedt Puppen ab 2002. Tel.: 06253/7314

Verk. orig. Käthe-Kruse-Puppen Friedebald u. Ilsebill, ca.
38 cm, Bilder können angefordert werden, Preis VB, Tel.:
0178/6976685

Habe Doris-Stannat-Puppen zu verkaufen. Stück 70,-
Euro. Tel.: 03546/179771

www.chiemseegalerie.com

Atelier Sabine Vogel
Beautiful Beasts
www.sabinevogel.com
Tel.: 05 21/88 63 20

Ich löse auf: v. Rustie CarriBeam 80cm groß limitiert 200
Stück, v. Donna Rubert Sitzpuppe Tammi, v. Mc Millan
Braut Celina, Fee Nydia u. Hannah, v. T. Beacker gr. Sitzpup-
pe Shiva, div. kl. Puppen mit u. oh. Zertifikat preisgünstig
VB, alle Puppen gepflegt. Tel.: 030-44045461, Handy:
01577/5179041

www.young-classics.com

www.RuthTreffeisen.de

Verkaufe HSE 24 Puppensammlung zum halben Preis we-
gen Auflösung, Vinyl und Porzellan Puppen, 1 Puppenbett;
Tel.: 030/37443653, ganztags

„Suche“ Gregory Emily Pershing; Verkäufe: B. Lehmann
JahrtausendKind-1, 110,- Euro, Tel.: 02737/216207

Stoffpuppen-Kurs*ONLINE-Schule**
www.kuscheltiere4kids.com

Verkaufe von M. Levenig Katrin 70,- Euro, Nina 80,-
Euro, Nanny 50,- Euro, Pustblümchen 50,- Euro, Monika
Gerdes Pia 80,- Euro, Pamela Erff Brigitte 70,- Euro, zzgl.
Porto, Tel.: 062 01/680 40

Verkaufe HSE „RubyDoll“ Casandra/Geraldine v. Th-Resch
„Isabella“ je 120,- Euro; Lim P. Puppen v. HSE ab Gr. 50
cm Preis auf Nachfrage; Tel.: 034206/53776, ab 17 Uhr

www.young-classics.com

Verkaufe Levenig: Rico, Joanna, Nicki, Sam, Kristin, Rafael;
Feser: Christopher, Hansi, Anni; Peter-Leicht: Meli, Tel.:
07195/957161

Zubehör

www.puppenschnittmuster.de

Porzellan-Rebornpuppen; Strickkleidung-Zubehör;
www.puppen-bianca.de

Mein Buch: Modellschnitte für Puppenkleider.
Info: Tel./Fax: 080 26/89 21, weiterhin Einzelschnitte.
E-Mail: schneider_veronika@t-online.de,
www.puppenkleiderschnitt.de

Zubehör, Rohlinge im Versand 073 45/91 33 66
www.puppenwerkstatt-sinn.de

Kleinanzeigen in

PUPPEN
& SPIELZEUG

Und so einfach geht's:

Kleinanzeigen-Coupon auf
Seite 53 ausfüllen, auf Postkarte
kleben und absenden an:

Wellhausen & Marquardt Medien
Anzeigen **PUPPEN & Spielzeug**
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51
22085 Hamburg

per Fax an 040/42 91 77-499

oder per E-Mail an
kleinanzeigen@puppen-und-spielzeug.de

00000

Medieneck Bühl
Unterstraße 20, 06493 Harzgerode
Telefon: 03 94 84/746 02

10000

Werken Spielen Schenken
U-Bhf Schloßstraße, 12163 Berlin
Telefon: 030/790 86 90
Telefax: 030/79 08 09 99

Dany-Bären
Rönnestraße 14, 14057 Berlin
Telefon: 030/32 60 81 97
Telefax: 030/32 60 81 98
E-Mail: info@teddys.de
Internet: www.teddys.de

20000

Heszebaer
Steglitzer Straße 17 C, 22045 Hamburg
Telefon: 040/64 55 10 65
Telefax: 040/64 50 95 81
E-Mail: teddy@heszebaer.de
Internet: www.heszebaer.de

Schnelsener Puppenecke
Frohmestraße 75a, 22459 Hamburg
Telefon: 040/550 53 20

Creativ Freizeit
Poststraße 18/Stadtpassage
24376 Kappeln
Telefon: 046 42/91 05 06
Telefax: 046 42/92 17 55
E-Mail: info@creativ-freizeit.de
Internet: creativ-freizeit.de

Ammerländer Puppenstube
Lange Straße 14, 26160 Bad Zwischenahn
Telefon: 044 03/40 77
Telefax: 044 03/659 36

Bärenhaus im Schnoor
Stavendam 9, 28195 Bremen

30000

Bärenhöhle
Flüggestraße 26, 30161 Hannover
Telefon: 05 11/31 32 93
Telefax: 05 11/31 32 93
E-Mail: baerenhoehle-mahnke@gmx.de
Internet: baerenhoehle-mahnke.de

IDEENREICH GmbH
Kantstraße 9, 33818 Leopoldshöhe
Telefon: 05 21/923 86 88
Telefax: 05 21/923 87 20
E-Mail: ideenreich-gmbh@t-online.de

Bastelkate
Berleburger Straße 35, 35116 Hatzfeld/Eder
Telefon: 064 67/775

Puppen Studio
Am Plan 10, 37124 Rosdorf
Telefon: 05 51/789 93 23
E-Mail: mollmeier@arcor.de

Siggi's Puppenstube
Brühl 51, 37269 Eschwege
Telefon: 056 51/604 04
E-Mail: sunkel@online.de

Puppenworld
Eichhahnweg 32
38108 Braunschweig / Querum
Telefon: 05 31/237 10 19
Telefax: 05 31/37 55 36
E-Mail: info@puppenworld.de
Internet: www.puppenworld.de

Stoffpuppenstube
Hauptstraße 43, 38446 Wolfsburg
Telefon: 053 63/4754
E-Mail: mt.baer@t-online.de
Internet: www.baer-puppen.de

Künstlerbären – Sammlerbären
Hauptstraße 23
40789 Monheim-Baumberg

40000

Das Bärenlädchen
Telegrafstraße 3
42929 Wermelskirchen

Puppenbedarf Schnadt
Am Hohwege 50, 44879 Bochum
Telefon: 02 34/46 07 47
Telefax: 02 34/45 29 41 90
E-Mail: info@schnadt.de
Internet: www.schnadt.de

Wrobi-Bär
Steeler Straße 163, 45138 Essen
E-Mail: mwrobel@wrobi-baer.de
Internet: www.wrobi-baer.de

Künstlerpuppen-Galerie Malu
Schützenstraße 25, 46119 Oberhausen
Telefon: 02 08/899 99 75
Telefax: 02 08/828 89 75
E-Mail: galerie-malu@gmx.de
Internet: www.galeriemalu.de

PROBÄR GmbH
Heinrich-Hertz-Straße 9, 48599 Gronau
Telefon: 025 62/701 30
Telefax: 025 62/70 13 33
E-Mail: info@probaer.de
Internet: www.probaer.de

50000

Schnupperlädchen
Kirchender Dorfweg 27 a, 58313 Herdecke
Telefon: 023 30/80 18 70

Eisborner Puppenstübchen
Am Spring 15, 58802 Balve-Eisborn
Telefon: 023 79/50 56
E-Mail: info@angelikavoss.de
Internet: www.angelikavoss.de

Welt der Puppen
Kaiserstraße 82 in der Passage im Markt
61169 Friedberg
Telefon: 060 31/16 21 16

Baerchens-Puppenecke
Hainstraße 3, 61276 Weilrod-Riedelbach
Telefon: 060 83/95 96 94

Bärenstübchen
Erlenweg 1, 63607 Wächtersbach
Telefon: 060 53/60 15 84

Gerlinde's Puppentreff
Schwimmbadstraße 5, 64732 Bad König
Telefon: 060 63/52 92
E-Mail: info@puppentreff.de
Internet: www.puppentreff.de

Basteln & Schenken
Lessingstraße 71, 65719 Hofheim/Ts.

**Bastelbedarf für
Schmusepuppen & Stofftiere**
Jahnstraße 5, 65779 Kelkheim
Telefon: 061 95/35 21
Telefax: 061 95/67 14 15
Internet: www.wakobi.de

Puppen und Bären Dörr
Beethovenstraße 21, 66126 Saarbrücken
Telefon: 068 98/983 30
Telefax: 068 98/983 31
E-Mail: puppen-doerr@online.de
Internet: www.puppen-doerr.de

Bastel und Malergeschäft
Raßweilerstraße 2, 66589 Wemmetweiler

Brumbärenhöhle
Waldstraße 1, 67134 Birkenheide
Telefon: 062 37/29 94

Bärenstübchen Blümmel
Kloppenheimer Straße 10
68239 Mannheim
Telefon: 06 21/483 88 12
Telefax: 06 21/483 88 20
Internet: www.baerchenstuebchen.de

70000

Galerie Young Classics
Kaiserpassage 9, 72764 Reutlingen
Telefon: 071 21/32 92 36
E-Mail: yc@young-classics.com
Internet: www.young-classics.com

Puppenwerkstatt
Poststraße 8, 73033 Göppingen

Once So Real
Eichenhof 4, 74080 Heilbronn
Telefon: 071 31/16 77 46
Telefax: 071 31/45 06
E-Mail: mail@once-so-real.com
Internet: www.once-so-real.com

Bastel-Boutique
Hanfelderstraße 5, 82319 Starnberg
Telefon: 081 51/165 26

Puppen- und Bärenstube
Ackerweg 2, 83339 Hart/Chieming
Telefon: 086 69/81 94 15

Evi's Puppenklinik & Teddywerkstatt
Frauentorstraße 18, 86152 Augsburg
Telefon: 08 21/508 21 79

Puppenschlüssle
Bahnhofstraße 7, 88477 Schwendi
Telefon: 073 53/98 10 10
Telefax: 073 53/98 10 60
E-Mail: minka-puppen@t-online.de
Internet: www.puppenschloessle.de

Quintessenz
Gärtnersberg 7, 88630 Pfullendorf

Die Puppenwerkstatt
Schießmauer 7, 89129 Langenau
Telefon: 073 45/91 33 66
E-Mail: info@puppenwerkstatt-sinn.de
Internet: www.puppenwerkstatt-sinn.de

Diab Ball Lo
Johann-Sebastian-Bach-Straße 28
89537 Giengen

90000

Bär & mähr
Max-Wiesent-Straße 7, 91275 Auerbach
Telefon: 096 43/84 50
Internet: www.pinzigbaeren.de

Sissi-Bären
Taxistraße 6, 93049 Regensburg

Marias Puppenstube
Hauptstraße 67, 94405 Landau a. d. Isar
Telefon: 099 51/60 29 03
Telefax: 099 51/60 29 04
Internet: www.marias-puppenstube.de

Das Puppenhaus
Kämmereigasse 1, 95444 Bayreuth
Telefon: 09 21/51 56 53

Österreich

EDI-BÄR
Landstraßer Hauptstraße 28
1030 Wien, Österreich

Puppenstube
Schellenhofgasse 14
1230 Wien, Österreich

Niederlande

Poppenarsenaal Habruece B. V.
Schmiedamsdijk 104
3134 KK Vlaardingen, Niederlande
Telefon: 00 31/14/70 97 71

Matozi Art
Burg, Hoogenboomlaan 72
1718 BK Hoogwoud, Niederlande

Schweiz

B. B. Puppenklinik
Schmiedestraße 5, 4133 Pratteln, Schweiz
E-Mail: pup@bluewin.ch

Puppenatelier
Zellgut 7, 6214 Schenkon, Schweiz

Dänemark

Teddy Shop Danmark
Smounevej 18, 8410 Rønne, Dänemark

Sie sind Fachhändler und möchten hier auch aufgeführt werden? Kein Problem.
Rufen Sie uns unter 040/42 91 77-110 an oder schreiben Sie uns eine
E-Mail an service@wm-medien.de. Wir beraten Sie gern.



Ihre Abo-Vorteile

- ✓ 1,20 Euro pro Ausgabe sparen
- ✓ Keine Ausgabe mehr verpassen
- ✓ Versand direkt aus der Druckerei
- ✓ Jedes Heft noch vor Kiosk-Erscheinen frei Haus
- ✓ Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher

Ihre Bestellkarte ▶

Einfach ausschneiden oder kopieren, ausfüllen und abschicken an:

Leserservice **PUPPEN & Spielzeug**
65341 Eltville

Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120
E-Mail: service@puppen-und-spielzeug.de



Die Suche hat ein Ende. Täglich nach hohen Maßstäben aktualisiert und von kompetenten Redakteuren ausgebaut, finden Sie bei alles-rund-ums-hobby.de Literatur und Produkte rund um Ihre Freizeit-Themen.

Bestellen Sie problemlos ▶

Einfach die gewünschten Produkte in den ausgeschnittenen oder kopierten Coupon eintragen und abschicken an:

Wellhausen & Marquardt Medien
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51
22085 Hamburg

Telefon: 040/42 91 77-100
Telefax: 040/42 91 77-199
E-Mail: service@alles-rund-ums-hobby.de

Ihre Kleinanzeigenkarte ▶

Einfach ausschneiden oder kopieren, ausfüllen und abschicken an:

Wellhausen & Marquardt Medien
Anzeigen **PUPPEN & Spielzeug**
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51
22085 Hamburg

Telefon: 040/42 91 77-400
Telefax: 040/42 91 77-499
E-Mail: kleinanzeigen@puppen-und-spielzeug.de

Auf die Veröffentlichung in einer bestimmten Ausgabe besteht kein Anspruch. Die Gestaltung obliegt Wellhausen & Marquardt Medien. Gewerbliche Kleinanzeigen werden mit Rahmen versehen.

PUPPEN & SPIELZEUG ABO-BESTELLKARTE

Ich will **PUPPEN & Spielzeug** bequem im Abonnement für ein Jahr beziehen. Die Lieferung beginnt mit der nächsten Ausgabe. Der Bezugspreis beträgt jährlich € 51,60* statt € 58,80 im Einzelbezug für sechs Ausgaben (Abo Ausland: € 61,80). Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr. **Ich kann** aber jederzeit kündigen und erhalte das Geld für bereits gezahlte Ausgaben zurück.

Ja, ich will zukünftig den **PUPPEN & Spielzeug**-E-Mail-Newsletter erhalten.

Es handelt sich um ein Geschenk-Abo. (mit Urkunde)

Das Abonnement läuft ein Jahr und endet automatisch nach Erhalt der sechsten Ausgabe. Die Lieferadresse:

Vorname, Name _____

Straße, Haus-Nr. _____

Postleitzahl _____ Wohnort _____

Land _____

Geburtsdatum _____ Telefon _____

E-Mail _____

Vorname, Name _____

Straße, Haus-Nr. _____

Postleitzahl _____ Wohnort _____

Land _____

Geburtsdatum _____ Telefon _____

E-Mail _____

Zahlungsweise Bankeinzug (Auslandszahlungen per Vorkasse)

Bankleitzahl _____ Konto-Nr. _____

Geldinstitut _____

Datum, Unterschrift _____

Abo-Preis Ausland: € 61,80

Die Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

PS1105

PUPPEN & SPIELZEUG SHOP-BESTELLKARTE

Ja, ich will die nächste Ausgabe auf keinen Fall verpassen und bestelle schon jetzt die kommende Ausgabe für € 9,80. Diese bekomme ich versandkostenfrei und ohne weitere Verpflichtung.

Ja, ich will zukünftig den **PUPPEN & Spielzeug**-E-Mail-Newsletter erhalten.

Artikel-Nr.	Menge	Titel	Einzelpreis	Gesamtpreis
			€	
			€	
			€	

Vorname, Name _____

Straße, Haus-Nr. _____

Postleitzahl _____ Wohnort _____

Land _____

Geburtsdatum _____ Telefon _____

E-Mail _____

Zahlungsweise Bankeinzug (Auslandszahlungen per Vorkasse)

Bankleitzahl _____ Konto-Nr. _____

Mehr attraktive Angebote online:

www.alles-rund-ums-hobby.de

Die Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

Bestell-Service: Telefon: 040/42 91 77-100, Telefax: 040/42 91 77-199
E-Mail: service@alles-rund-ums-hobby.de

PS1105

PUPPEN & SPIELZEUG KLEINANZEIGENAUFTRAG

Rubrik Puppen Bären Zubehör Verschiedenes Marionetten Kontakte

Meine Kleinanzeige soll 1x 2x 3x 4x bis auf Widerruf als gewerbliche private Kleinanzeige erscheinen

Privat	Gewerblich
5,00 €*	6,00 €**
5,00 €*	12,00 €**
5,00 €*	18,00 €**
5,00 €*	24,00 €**
5,00 €*	30,00 €**
15,00 €	36,00 €**
15,00 €	42,00 €**
weitere Zeilen je 5,00 €	weitere Zeilen je 10,00 €**

Bitte buchen Sie den fälligen Betrag von meinem Konto ab:

Bankleitzahl _____ Konto-Nr. _____ Geldinstitut _____

Vorname, Name _____ Land _____ Geburtsdatum _____

Straße, Haus-Nr. _____ Telefon _____ E-Mail _____

Postleitzahl _____ Wohnort _____ Datum, Unterschrift _____

* Bis zu fünf Zeilen 5,- Euro
** inklusive Mehrwertsteuer

Ja, ich will zukünftig den **PUPPEN & Spielzeug**-E-Mail-Newsletter erhalten. Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. PS1105

Für jeden Anlass

Veronika Schneider

Lady in red

Schlicht und zeitlos. Dies ist die treffende Beschreibung des Ensembles „Angie“. Es setzt sich aus einem stilvollen, roten Landhauskleid aus Baumwollstoff und der passenden Unterwäsche zusammen. Dezent akzentuiert wird es durch die herzförmigen Knöpfe. Der folgende Schnitt eignet sich für Puppen mit einer Größe von etwa 72 Zentimeter.

Bei doppelter Stofflage liegt die rechte Seite innen. Auf den Fadenlauf achten. Die Schnittteile entsprechend auflegen und stecken. Mit Schneiderkreide die Konturen der Schnittkanten nachzeichnen und die Zugabe beachten. In der Regel sind die Nahtzugaben bei Puppenkleidern für Nähte je nach Stoffart 1 bis 1,5 Zentimeter breit, für den Hals, sowie den Armausschnitt 0,5 Zentimeter, für die Saumlänge 2 bis 3 Zentimeter.

Kleidchen

Das zugeschnittene Futter auf die linke Seite des Vorderteils und den Rücken legen, aufstecken und an der vorderen Kante des Vorderteils das Futter heften. An den Schnittkanten mit Zick-Zack-Stichen zusammenschlingen und bügeln. Abnäher markieren. Schulternähte von Oberteil und Besatz schließen und Seitennähte von a nach b schließen.

Besatz rechts auf rechts an den Halsausschnitt stecken. Vorderen Besatz an der Kante auf die rechte Seite legen, den Halsausschnittbesatz darauflegen, überlappen lassen, stecken und 0,5 Zentimeter am Halsausschnitt rundum steppen. An den Rundungen bis zur Naht einknipsen und wenden. Auf der rechten Seite die Kante am Halsausschnitt und die vorderen Kanten heften und absteppen. Die Abnäher am Vorderteil und Rücken stecken und schmal steppen. Sie haben keine Funktion und dienen lediglich zur Zierde.

Ärmel

Beide Ärmel an der Armkugel jeweils zweimal einreihen. Abnäher stecken und steppen. Danach die Ärmelnaht stecken und steppen. Die Naht bügeln, Saumbreite einschlagen und mit der Hand säumen. Gereimte Ärmelkugel in den Armausschnitt stecken, Fältchen gleichmäßig verteilen, heften und steppen. Naht an der Ärmelkugel zusammenschlingen.

Rockbahne

Beide Kanten der Stoffbreite 3 Zentimeter nach links einschlagen und die Webkante an der Kante heften. Die Rockweite in Falten legen und

MATERIAL

Kleid:

Stoffverbrauch bei einer Stoffbreite von mindestens 120 cm Breite • 70 x 120 cm Leinen oder grober Baumwollstoff • 20 x 120 cm Futter für das Oberteil • 9 bis 10 passende Knöpfe • Nähfaden

Unterrock:

40 x 120 cm Baumwollbatist oder Leinen • 90 cm bis 140 cm Spitzenborte je nach Unterrockweite

Unterhose:

30 x 120 cm (40 x 120 cm) Baumwollbatist oder Leinen • 65 cm Spitzenborte • 70 cm Gummiband für Unterrock und Hose • Nähfaden

Strümpfe:

15 x 50 cm elastischer Streifen (zum Beispiel aus Stretch-Stoff) • 30 cm Gummiborte oder Gummiband

heften. Auf die Weite des Oberteils anpassen. Rockmitte an die Rückenmitte des Oberteils bis vor zur Kante stecken. Diese müssen bündig abschließen. Bei Bedarf die Faltentiefe bei der ersten, vorderen Falte regulieren, heften und steppen. Im Anschluss daran, die Naht einschlingen. Die Rocklänge prüfen, den Saum nach links legen und an der Kante heften. Danach die Schnittkante vom Saum 1 Zentimeter einschlagen, heften und mit der Hand oder der Maschine säumen.

Knopflöcher auf der rechten Seite des Vorderteils markieren, einschneiden und mit der Hand nähen. Als Erstes das Knopfloch mit etwas größeren Stichen einschlingen, dann mit doppelter Nähseide mit Knopflochstichen nähen.

Damit es bei der Nähseide keine Schlingen gibt, sollte man die Nähseide doppelt fädeln. Beide Enden gleichzeitig in das Nadelöhr bringen und die Enden durch die Schlinge fädeln. Nun das Ende verknoten, damit sich keine Schlingen ergeben.

Die vorderen Mitten aufeinanderstecken und mit Stecknadeln die Stelle markieren, wo die Knöpfe

Das Herzchenmuster der Knöpfe setzt sich in der Spitzenbordüre des filigran gearbeiteten Unterrocks fort



Akzente werden bei diesem Traum in Rot durch den schwarzen Gürtel sowie die silbernen Knöpfe gesetzt





Abgerundet wird das Kleiderensemble durch Strümpfe und passende schwarze Schühchen

angenäht werden sollen. Danach die Knöpfe auf der Markierung befestigen. Die Rocknaht an der vorderen Kante des Oberteils etwas einschlagen und eventuell ein kleines Häkchen und eine Öse auf Taillenhöhe annähen. Die Besätze an das Futter hohl nähen. Den Oberstoff nicht durchstechen. Das fertige Landhauskleid bügeln und die übrigen Heftfäden entfernen.

Unterhose

Bei einer französischen Naht besteht der Vorteil darin, dass die Schnittkanten zugleich versäubert sind. Beide Hosenteile links auf links aufeinanderlegen. Vordere und rückwärtige Mitte, schmal, maximal 0,4 Zentimeter breit zusammennähen. An den Rundungen etwas einknipsen, die Naht auf eine Seite ausstreifen, umdrehen und die zweite Naht etwa



Der Gürtel markiert die Trennlinie. Bei der in Falten liegenden Rockbahn ist es wichtig, auf eine regelmäßige Verteilung zu achten

0,5 bis 0,6 Zentimeter breit steppen. Somit ist diese versäubert. Am Schritt die Naht von a nach b schließen. Dann folgt derselbe Arbeitsvorgang. Zunächst links auf links legen, nähen, wenden und Schrittlänge schließen. Saum an der Taille 1,5 Zentimeter umbügeln oder stecken. Auf etwa 1 Zentimeter einschlagen, stecken und steppen. Eine kleine Öffnung für den Gummieinzug offenlassen. Gummiband mit einer kleinen Sicherheitsnadel einziehen, Im Anschluss daran, dieses Band etwas übereinanderlegen und zusammennähen. Danach die Öffnung schließen. Die Länge säumen und abschließend die Spitzenborte darauf nähen.

Unterrock

Unterrock-Volant an der oberen Schnittkante zweimal auf die Hüftpassweite einreihen, Falten gleichmäßig verteilen. Volant an der Hüftpassse rechts auf rechts stecken und steppen. Die Naht

Die Unterhose sollte, damit das Ensemble in sich stimmig ist, aus demselben Stoff bestehen, wie der Unterrock

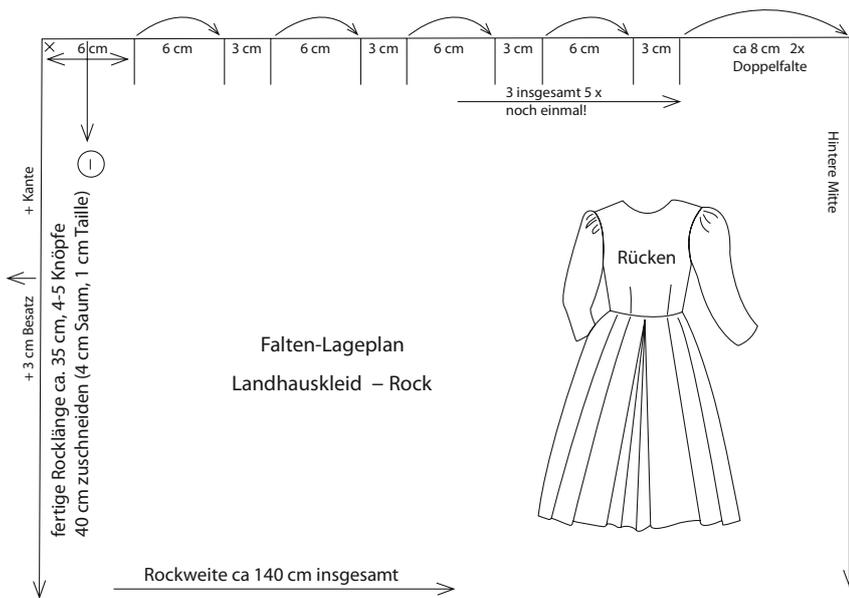


mit Zick-Zack zusammenschlingen. Längsnaht schließen. Obere Schnittkante der Hüftpassse 1,5 Zentimeter umbügeln, 1 Zentimeter einschlagen, stecken und steppen. Eine kleine Öffnung für den Gummieinzug berücksichtigen. Gummiband in den Saum einziehen und Öffnung schließen. Länge säumen und eine Spitzenborte festnähen.

Strümpfe

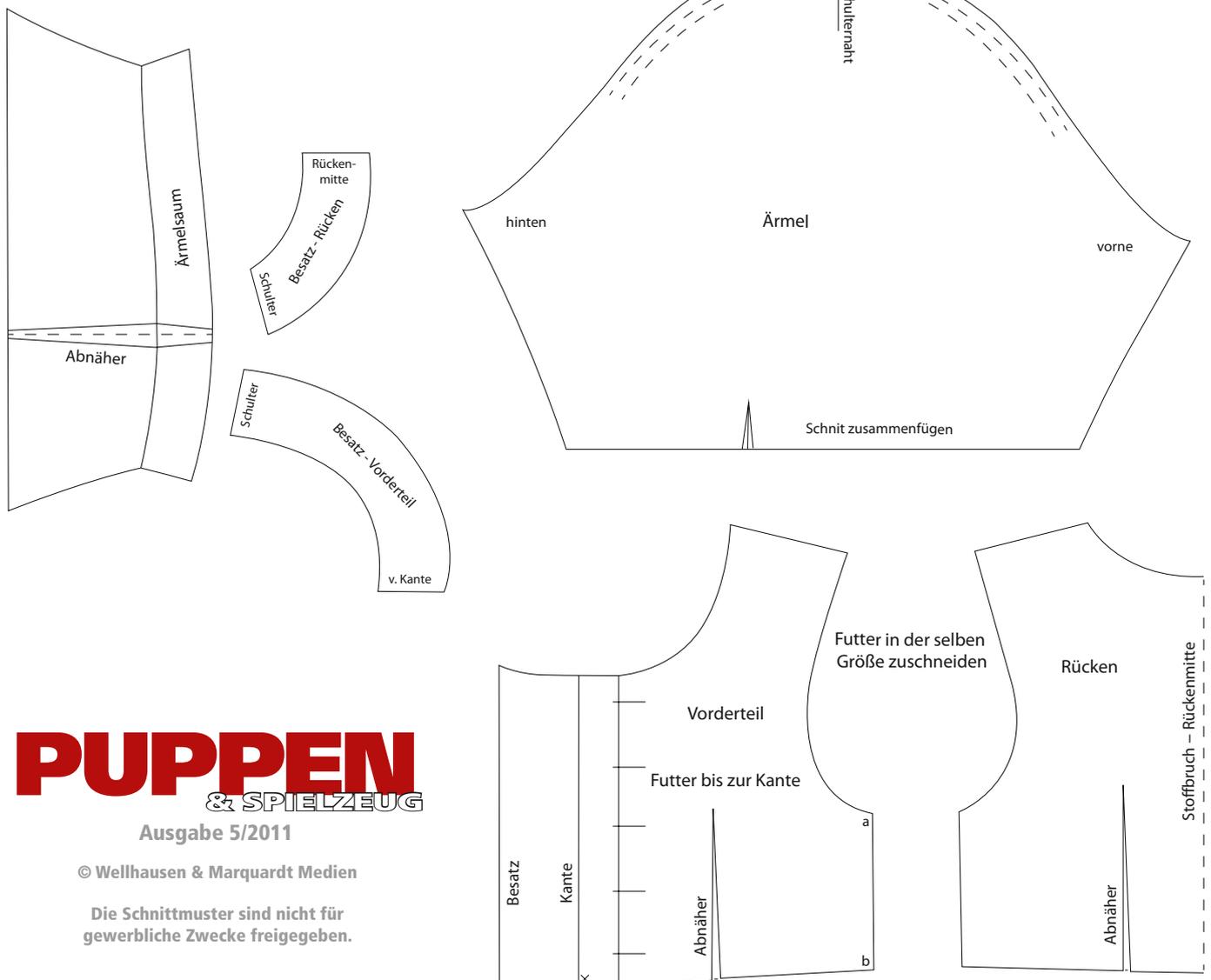
Die Strümpfe einmal bei doppelter Stofflage, bei elastischem Material ohne Nahtzugabe, zuschneiden. Elastikborte oder Gummiband auf die rechte Seite 0,5 Zentimeter unterhalb der Schnittkante mit Zick-Zack-Stichen aufnähen. Die Enden sollen etwas überstehen. Die Strumpflängsnaht, auf der linken Seite innen zirka 2 Millimeter an der Schnittkante von a nach b stecken und mit leichtem Zick-Zack-Stich, das heißt mit schmaler Zick-Zack-Breite wegen der Dehnbarkeit nähen. Die Schnittkante mit halber Zick-Zack-Breite zusammenfassen. Die Fußspitze, vordere Mitte c (Rist) auf die hintere Strumpfnah b ziehen. Per Hand mit kleinen Stichen, in runder Form zunähen. Um einen faltenfreien Strumpf zu bekommen, muss der Rist etwas kürzer zugeschnitten sein.

Landhauskleid – Schnittmuster



HINWEIS

Vergrößern Sie den Schnitt am Kopiergerät auf 250 Prozent. Er ist auch maßstabsgetreu als kostenfreier Download unter www.puppen-und-spielzeug.de oder für 7,50 Euro bei uns im Shop unter www.alles-rund-ums-hobby.de erhältlich. Bei Bestellung erhalten Sie zusätzlich zum gedruckten Schnittmuster die vollständige Anleitung inklusive Materialliste.

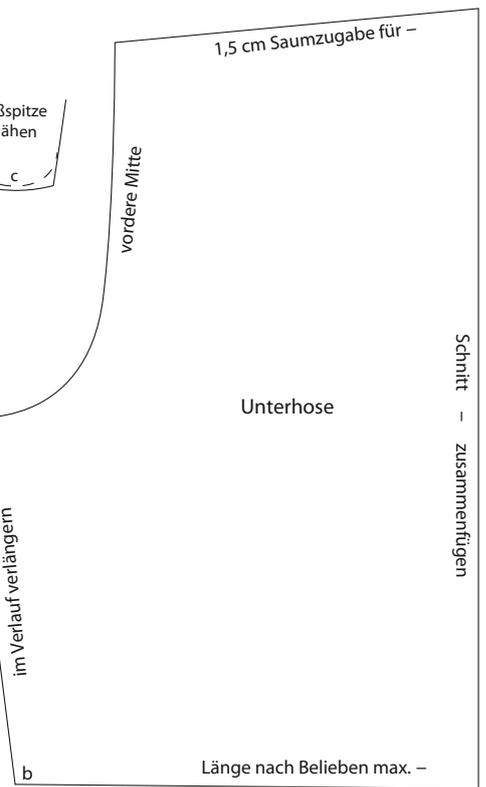
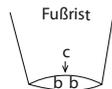
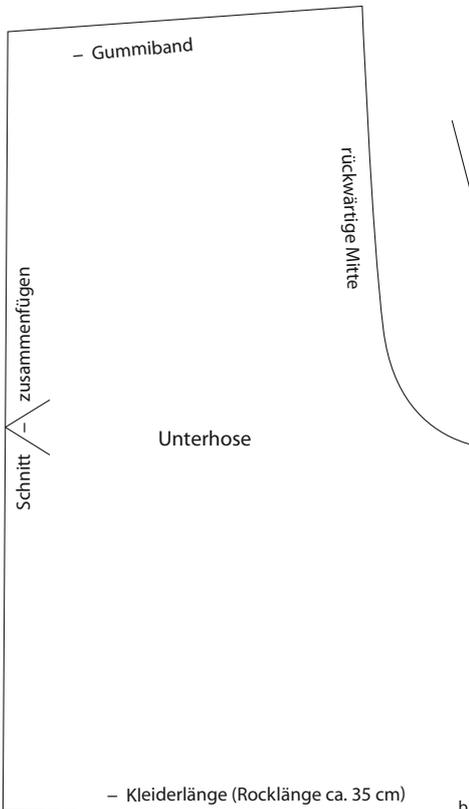
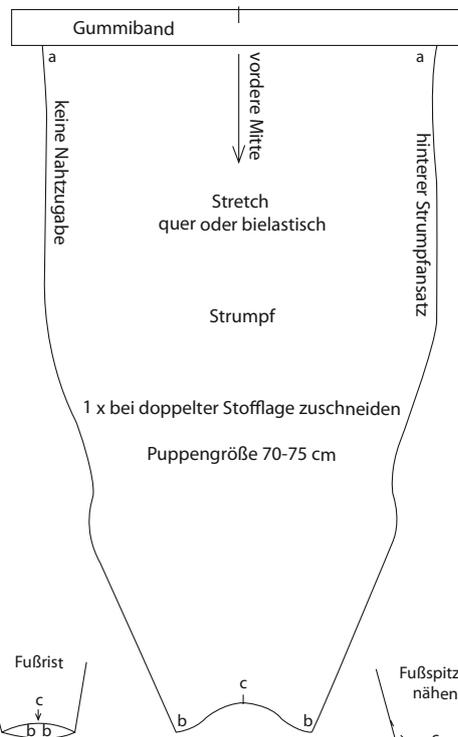
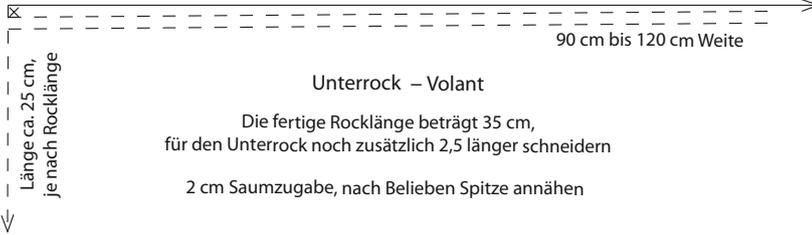


PUPPEN
& SPIELZEUG

Ausgabe 5/2011

© Wellhausen & Marquardt Medien

Die Schnittmuster sind nicht für gewerbliche Zwecke freigegeben.



Jetzt zum Reinschnuppern:
Das vorteilhafte Schnupper-Abo

3 für 1

3 Hefte frei Haus –
nur 1 Heft bezahlen,
Abo jederzeit kündbar



TEDDYS kreativ

Die Zeitschrift für alle Teddybärenfreunde,
Sammler, Künstler und Fachhändler

TEDDYS kreativ bringt 6 x jährlich alles über

- ▶ Bärenkünstler aus aller Welt
- ▶ Künstlerbären – antik & aktuell
- ▶ Zahlreiche Schnittmuster zum Selbermachen
- ▶ Traditionelle Plüschtier- und Teddybärenmanufakturen
- ▶ Teddybären für Kinder und erwachsene Sammler
- ▶ Aktuelle Auktionen – Ergebnisse und Hintergründe
- ▶ Tipps & Tricks für Bärenmacher
- ▶ Internationale Events und Wettbewerbe
- ▶ Messen und Börsen

Ihre Schnupper-Abo-Vorteile

- ✓ 13,00 Euro sparen
- ✓ Versand direkt aus der Druckerei
- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher

Bestellen Sie jetzt im Internet unter
www.teddys-kreativ.de
oder telefonisch unter 040/42 91 77-110

Willkommen zurück in Münster
am 14./15. April 2012

Alle Informationen zur TEDDYBÄR TOTAL
finden Sie unter www.teddybaer-total.de



Laden & lesen

Das Magazin für Puppenliebhaber auf iPad, iPhone & Co.

PUPPEN & Spielzeug, das Magazin für Puppenliebhaber und Sammler, ist ab sofort auch als eMagazin erhältlich. Ob auf iPad, Tablet-PC, Smartphone oder herkömmlichem Computer, jetzt kann man seine Lieblingszeitschrift ganz einfach bei **pubbles** kaufen und elektronisch genießen.

Was ist „pubbles“?

pubbles ist ein Zeitschriften-Kiosk, nur eben online. Dort können Sie verschiedene Magazine als Dateien herunterladen – zum Anschauen, Blättern, Zoomen und Anklicken. Und das zu jeder Zeit, von überall und auf vielen verschiedenen Endgeräten.

Die Vorteile im Überblick

- Überall und weltweit stets die neueste Ausgabe laden
- Jederzeit und allerorts in den Magazinen blättern
- Links zu Videos, Herstellern und Bezugsquellen direkt anklicken
- Vergrößern interessanter Details
- Bequeme Archivierung aller gekauften Hefte
- 10 Tage früher lesen als am Kiosk

Und so funktioniert pubbles

Registrieren Sie sich kostenlos und völlig unverbindlich auf www.pubbles.de. **PUPPEN & Spielzeug** und auch viele weitere Titel wie das **PUPPENMAGAZIN** oder **TEDDYS kreativ** finden Sie unter dem Menüpunkt eMagazine. Dort klicken Sie auf Special Interest und schon sind Sie in der richtigen Rubrik. Die entsprechenden Ausgaben sind mit wenigen Klicks gekauft oder abonniert und können nun auf iPad, Tablet-PC, Smartphone oder herkömmlichem Computer gelesen werden. In Ihrer persönlichen Bibliothek tragen Sie Ihre Titel immer und überall mit sich, rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr. Ob im Urlaub oder auf Geschäftsreise – Papierschleppen gehört ab sofort der Vergangenheit an.

Für iPad- und iPhone-User steht eine extra entwickelte, kostenlose pubbles-App zur Verfügung. Mit dieser wird das Lesen von **PUPPEN & Spielzeug** noch bequemer. Und in Kürze kommen auch Android-Nutzer in den Genuss einer eigenen pubbles-App.

Ob über die Webseite oder die App für iPhone und iPad: pubbles bietet rund um die Uhr Zugriff auf die neueste Ausgabe **PUPPEN & Spielzeug**

Auch bei Online-Kiosk ist **PUPPEN & Spielzeug** als eMagazin erhältlich. Anders als bei pubbles braucht man dort keine deutsche Rechnungsadresse. Der Online-Kiosk steht unter www.onlinekiosk.de allen Internetnutzern weltweit zur Verfügung. Die eMagazine von **PUPPEN & Spielzeug** und den anderen Titeln des Verlags können Sie also auch aus dem Ausland bestellen und so bequem Ihre Zeitschriften lesen, wo immer Sie sich gerade befinden. Sie finden **PUPPEN & Spielzeug** im Online-Kiosk in der Kategorie Digitale Zeitschriften.



PUPPEN & SPIELZEUG jetzt als eMagazin.



www.onlinekiosk.de



www.pubbles.de

Weitere Infos auf
www.puppen-und-spielzeug.de/emag



Dieses Kleid ist ein Traum in zartem Rosa. Hergestellt aus Satin und Seide verwandelt es jedes Puppenmädchen in eine kleine Prinzessin



MATERIAL

Weißer Seide, 150 x 145 cm sowie
rosa Seidenchiffon, 280 x 90 cm fürs Kleid
Weißes Satin, 55 x 90 cm für die Unterhose
10 Knöpfe, Satinband, 210 cm x 70 mm,
Perlenborte: 105 cm, Rosenborte: 140 cm

Seidentraum

Elegante Kleiderensembles für Puppenmädchen gibt es viele, in nahezu allen Farben und für jeden Anlass. Ob modisch frech oder ganz schlicht, die Auswahl ist groß. Wer aus seinem kleinen Kunstwerk jedoch ein wahres Königskind machen möchte, ist mit diesem Traum aus Seide gut beraten. Der Schnitt eignet sich für Puppenmädchen mit einer Größe von 110 bis 120 Zentimeter.

Alle Schnittmusterteile enthalten eine Nahtzugabe von 5 Millimeter. Sämtliche Saumkanten sind auf dem Schnitt eingezeichnet. Alle Nähte vor dem Verarbeiten mit einem Zickzack- oder einer Overlockstich versäubern (Vorsicht beim Seidenchiffon) Nach jedem Nähvorgang die Nähte ausbügeln – hierbei Sorgfalt walten lassen und die Seideneinstellung wählen. Wichtig: Da jede Puppe anders ist, bitte zunächst an der Puppe, die bekleidet werden soll, Maß nehmen.

Kleid

Die Ärmel unten und oben einhalten. Unten die Bündchen festnähen. Dabei die Perlenborte mit der unteren Naht fixieren. Die vordere Blende bis auf den oberen Rand nähen und wenden. Die Blende auf eines der Vorderteile nähen. Am vorderen und hinteren Oberteil die Schulternähte schließen. Anschließend die Arme ins Armloch nähen. Danach die Arm- und Seitennaht schließen.

Das zweite Oberteil wird als Innenfutter verwendet. Auch hier zunächst die Schulter und Seitennähte schließen. Die zwei Kragen rechts auf rechts legen und bis auf den Halsausschnitt nähen, wenden und absteppen. Die Rosenborte auf den Kragen nähen. Das Fut-

terteil mit dem Oberteil an Hals und hinterer Naht verstürzen, wenden und absteppen. Knopflöcher fertigen und die Knöpfe entsprechend annähen.

Die insgesamt sechs Rockbahnen zu einem Rock zusammennähen. Hierbei darauf achten, dass der Schlitz 10 Zentimeter groß wird. Die Seidenchiffonteile wie bei einem Ballonrock falten, hinten einen Schlitz einarbeiten und oben einlesen. Beide Teile an den Seidenunterrock nähen. Den Rock an das Kleid nähen.



Oberteil, Rock und Gürtel sind aufeinander abgestimmt und ergeben ein prachtvolles Ensemble

Gürtel

Die Seitennähte schließen und wenden. Zwischen den links auf links liegenden Bundteilen unten die Perlenborte fixieren und feststeppen. Danach die Rosenborte aufnähen. Im hinteren Bereich die Knopflöcher erstellen und die Knöpfe festnähen.

Unterhose

Die Hose unten insgesamt 3 Zentimeter umschlagen. In dieser Nahtlinie unter Zug einen Gummi einnähen. Die Bauch- und Rückennaht nähen. Anschließend die Beinnähte schließen. Im oberen Bereich 1,5 Zentimeter umschlagen und zum Abschluss ein Gummiband einziehen.



Weißer Unterwäsche komplettiert das prächtige Outfit. Sie besteht aus Satin und ist leicht zu fertigen



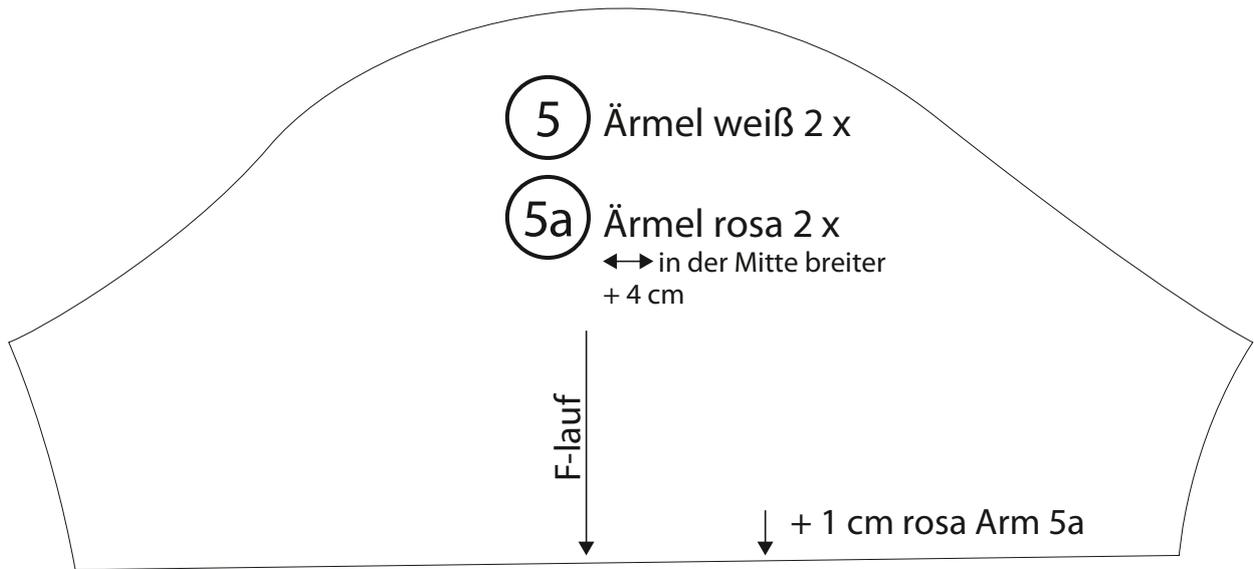
Es gilt Sorgfalt walten zu lassen, wenn das Oberteil zusammengefügt wird. Das perfekte Aussehen des Gesamtensembles entscheidet sich hier

KONTAKT

Gerlindes Puppentreff
Schwimmbadstraße 5, 64732 Bad König
Telefon 060 63/52 92
E-Mail: werkstatt@gerlindes-puppentreff.de
Internet: www.puppentreff.de

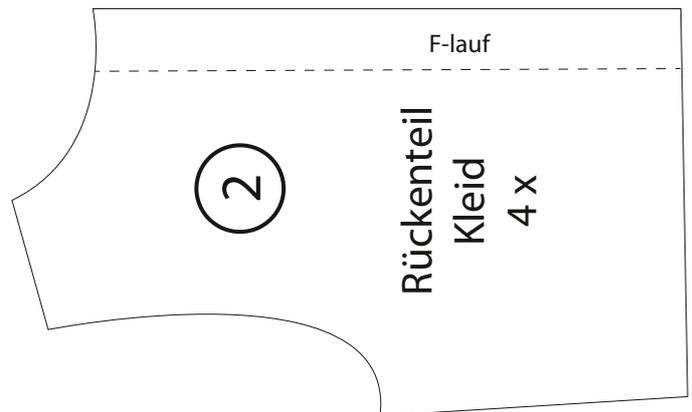
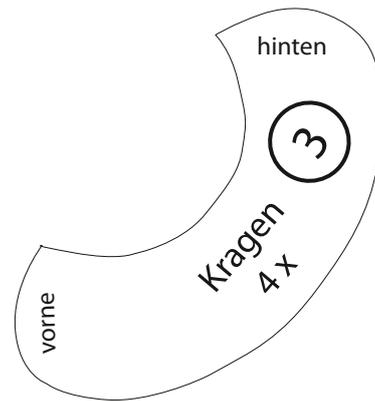
Das Materialpaket für das Seidenkleid ist für 89,- Euro (Materialwert: 100,85 Euro) bei Gerlindes Puppentreff erhältlich. Zudem kann das Ensemble, das sich für Puppen mit einer Größe von 110 bis 120 Zentimeter eignet, auch fertig bestellt werden. Preis auf Anfrage.

Prinzessinnenkleid – Schnittmuster



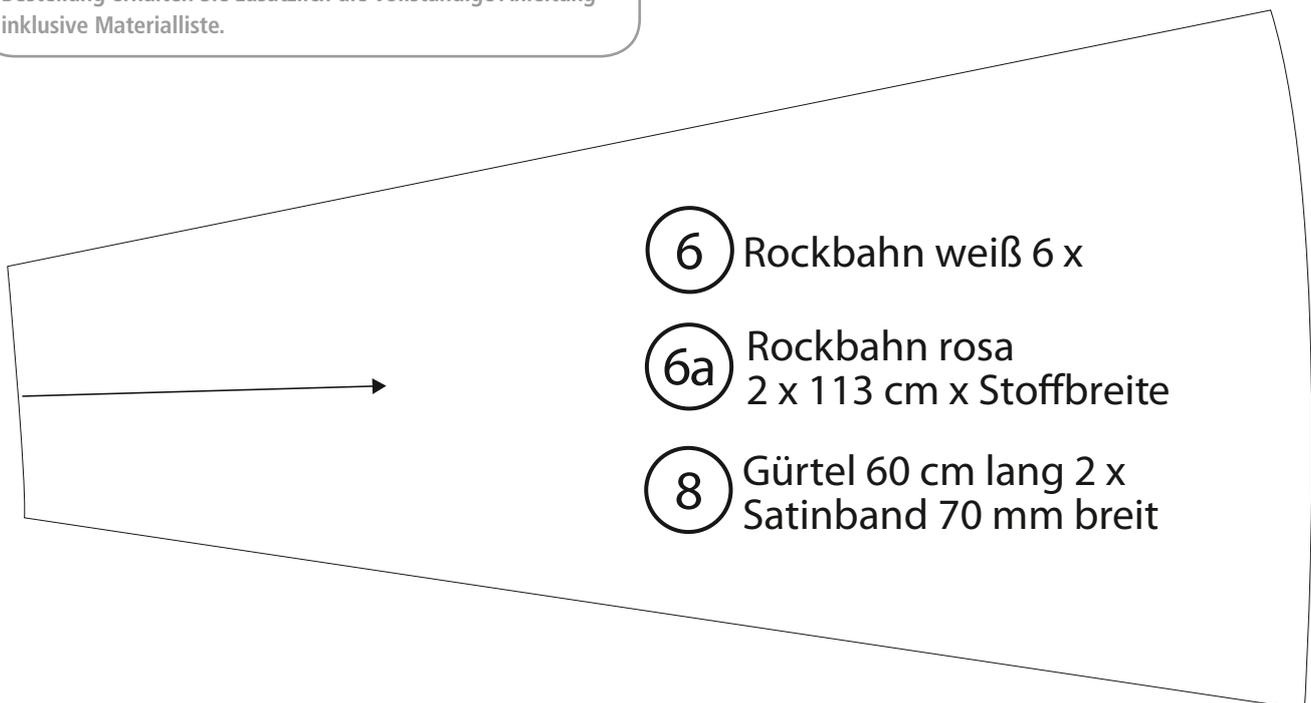
4 Blende Kleid
2 x

7 Armbüanden 4 x
aus Satinband 70 mm



HINWEIS

Vergrößern Sie den Schnitt am Kopiergerät auf 334 Prozent.
Er ist auch maßstabsgetreu als kostenfreier Download unter www.puppen-und-spielzeug.de oder für 7,50 Euro bei uns im Shop unter www.alles-rund-ums-hobby.de erhältlich. Bei Bestellung erhalten Sie zusätzlich die vollständige Anleitung inklusive Materialliste.



6 Rockbahn weiß 6 x

6a Rockbahn rosa
2 x 113 cm x Stoffbreite

8 Gürtel 60 cm lang 2 x
Satinband 70 mm breit

Gaby Rademanns
„Bayerischer Engel“
ist ein 45 Zentimeter
großes Einzelstück



Momentaufnahmen

Gaby Rademann gehört zu den aktivsten und bekanntesten Puppenkünstlerinnen Deutschlands. Speziell mit ihren klassischen und detailliert ausgeführten Porzellanpuppen in limitierten Auflagen hat sie sich über die Landesgrenzen hinaus einen Namen gemacht. In diesem Jahr begeht die fröhliche Kuschelkünstlerin ihr 30-jähriges „Dienstjubiläum“.

Die Künstlerin ist im bayerischen Oberbergkirchen zuhause, doch die gebürtige Berlinerin kann und will ihre Herkunft nicht verleugnen. Typisch ist insofern die schlagfertige und verschmitzte Antwort der Puppenmacherin auf die häufig gestellte Frage, wie lange denn der Fertigungsprozess einer Puppe dauert. Denn diese pflegt Gaby Rademann mit einer Gegenfrage zu beantworten: „Wie lang ist wohl ein Gummiband?“ Wie viel Zeit ins Land geht, bis eine Puppe modelliert und fertiggestellt ist, lässt sich halt pauschal nicht beantworten.

Zeitempfinden

Gaby Rademann startet trotzdem den Versuch einer Erläuterung. „Manchmal kann es sehr lange – mehrere Wochen oder auch Monate – dauern, bis eine Arbeit komplett modelliert ist und alle Details ausgeführt sind. Sofern es sich um ein Unikat handelt, werden nämlich alle technischen Schritte für diese einzige Puppe

notwendig. Dazu gehört neben dem Modellieren unter anderem auch der Formenbau.“ Geht dann beim Schleifen oder Brennen des Porzellans etwas kaputt, was bei dem empfindlichen Werkstoff schon mal passieren kann, verzögert sich der ganze Vorgang um eine weitere Runde.

Doch damit ist der Fertigungsprozess noch lange nicht abgeschlossen. „Die Bemalung und das Anfertigen der Kleider gehen manchmal ganz schnell, können aber auch jeweils mehrere Tage in Anspruch nehmen. Außerdem kommt es immer auf die Verfassung des Künstlers an. Geht meistens alles leicht von der Hand, läuft es bisweilen auch ein wenig schwerfälliger“, so Gaby Rademann. Und schließlich spielt die Größe der zu gestaltenden Puppe eine Rolle. Bei kleineren Puppen beispielsweise sind zwar wesentlich kleinere Flächen zu bearbeiten, gleichzeitig macht die Kompliziertheit der Strukturen die Arbeit beträchtlich zeitaufwändiger und kniffliger.



Gaby Rademann auf dem Internationalen Teddy- und Puppenfest in Sonneberg 2011



Charlotte stammt aus dem Jahr 2008, ist aus Porzellan gefertigt und 65 Zentimeter groß

Werkstoffe

Damit die unkomplizierte und humorvolle Puppenkünstlerin produktiv arbeiten kann, muss sie mental positiv gestimmt sein. Dies ist für den Schaffensprozess äußerst wichtig, da Gaby Rademann schlichtweg unproduktiv ist, wenn die persönlichen Umstände nervenaufreibend oder bedrückend sind. „Ich brauche ein ruhiges Umfeld und innere Zufriedenheit. Psychische Belastungen, Nervosität und Anspannung sind Gift für meine Arbeit. Glücklicherweise kommt so etwas nur äußerst selten vor“, erzählt Gaby Rademann mit einem Lächeln.

Die Künstlerin ist glücklich über ihr ausgefülltes und harmonisches Privatleben. Neben ihrem ebenfalls in der Puppenszene engagierten Ehemann Karl H. Rademann, dem Präsidenten des Verbands europäischer Puppenkünstler (VeP), tragen dazu auch die beiden erwachsenen Kinder, Anja mit Ehemann Jochen sowie Christian mit Ehefrau Ophelie und seit einem Jahr Enkelsohn Oscar bei. Die Rademanns sind allesamt ausgeprägte Familienmenschen. Auch wenn die Kinder schon lange flügge sind, kommt die Familie oft und gerne im gemütlichen Oberbergkirchener Zuhause zusammen. Das war schon immer so – auch zu den Zeiten, als die Puppenszene boomte und die Rademanns



Daniela entstand 2010 im Atelier Rademann. Die Darstellung eines Mädchens ist 65 Zentimeter groß



Das Unikat namens Christiane ist 65 Zentimeter groß und wurde 2010 von Gaby Rademann modelliert



Lara-Marie ist ein Einzelstück aus Porzellan. Die Puppe ist 90 Zentimeter groß

in der ganzen Welt umherreisten. Mitte der 1980er-Jahre war die Familie regelmäßig teilweise über Wochen und Monate im Ausland unterwegs, meistens in den USA. Über einen Zeitraum von zirka zehn Jahren besaßen die Rademanns sogar eine Wohnung in Florida. Das Domizil war nicht nur ein Treffpunkt für die Familie und deren zahlreiche Freunde, sondern diente als oft genutzter Ausgangspunkt für Reisen durch die Vereinigten Staaten.

Gaby Rademann erinnert sich gerne an diese aufregende Zeit: „Es war einfach grandios, es herrschte eine hoch motivierende und spannende Aufbruchsstimmung. Puppen ganz allgemein erlebten einen immensen Zuspruch, es interessierten sich immer mehr Menschen vor allem für hochwertig gestaltete Künstlerpuppen. Es entwickelten sich unterschiedliche Stilrichtungen beim Design der kleinen Kunstwerke. Erste Tendenzen hin zu experimenteller Gestaltungskunst waren erkennbar. Das Spiel mit Formen, Farben und Materialien wechselte sich ab mit einer eindrucksvollen Ausprägung unterschiedlicher, künstlerischer Sujets“, schwärmt Gaby Rademann noch heute. Mit den beiden Wohnsitzen in Deutschland und den USA saßen die Rademanns quasi immer in den Epizentren der wichtigen Veranstaltungen und aufsehenerregenden Events, die noch heute die Szene prägen.

Künstlerin der ersten Stunde

In diesen Jahren entwickelte Gaby Rademann ihren eigenen Stil und eine hohe Professionalität. Inhaltlich bestimmten vor allem klassische Kleinkinder-Darstellungen die Rademannschen Kollektionen: Kinder im Glück, zuweilen bescheiden und schüchtern wirkend, manchmal pffiffig und ein bisschen frech, doch allesamt liebenswert. Mitte der 1980er-Jahre wechselte die Künstlerin von der Modellier-



Ihre erste Porzellanpuppe präsentierte Gaby Rademann bereits im Jahr 1984

masse Cernit zu Porzellan, dem sie bis heute treu geblieben ist. „Meine Erfahrung hat gezeigt, dass eigentlich nur das so genannte ‚weiße Gold‘ meinen hohen Ansprüchen an die Haltbarkeit auf Dauer entsprechen kann. Einzig dieses Material hat seine Beständigkeit bereits historisch bewiesen. Wie sich die unterschiedlichen lufttrocknenden Modelliermassen und das heute gerne und häufig

verwendete Vinyl optisch im Alterungsprozess verändern, wird sich erst in einigen Jahren herausstellen“, sagt Gaby Rademann, die sich neben Brigitte Deval, Hildegard Günzel, Sylvia Natterer, Rotraut Schrott und Regina Sandreuter zu den so genannten „Puppenkünstlerinnen der ersten Stunde“ zählen kann. Diese sechs Damen präsentierten bei einer in der Szene mittlerweile als legendär geltenden Weihnachtsausstellung 1981 im Münchner „Kaufhaus Beck am Rathauseck“ gemeinsam ihre Werke. Ein unvergessliches und prägendes Ereignis: Es gilt bei Gaby Rademann noch heute als Initialzündung, „auch oder vielleicht gerade weil damals noch keiner geglaubt hätte, was einmal daraus wird.“



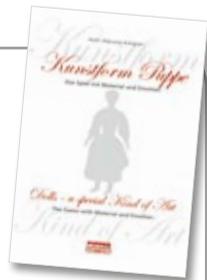
Früh übt sich: Im Alter von neun Jahren bastelte Gaby Rademann bereits dieses Stoffpuppen

Isabelle ist eine Puppe aus einer auf 15 Exemplare limitierten 2011er-Vario-Serie



LESE-TIPP

Im Buch „Kunstform Puppe – Das Spiel mit Material und Inspiration“ porträtiert Autorin Ruth Ndouop-Kalajian 28 Puppenkünstlerinnen aus Deutschland, Frankreich, Österreich, der Schweiz und den Niederlanden. Hier finden sich auch Informationen über die Weggefährtinnen von Gaby Rademann sowie deren künstlerisches Schaffen. Das Buch kann im **PUPPEN & Spielzeug-Shop** unter www.alles-rund-ums-hobby.de bestellt werden.



Puppenstudio „Inka“

Ingrid Kappes

DAG-Instructor, GMDM

DAG-Spezial-Seminare

Weitere Seminare (antik und modern) nach Absprache.

Bekleidung für alle Puppen nach eigenen Entwürfen.

Bachstr. 21 · 56321 Brey bei Koblenz
Telefon 026 28/98 71 73



Liebe alte Puppen

An- und Verkauf

Alte Teddys, Puppen, Spielzeug im Wiener Puppenparadies

Teddyklinik, Puppenklinik

M. u. P. HÖHN
Speisingerstr. 98 - 100, 1130 Wien
Tel: +43/1/804 61 39, Fax: +43/1/804 61 39
office@antiquitaeten-hoehn.at
<http://www.antiquitaeten-hoehn.at>

zur Puppenfee

Grosse Auswahl Künstlerbären und alte Sammlerbären
antike Puppen
Zubehör und Spiele
aus einer Sammlung



% ATTRAKTIVE PREISE %

Nur einige Bärenschritte vom Puppenhausmuseum

Gerbergasse 83, CH-4001 Basel
Telefon 0041 (61) 2 61 03 33

Keine Listen

Weit gereist

Ihre Sujets hat die mittlerweile 63-Jährige im Laufe der Jahre immer mal wieder variiert. So gibt es von Gaby Rademann die eine oder andere Babypuppe oder auch dreidimensionale Porträts nach Foto-Vorlagen. Immer wieder aber entstehen ihre typischen Kinderfiguren, die mal lachend, mal weinend, mal nachdenklich in die Welt schauen. Charakteristisch für ihre Gestaltungskunst sind die detailreichen und liebevoll ausgestalteten Accessoires, die jede Puppe zu einer Momentaufnahme werden lassen.

Die vielen Ausstellungen und Wettbewerbe, an denen die Künstlerin seit der epochemachenden Premiere bei Beck teilgenommen hat, kann sie schon gar nicht mehr zählen. „Abgesehen von Osteuropa war ich in beinahe allen Großstädten des Kontinents. Hinzu kommen natürlich die vielen Shows in den USA, später auch in Japan. Derart aktiv war ich bis Ende der 1990er-Jahre. Mit dem neuen Jahrtausend allerdings hat sich vieles verändert und ich nehme nur noch an sehr wenigen Präsentationen teil. Der einzige Wettbewerb, an dem ich mich regelmäßig beteilige, ist der Max-Oscar-Arnold-Preis für Puppenkunst in Neustadt bei Coburg“, erzählt Gaby Rademann und fügt hinzu: „Wir sind alle älter geworden und natürlich ruhiger, man ist dann nicht mehr so wild auf das Reisen rund um den Globus. Hinzu kommt, dass einige Kolleginnen aus den unterschiedlichsten Gründen mit dem Puppenmachen aufgehört haben, sodass die alten Freundschaftsquellen nicht mehr so intensiv gepflegt werden. Auch das Internet hat vieles verändert. Präsentationen haben heute nicht mehr den gleichen Stellenwert wie noch vor zehn Jahren. Gleichwohl sind sie immer noch wichtig und vor allem der Nachwuchs muss raus aus den vier Wänden, sich in bester Manier präsentieren und neue Zielgruppen erschließen.“



Dieses japanische Mädchen gestaltete die Künstlerin im Jahr 1989. Die Puppe ist 60 Zentimeter groß



Lenni und Kalle fertigte die Künstlerin 2011. Sie sind Teil der auf 15 Exemplare limitierten Vario-Serie

Die Puppe Lisa stammt aus einer 1998er-Vario-Serie. Wie alle Puppen von Gaby Rademann besteht sie aus Porzellan

Ein- und Ausblicke

Gaby Rademann erachtet die Förderung neuer Talente als überaus wichtig. „Die jungen Leute müssen ihre Erfahrungen sammeln und testen, ob ihre Ideen und ihr Stil beim immer anspruchsvoller werdenden Publikum ankommen. Nur durch unermüdlichen Einsatz und Arbeit an sich selbst wird es dem talentierten Nachwuchs gelingen, in der Puppenszene anzukommen und zu bestehen.“ Die Künstlerin engagiert sich daher im Verband europäischer Künstler und bekleidet die Position der Vize-Präsidentin.

Gaby Rademann ist sich sicher, dass die Sammler zeitgenössischer Puppenkunst im Laufe der Jahre – im durchaus positiven Sinne – kritischer geworden sind. Puppen in limitierten Auflagen, die von A bis Z in Handarbeit in der Werkstatt eines Künstlers entstanden sind und zudem einen künstlerischen Gedanken transportieren, haben ihren Preis. Es gilt, dem Endkunden zu vermitteln, dass dieser auch gerechtfertigt ist.

Die sympathische Künstlerin, der jegliches Tam-Tam um ihre eigene Person eher unangenehm ist, möchte auch künftig mit ihren Werken Puppenfreunde vor allem mit der Ausstrahlung nachdenklicher Freude leiten und sie einladen, eine Weile beim Betrachten ihrer Schöpfungen innezuhalten.



Im Jahr 1998 modellierte Gaby Rademann gemeinsam mit ihrer Tochter Anja das „Teufelchen“



KONTAKT

Gaby Rademann, Asenhamer Weg 1a, 84564 Oberbergkirchen
 Telefon: 086 37/7577, E-Mail: kagarademann@gmx.de
 Internet: www.gabyrademann-puppenkunst.de

Anzeige

20 Jahre Gerlinde's Puppentreff
 Samstag 24.9.2011 ab 10 Uhr

Elisa
 116 cm

20
 20
 20

Anja
 52 cm

20
 20

20
 20

20
 20

Sun Mi
 78 cm

20
 20

20
 20

Mira
 50 cm

20
 20

20
 20

20

20
 20

20
 20

Aissia
 86 cm

20
 20

Herbst Messen

Rosenheim 09.10.2011

Eschwege 05.-06.11.2011

Stuttgart 17.-20.11.2011

mehr Info's erhalten Sie unter
 Gerlinde Feser Schwimmbadstr.5
 64732 Bad König Tel. 06063/5292
www.puppentreff.de



Margret Wirtz
 Duisburger Str 151, 40885 Ratingen
 wirtzmargret@aol.com
www.margret-wirtz.de

Die Puppenwerkstatt 

Liebevoll handgefertigte Porzellanpuppen.

Jetzt Katalog anfordern!
 Schutzgebühr 5,- € (bei Bestellung zurück)
 Andrea Sinn
 Schießmauer 7
 89129 Langenau
 Tel.: 073 45/91 33 66
www.puppenwerkstatt-sinn.de

s'ELFmade
 handmodellerte Einzelstücke



Elke Roder • Tel.: 07 21/208 00 07 u. 01 79/123 83 72 • elke.roder@web.de

Pupp doktor
 Thomas Dahl 

Wilhelmstr. 9
 53111 Bonn
 Tel. (0228) 63 10 09
www.pupp doktor-dahl.de

Seit über 25 Jahren
 Ihr Käthe Kruse-
 Fachmann!

Eisborner Puppenstübchen

Angelika Voss

Große Puppenausstellung:
 24.+25. September 2011
 im Hotel Sichelhof, Sundern/Langschede
 Eintritt frei!
 Öffnungszeiten von 10 - 18.00 Uhr

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte meine Homepage

Fachhändlerin für
 Künstlerpuppen und
 exklusive Puppenkleidung
 Am Spring 15 - 58802 Balve-Eisborn
 Telefon (02379) 50 56
www.angelikavoss.de



Bärenstübchen  

Blümmel

Kloppenheimer Straße 10 • 68239 Mannheim-Seckenheim
 Tel. (06 21) 483 88 12 • Fax (06 21) 483 88 20
 Öffnungszeiten Mo.-Fr. 10-18 Uhr
 Sa. nach Vereinbarung

Alles, was der Bärenmacher braucht wie Stoffe, Accessoires, Augen, Gelenke, Füllwatte usw.

Teddy-Katalog mit Stoffproben gegen € 5,- Profimappe € 20,-

Kostenlose bebilderte Preisliste mit Stoffen und allem Zubehör

Versand - Groß- und Einzelhandel
 Bestellen Sie per **Online-Shop**:
www.baerenstuebchen.de
 Reinschauen lohnt sich immer!
 Gewerbetreibende bitte Kopie vom Gewerbeschein belegen.

**Handmodellerte Puppen-
 inspirationen von Angela Degner**



Unikatbaby Jarmilia

Tel.: 054 23/34 15
www.angeladegner.de

Ruth Treffeisen



Farah Vinyl, Lim. 20, 61 cm, € 320,-

Atelier Treffeisen
 4, Coupigny
 86420 Dercé / France
RuthTreffeisen@aol.com WWW.RuthTreffeisen.de

**MÜLLER-WICHEL,
 BALSAM FÜR DIE SEELE®**

NEU:
 Müller-Wichel,
 made by Schildkröt



Müller-Wichel
 Willi Müller
 Dirichsring 1
 35794 Mengerskirchen
 00 49 (0) 64 76 91 59 77
rosepuppen@me.com

**Handmodellerte
 Unikatpuppen**



Renate Eberhard
 Langwiesenstr. 6
 CH-8114 Dänikon
 e-mail: renate.e@swissonline.ch
www.renate-eberhard.com

**Ihr Spezialgeschäft
 am Niederrhein**

Käthe Kruse
GALERIE
 Klassische
SCHILDKRÖT
 PUPPEN
Steiff
 Knopf im Ohr

**Puppen
 Galerie**

**Hauptstr. 43
 47623 Kevelaer
 ☎ 02832 / 9716179**

Künstlerpuppen, nostalgische
 Puppenwagen, exklusive
 Sonderpuppen, Bären, Zubehör,
 Reparaturdienst und vieles mehr
www.Jungfer-vertriebsgmbh.de

PUPPENATELIER DOLLYPOP
 HANDMODELLIERTE UNIKATE UND VINYLPUUPEN

MARJORIE TRIESCHMANN
 HOPFENGASSE 32
 63667 NIDDA
 TEL: 06043/8372
WWW.DOLLYPOP.DE.VU



Shopping



Erika Engel
Rotkreuzstraße 32
06890 Lustenau
Österreich

Tel.: 00 43/650/857 89 07



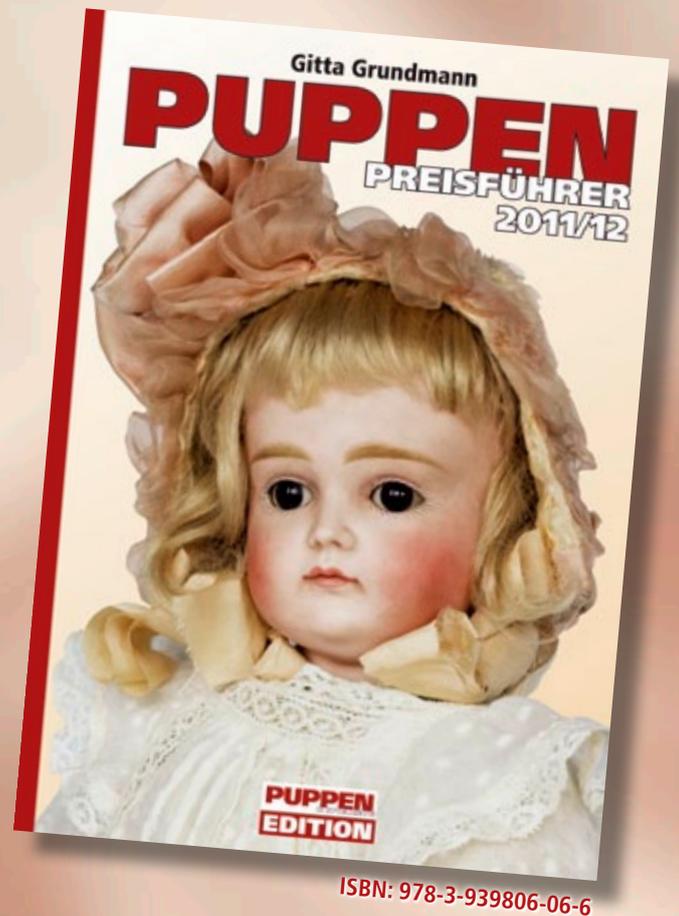
Maja Bill-Puppen
Neue Vinyl Puppen

maja@majabillpuppen.ch
www.majabillpuppen.ch

Foto: © Günther Schrad/pixelio.de

www.puppen-und-spielzeug.de

Jetzt bestellen



Das neue Standardwerk zur Bestimmung von Puppen

- » Puppen mit Porzellankopf aus deutscher und französischer Produktion im 19./20. Jahrhundert
- » Puppen aus Wachs, Holz sowie Papiermaché
- » Abbildungen von begehrten Raritäten
- » Hintergrundwissen für Puppensammler
- » 224 Seiten, 29,80 Euro

Im Internet:

www.alles-rund-ums-hobby.de

oder telefonisch unter
040/42 91 77-100

Wenn Sammlerträume wahr werden

Interview: Tobias Meints

Meisterklasse

Ihre Namen sind Puppenenthusiasten ein Begriff – Monika Levenig, Monika Peter-Leicht, Doris Stannat und Regina Swialkowski. Diese deutschen Künstlerinnen prägen seit geraumer Zeit mit ihrer Kunst die Puppenszene. Unter anderem bilden ihre ausdrucksstarken Kunstwerke die aktuellen und mit Spannung erwarteten 2011er-Kollektionen des US-amerikanischen Unternehmens Master Piece Dolls.

Parallel zum Verkaufsstart der aktuellen Kollektion im August kürte Master Piece Dolls die Siegerin des Fotowettbewerbs „Let’s party“. Im Zuge dessen waren Sammler und Fans aufgerufen, ihre Puppen in Szenen zu arrangieren, zu fotografieren und die Bilder einzusenden. Präsentiert wurden diese dann auf der Website des Puppenlabels. Die Vorstellung der neuen Künstlerpuppen und die Fanaktion nahm die Redaktion von **PUPPEN & Spielzeug** zum Anlass, mit Shirley Blackall, der Präsidentin der Blackall Associates Incorporated sowie Master Piece Dolls zu sprechen.



Monika Levenig, Shirley Blackall, Präsidentin der Blackall Associates Incorporated und Master Piece Dolls, Doris Stannat und Monika Peter-Leicht (von links) während der International Doll Expo 2011 in Orlando

Für Liebhaber von Künstlerpuppen ist die Vorstellung einer neuen Kollektion stets ein besonderes Ereignis. Worauf können sich Sammler und Enthusiasten freuen?

Die im November erscheinende Kollektion umfasst eine Vielzahl von Vinyl-Puppen, die zwischen 70 und 120 Zentimeter groß sind. Viele verfügen über bis zu elf Gelenke, damit sie sitzen und stehen können. Natürlich wird es auch wieder Puppen ohne Gelenke geben. Da die kleinen Meisterwerke von Master Piece Dolls bekannt sind für ihre realistischen, kindlichen Gesichtsausdrücke, wird die neue Kollektion diesen Trend fortsetzen.

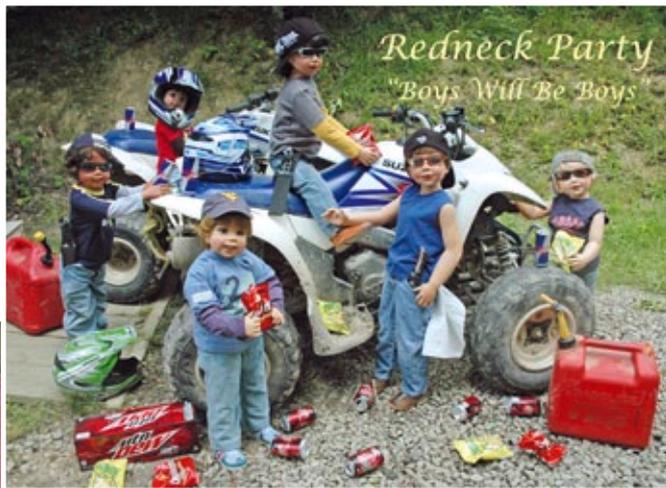
Was sind die Highlights dieser Kollektion?

Es gibt zwei aufregende Neuheiten. Wir bieten den Sammlern die erste unbedeckte Master Piece Dolls-Puppe namens „Let’s Play Dress Up“ an. Sie ist eine 74 Zentimeter große Schönheit aus Vinyl, ist mit blonder oder brünetter Perücke erhältlich und wurde von Monika Levenig gestaltet. Sie verfügt über einen offenen Mund mit einem entzückenden Lächeln und ist mit Kniegelenken ausgestattet, damit sie nicht nur stehen, sondern auch sitzen kann. Die Entscheidung, eine unbedeckte Puppe anzubieten haben wir getroffen, da



Dieses Bild mit dem Titel „Ethan’s Birthday Party“ zeigt die Master Piece-Puppen Ricky, Matilda, Enzo, Lily, Mikayla, Sydney, Ethan, Hailey, William, Paige, Sophia, Carolyn, Mackenzie und Kristin beim Piniata-Spiel. Es stammt von Damaris Borsten. Sie konnte die Jury überzeugen und gewann den Fotowettbewerb. Übrigens: Alle Puppen stammen von Monika Peter-Leicht und Monika Levenig

Das Foto mit dem Titel „Redneck Party“ zeigt die Puppen Danny, Michael, Jacob, Prince, Christopher und Charlie. Diese stammen von Monika Levenig und Monika Peter-Leicht. Für das Foto wurden sie umgezogen



„Our First Boy Party“ – Sandy, Madelyn, Nadya, Alice, Cinderella, Vanessa, William, Pippina, Carolyn, Peyton, Trinity, Taylor und Rose von Monika Levenig und Monika Peter-Leicht freuen sich über den ersten Jungen in ihrer Mädchenriege



viele Sammler ihre Kreativität und Liebe zu unseren kleinen Kunstwerken dadurch ausdrücken, dass sie diese individuell einkleiden. Die Freude daran zeigte sich insbesondere an den vielen Teilnehmern an unserem Fotowettbewerb „Let's party“. Natürlich wird die Undressed-Doll Master Piece-typisch mit nummeriertem Echtheitszertifikat ausgeliefert. Das zweite Highlight ist Patsy von Monika Peter-Leicht. Das Puppenmädchen hat auf einen Vinyl-Körper, ist 100 Zentimeter groß und verfügt über Handgelenke. Dies garantiert größtmögliche Beweglichkeit.

Seit wann bringt Master Piece Dolls alle drei Monate eine neue Kollektion auf den Markt?

Die regelmäßigen, viermal jährlich erscheinenden Kollektionen von Master Piece Dolls gibt es seit 2005. Vorher boten wir unsere Künstlerpuppen über das Home Shopping Network (HSN) in den USA an. Hier präsentierten wir in einer wöchentlichen Show unsere Neuheiten. Nachdem HSN die Puppen aus dem Programm nahm, haben wir uns dazu entschlossen die beliebten Sammlerstücke über ein weitverzweigtes Netz von Fach- und Einzelhändlern zu vertreiben.

„Prom Party“ nennt sich diese festliche Gala mit Michael, Lillian, Spring, Morgan, Summer, Diana, Lindsey, Diana, Lily, Kimberly und Ellie. Die Puppen stammen von Monika Levenig und Monika Peter-Leicht



Die Fangemeinde der Master Piece Dolls-Puppen wächst stetig. Wie erklären Sie sich den großen Erfolg ihrer Produkte?

Seitdem wir alle drei Monate eine neue Kollektion präsentieren sind wir dazu in der Lage, sehr schnell auf Trends zu reagieren und den Sammlern genau das anzubieten, was gerade gefragt ist. Während wir den Verkaufserfolg einer Kollektion an den Rückmeldungen unserer Händler messen, ist es das Feedback der Sammler das uns zeigt, wie sehr sie ihre neuen Puppen lieben.

Viele internationale Künstler arbeiten für Master Piece Dolls. Wie kam die Zusammenarbeit zustande?

Die meisten unserer Künstler sind seit vielen Jahren bei Master Piece Dolls unter Vertrag. Wir wurden entweder durch Empfehlungen von anderen Künstlern auf sie aufmerksam oder über einschlägigen Fachzeitschriften.

Puppenmacherin wurde Monika Peter-Leicht im Jahr 1998. Auslöser war der Besuch eines Kurses zur Reproduktion antiker Puppen



Doris Stannat wurde in Vancouver, Kanada geboren und lebt seit ihrer Kindheit in Bayern



Schon als Kind war Regina Swialkowski außergewöhnlich kreativ. Zum Puppenmachen kam sie im Jahr 2002

Die Anatomie des Menschen war Teil der Ausbildung von Monika Levenig, die auf freiberuflicher Basis im medizinischen Bereich tätig war. Sie begann ihre Karriere als Puppenkünstlerin im Jahr 1994

Welche Kriterien muss ein Künstler erfüllen, um für Master Piece Dolls arbeiten zu können?

Feste Kriterien gibt es eigentlich nicht. Viel wichtiger ist für uns, dass das Aussehen und die Qualität der Puppen überzeugt. Wenn wir das Gefühl haben, dass die kleinen Geschöpfe bei den Sammlern gut ankommen, steht einer Fertigung nichts im Weg.

Offensichtlich ist Ihnen der Kontakt zu Fans und Sammlern äußerst wichtig, was am Fotowettbewerb „Let’s party“ deutlich wird. Wie viele Rückmeldungen erhalten Sie?

Natürlich steigt die Anzahl der Zuschriften, wenn wir einen unserer Wettbewerbe ausrufen, wie aktuell „Let’s party“ oder den vorherigen mit dem Titel „Feel the Love“. Während Letzterer ein Schreibwettbewerb war und uns Puppenliebhaber mitteilen konnten, was sie von unseren Puppen denken, baten wir bei „Let’s party“ um die Zusendung von Bildern. Wir wollten sehen, wie unsere Kunden mit ihren Puppen interagieren. Jede Zusendung bereitet uns Freude und wir hoffen, dass das Fotografieren den Sammlern genauso viel Spaß macht wie uns das Ansehen der Bilder.

Welches ist der am häufigsten geäußerte Sammlerwunsch?

Die meisten Anfragen kommen von Sammlern, die auf der Website einer unserer Künstlerinnen eine Puppe mit einem ganz besonderen Gesichtsausdruck gesehen haben und sich wünschen, dass genau diese Mimik bei einer Puppe in der nächsten Kollektion umgesetzt wird.

KONTAKT

Master Piece Dolls
 Blackall Associates Incorporated
 20 Stimson Avenue, Providence, Rhode Island, 02906, USA
 Telefon: 001/401/427/10 22
 E-Mail: smbbai@aol.com, Internet: www.masterpiecedolls.com

Alles unter einem Dach

Klassentreffen

Eschwege ist ein Begriff, mit dem alle Puppenenthusiasten vertraut sind. Schließlich ist die Kreisstadt im hessischen Werratal mit ihren etwa 20.000 Einwohnern alljährlich Schauplatz der über die Landesgrenzen hinaus bekannten Puppen-Festtage. Das Event, das in diesem Jahr zum 17. Mal stattfindet, ist für Künstler und Sammler gleichermaßen eine Pflichtveranstaltung.

Wenn am 5. November 2011 der Startschuss für die Veranstaltung fällt, stehen ein Wochenende lang die 170 Künstler mit ihren Puppen und Teddybären im Vordergrund. Besucher können sich auf ein vielfältiges und facettenreiches Angebot freuen. Es reicht von klassischen Porzellanpuppen über Sujets aus Vinyl und Resin, bis zu detailreich ausgeführten Babypuppen. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, über den großen Markt auf dem Freigelände zu bummeln, eine Aufführung des Puppentheaters mit dem Stück Schneeweißchen und Rosenrot zu besuchen sowie die touristischen Angebote in Eschwege und der Umgebung zu nutzen.



Puppenkunst in Vinyl – dafür ist Monika Peter-Leicht bekannt



Detailgetreue Babypuppen, wie hier von Jana Günther, runden das Angebot auf den Festtagen ab



Doris Benkler konnte sich mit ihren Porzellanpuppen schnell eine Fangemeinde aufbauen

KONTAKT

Puppenfesttage Eschwege, Leokadia Wolfers
Hundsrückstraße 6, 37287 Wehretal-Langenhain
Telefon 056 51/746 70
E-Mail: kontakt@puppenfesttage.de
Internet: www.puppenfesttage.de

Veranstaltungsort

Sportzentrum des Oberstufengymnasiums
Südring 37, 37269 Eschwege

Öffnungszeiten

5. bis 6. November 2011, jeweils von 10 bis 17 Uhr

Eintrittspreise

Puppenfesttage: 10,- Euro; Bärenhöhle: 5,- Euro
Kombikarte: 12,- Euro; Kinder bis 12 Jahre: Eintritt frei

Gerlinde Feser und ihr Auge für Details

Tobias Meints

Menschenkinder

Sie gehört zu den vielseitigsten und produktivsten Puppenmacherinnen in Deutschland und hat in der Kunst ihre Leidenschaft entdeckt. Im Laufe ihrer Karriere hat sie sich mit hochwertigen Baby- und Kinderpuppen über die Landesgrenzen hinweg in der Szene einen Namen gemacht. In diesem Jahr feiert Gerlinde Feser ihr 20-jähriges Jubiläum als Künstlerin.



Eine Fachmesse im Jahr 1991 führte der Künstlerin die Faszination des Puppenmachens vor Augen. Sie erkannte, wie detailfreudig und realitätsnah diese Kunst sein kann. Schnell tauchte sie selbst in das Thema ein, begann mit Reproduktionen in Porzellan und modellierte bald darauf selbst.

Initialzündung

„Puppen sind für mich die Möglichkeit, Erinnerungen an Momente festzuhalten, die mir viel bedeuten. Durch die Arbeit kann ich in meine Wünsche und Träume eintauchen und einfach mal abschalten“, erzählt Gerlinde Feser über ihre Leidenschaft und fügt hinzu: „Zudem kann ich bei der Arbeit allen meinen kreativen Ideen freien Lauf lassen.“ Anregungen für neue Puppen, Accessoires oder Kleidungsstücke holt sich die Künstlerin in alltäglichen Situationen. Mal gefallen ihr der Gesichtsausdruck, die Augen oder der Mund eines Kindes, ein anderes Mal sind es die Kleider, die ein Baby trägt.

Sehr wichtig ist der Kunstschaffenden die mentale Unterstützung, die sie durch ihre Familie und besonders ihren Mann erfährt. „Beim gemeinsamen Arbeiten, sei es an Puppen, beim Formenbau, an Prospekten oder auf Messen, inspiriert er mich immer wieder durch interessante oder auch kritische Argumente zu neuen Ideen oder Veränderungen.“

Größen und Formen

Die Vielseitigkeit von Gerlinde Feser zeigt sich in der großen Modellvielfalt, die sich insbesondere in den Größen der Puppen niederschlägt. Das Repertoire der Künstlerin reicht von 50 Zentimeter großen Babypuppen bis hin zu 120 Zentimeter messenden Darstellungen von Kindern. Bei jeder Puppe versucht sie sich so nah wie möglich am kindlichen Original zu orientieren. Dabei legt sie großen Wert auf die anatomisch korrekte Modellierung und die detaillierte Ausarbeitung des Gesichts – angefangen bei den Augenpunkten bis hin zu den Lippenfältchen. Für die perfekte Optik ist zudem eine saubere, möglichst hautähnliche Bemalung inklusive Äderchen und Schattierungen unerlässlich.

Gerlinde Feser arbeitet mit unterschiedlichen Werkstoffen. Ton verwendet sie zum Beispiel zum Modellieren, für den Formenbau greift sie auf Gips, Silikon und Wachs zurück. Die Puppen selber entstehen aus Porzellan oder Vinyl. „Eine fertig bemalte Porzellan-

Gerlinde Feser ist seit 20 Jahren in der Szene aktiv und fertigt Puppen in verschiedenen Größen



Mira ist eine neue Babypuppe von Gerlinde Feser. Die Kleine ist 50 Zentimeter groß

puppe ist – besonders bei einem ethnischen oder figurativen Sujet – in ihrer Ausstrahlung einzigartig“, schwärmt die Künstlerin über den Werkstoff Porzellan, der auch als „weißes Gold“ bezeichnet wird. Vinyl hingegen eignet sich ideal für die Erstellung von Babypuppen, da sich mit dem Material sehr gut ein stimmiges Hautbild darstellen lässt. Darüber hinaus ist es unzerbrechlich. „Durch das unkomplizierte Arbeiten mit diesem Material kann ich das Puppenmachen in Workshops Interessierten nahebringen“, schwärmt die Künstlerin.

Wie bei der Qualität des Materials legt Gerlinde Feser auf die passende Stoffauswahl sowie Accessoires bei der Gestaltung ihrer kleinen Kunstwerke ganz besonderen Wert. „Gerade bei ethnischen Puppen sind diese sehr wichtig, aber auch bei Babys dürfen sie nicht fehlen. Ich liebe es, Glasperlen zu verwenden, Borten, Spitzen, schöne Knöpfe, Blumen aber auch Stofftiere, Kuscheldecken und Körbe.“ Auf diese Weise gelingt es der Künstlerin ihre Puppen immer wieder aufs Neue zu individualisieren.



Das aus dem peruanischen Hochland stammende Kind Elisa ist 118 Zentimeter groß und trägt das 50 Zentimeter große Baby Anja auf dem Arm



Der 78 Zentimeter große Indianerjunge Rafael mit Baby Christian, 48 Zentimeter groß

Freude am Tun

Auf die Frage, was ihr denn beim Puppenmachen am meisten Spaß bringe, lächelt die Künstlerin und erklärt, dass der besondere Reiz darin liege, alle ihre kreativen und fachlichen Fähigkeiten ausleben zu können. „Es gibt für mich keinen zweiten Bereich, in dem meine verschiedenen Fähigkeiten so gefordert werden. Das beginnt bei der gedanklichen Beschäftigung mit der Thematik, setzt sich über das Bearbeiten des Werkstoffs, das Entwerfen und Nähen der Kleidung fort und endet bei der Entwicklung und Durchführung von kaufmännischen Konzepten.“ Verkauft werden Gerlinde Fesers Puppen über den Internetshop der Künstlerin, auf Messen, Ausstellungen und Workshops sowie seit Kurzem



Einem thailändischen Jungen nachempfunden ist die 78 Zentimeter große Puppe Sun Mi, der mit seinem 50 Zentimeter großen Bruder Daisuke unterwegs ist

über die Internetplattform „The Bradford Exchange“ (www.bradford.de), auf der Sammelobjekte aller Art angeboten werden. Zuvor gehörte sie zu dem Kreis von Künstlerinnen, die ihre Puppen über den Shoppingsender HSE24 vermarkteten.

Viel Zeit bleibt Gerlinde Feser nicht, um sich vom Puppenmachen und den damit verbundenen Anstrengungen zu entspannen. „Um meinem Körper den nötigen und wichtigen gesundheitlichen Ausgleich zu geben, habe ich angefangen mit meinem Hund zu laufen und Rad zu fahren. Ich gehe wieder schwimmen und mache ganz bewusst Unternehmungen mit meiner Familie.“

In den 20 Jahren ihrer künstlerischen Tätigkeit hat Gerlinde Feser eine deutliche Veränderung der Puppenszene beobachtet. War eine Puppe früher primär ein Dekorationsobjekt und Wohnaccessoires, sind heute möglichst



Friedlich schläft das 50 Zentimeter große Baby Anja in ihrem warmen Bettchen

realistische Abbilder von Kindern oder Babys gefragt. Weniger zum Sammeln, vielmehr zum Liebhaben. Figurative Objektkunst hingegen, also filigrane Puppen oder Skulpturen, die ausschließlich als Sammelobjekte zu verstehen sind, findet nach Aussage der Künstlerin nur noch einen kleinen, aber sehr bewussten Sammlerkreis. „Ich finde es gibt in diesem Bereich, gerade in Russland, sehr viele hochbegabte Kunstschaffende. Bei so mancher Figur bin ich oft ganz fasziniert über die Kreativität und das Können der Künstler.“

In Kontakt

Durch die jahrelange Präsenz in der Puppenszene kam Gerlinde Feser mit vielen interessanten Menschen in Kontakt. Ganz besonders ist ihr eine Begebenheit in Erinnerung geblieben. „Vor ein paar Jahren stand während einer Messe in Stuttgart ein kleines, etwa 10-jähriges Mädchen ganz fasziniert vor den Babypuppen

und beobachtet einen laufenden Workshop“, berichtet

Gerlinde Feser lächelnd. „Die Kleine flehte ihre Mama an, am Workshop teilnehmen zu dürfen, um selber eine Babypuppe zu fertigen. Die Mutter erklärte der Kleinen, dass sie das nicht könne, da es zu viel koste. Sie müsse dafür sparen.

Ein Jahr später stand das Mädchen wieder an meinem Stand, strahlte übers ganze Gesicht

und sagte, sie möchte von ihrem Gesparten eine Babypuppe machen. Sie arbeitete mit hochroten Wangen und einem Eifer, der

eine wahre Freude war. Als das Püppchen fertig war drückte sie es fest an sich und ihre Augen strahlten vor Glück“, erzählt Gerlinde Feser entzückt und fährt fort. „Ihre Mama hat mir während des

Kurses erzählt, dass die Kleine das ganze Jahr über immer nur Geld

für die Babypuppe wollte. Dieses Geld hat sie dann gespart.

Sie sagte, sie habe bei ihrer Tochter noch nie einen derartigen Eifer und

Puppenkind Paula trägt ein elegantes Landhauskleid. Die kleine Schönheit ist 78 Zentimeter groß



Puppenmädchen Alissia ist
86 Zentimeter groß und trägt ein
Pippi Langstrumpf-Kostüm

solche Ausdauer erlebt. Und ein Jahr ist für
ein Kind schon eine sehr lange Zeit.“

Der Kontakt zu anderen Menschen,
deren Geschichten und Ideen sowie die
Liebe, die Gerlinde Feser entgegengebracht
wird, bedeuten der Künstlerin sehr viel. Mit
den Puppen gelingt es ihr immer wieder
aufs Neue, ein Stück Glück zu den Samm-
lern zu bringen. Da die Arbeit ihre Passion
ist, dürfen sich Liebhaber ihrer Kreationen
auch zukünftig auf diverse Neuheiten freu-
en. Dazu gehören eine Jubiläumsbabypuppe
in ganz kleiner Limitierung, verschiedene
Kinderpuppen und viele neue Puppen-
kleider. Für die Zukunft wünscht sich die
Künstlerin gesund zu bleiben und noch
lange dem Puppenmachen, das ihr so viel
bedeutet, nachgehen zu können. ■



Die 74 Zentimeter große Stefanie ist
bei Sammlern von Gerlinde Fesers
Puppenkindern sehr beliebt. Aufgrund
der hohen Nachfrage gibt es nur noch
einige der limitierten Puppen zu kaufen



Modisch bekleidet präsentiert sich
der 118 Zentimeter große Elias

KONTAKT

Gerlinde Feser, Schwimmbadstraße 5, 64732 Bad König
E-Mail: shop@gerlindes-puppentreff.de, Internet: www.puppentreff.de

Anzeige

BÖRSETERMINE



- 25. September**
13599 BERLIN-SPANDAU
Am Juliusturm 64 • Zitadelle
10-16 Uhr
- 09. Oktober**
83022 ROSENHEIM/BAYERN
Kufsteiner Straße 4 • Kultur- und
Kongresszentrum • 10-16 Uhr
- 16. Oktober**
30159 HANNOVER
Karmaschstraße 42 • Altes Rathaus
10-16 Uhr
- 22./23. Oktober**
99885 OHRDRUF/THÜRINGEN
Schloß Ehrenstein • 10-16 Uhr
- 29. Oktober**
ESSEN-KETTWIG
Ruhrtalstraße 345 • Alter Bahnhof
Achtung: Samstag 10-16 Uhr
- 05./06. November**
37269 ESCHWEGE
Südring 35 • Berufliche Schulen
10-17 Uhr
- 13. November**
44265 DORTMUND
Hohensyburgstraße 200
Casino Hohensyburg • 13-18 Uhr
Wegen Volkstrauertag
- 19. November**
**77723 GENGENBACH
BEI OFFENBURG**
Nollenstraße • Stadthalle
- 20. November**
66111 SAARBRÜCKEN
Hafenstraße • Congresshalle
10-16 Uhr

LEOKADIA WOLFERS

Asternstr. 38, 49477 Ibbenbüren
Tel.: 054 51/50 92 82 oder
0178 533 5668
Fax: 054 51/89 77 45
E-Mail: Leokadia.Wolfers@t-online.de
www.puppenboersen.de



Impressum

PUPPEN & SPIELZEUG

Herausgeber
Tom Wellhausen
post@wm-medien.de

Redaktion
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51
22085 Hamburg
Telefon: 040/42 91 77-300
Telefax: 040/42 91 77-399
redaktion@wm-medien.de

Es recherchierten, schrieben und produzierten für Sie:

Leitung Redaktion/Grafik
Christoph Bremer

Chefredakteur
Jan Schönberg (V.i.S.d.P.)

Fachredaktion
Christiane Aschenbrenner
Ruth Ndouop-Kalajian

Redaktion
Mario Bicher, Tobias Meints,
Jan Schnare, Stefan Strobel

Redaktionsassistentin
Dana Baum

Autoren, Fotografen & Zeichner
Bettina Dorfmann, Gerlinde Feser,
Verena Greene-Christ, Dr. Elke Klöppel,
Branka Schärli, Veronika Schneider,
Gudrun Scholtz-Knobloch

Grafik
Martina Gnaß,
Jannis Fuhrmann, Tim Herzberg
Bianca Kunze, Sarah Thomas,
Galina Wunder
grafik@wm-medien.de

Verlag
Wellhausen & Marquardt
Mediengesellschaft bR
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51
22085 Hamburg
Telefon: 040/42 91 77-0
Telefax: 040/42 91 77-199
post@wm-medien.de

Geschäftsführer
Sebastian Marquardt
post@wm-medien.de

Anzeigen
Sven Reinke (Leitung)
anzeigen@wm-medien.de

Vertrieb
Janine Haase
Telefon: 040/42 91 77-100
service@wm-medien.de

Abo-Service
Leserservice PUPPEN & Spielzeug
65341 Eltville
Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120
service@puppen-und-spielzeug.de

Druck
Werbedruck GmbH Horst Schreckhase
Dörnbach 22, 34286 Spangenberg
Telefon: 056 63/94 94
Telefax: 056 63/939 88-0

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.
Printed in Germany.

Copyright
Nachdruck, Reproduktion oder sonstige
Verwertung, auch auszugsweise, nur mit
ausdrücklicher Genehmigung des Verlages.

Haftung
Sämtliche Angaben wie Daten, Preise,
Namen, Termine usw. ohne Gewähr.

Bezug
PUPPEN & Spielzeug erscheint 6x jährlich.

Einzelpreise
Deutschland € 9,80
Österreich € 11,50
Schweiz SFR 19,00
BeNeLux € 11,60
Italien € 11,80
Dänemark DKK 104,00
Schweden SEK 140,00

Bezug über den Fach-, Zeitschriften-
und Buchhandelsbuchhandel.
Direktbezug über den Verlag.

Abonnement
Abonnement-Bestellungen über den
Verlag. Jahres-Abonnement für:

Deutschland € 51,60
Ausland € 61,80

Grosso-Vertrieb
VU Verlagsunion KG
Postfach 5707, 65047 Wiesbaden
Telefon: 061 23/620-0
E-Mail: info@verlagsunion.de
Internet: www.verlagsunion.de

Das Abonnement verlängert sich jeweils
um ein weiteres Jahr, kann aber jederzeit
gekündigt werden. Das Geld für bereits
bezahlte Ausgaben wird erstattet.

Für unverlangt eingesandte Beiträge kann
keine Verantwortung übernommen werden.
Mit der Übergabe von Manuskripten,
Abbildungen, Dateien an den Verlag
versichert der Verfasser, dass es sich um
Erstveröffentlichungen handelt und keine
weiteren Nutzungsrechte daran geltend
gemacht werden können.

wellhausen
& marquardt
Mediengesellschaft

Vorschau

*PUPPEN & Spielzeug gibt es jetzt
sechsmal jährlich. Ausgabe 06/2011
erscheint am 2. November 2011.*



Dann berichten wir über ...



*... die Kunstwerke von
Gerlinde Bartelt-Stelzer, ...*

*... präsentieren die
Kreationen von Zofia und
Henry Zawieruszynski ...*



*... und stellen die ausgefallenen Ball
Jointed Dolls der hawaiianischen
Künstlerin Bo Bergemann vor.*



A World of Quality Collectibles & Playthings

January 26 – 29, 2012

At the Renaissance Orlando at SeaWorld®
Orlando, Florida, USA

IDEX brings together manufacturers, artists, retailers, buyers and collectors from all corners of the globe who share a love of dolls, plush and other quality playthings. IDEX is the premier gathering place for doing business and having fun. Don't miss the fabulous and exciting workshops and sponsored events planned throughout the show!

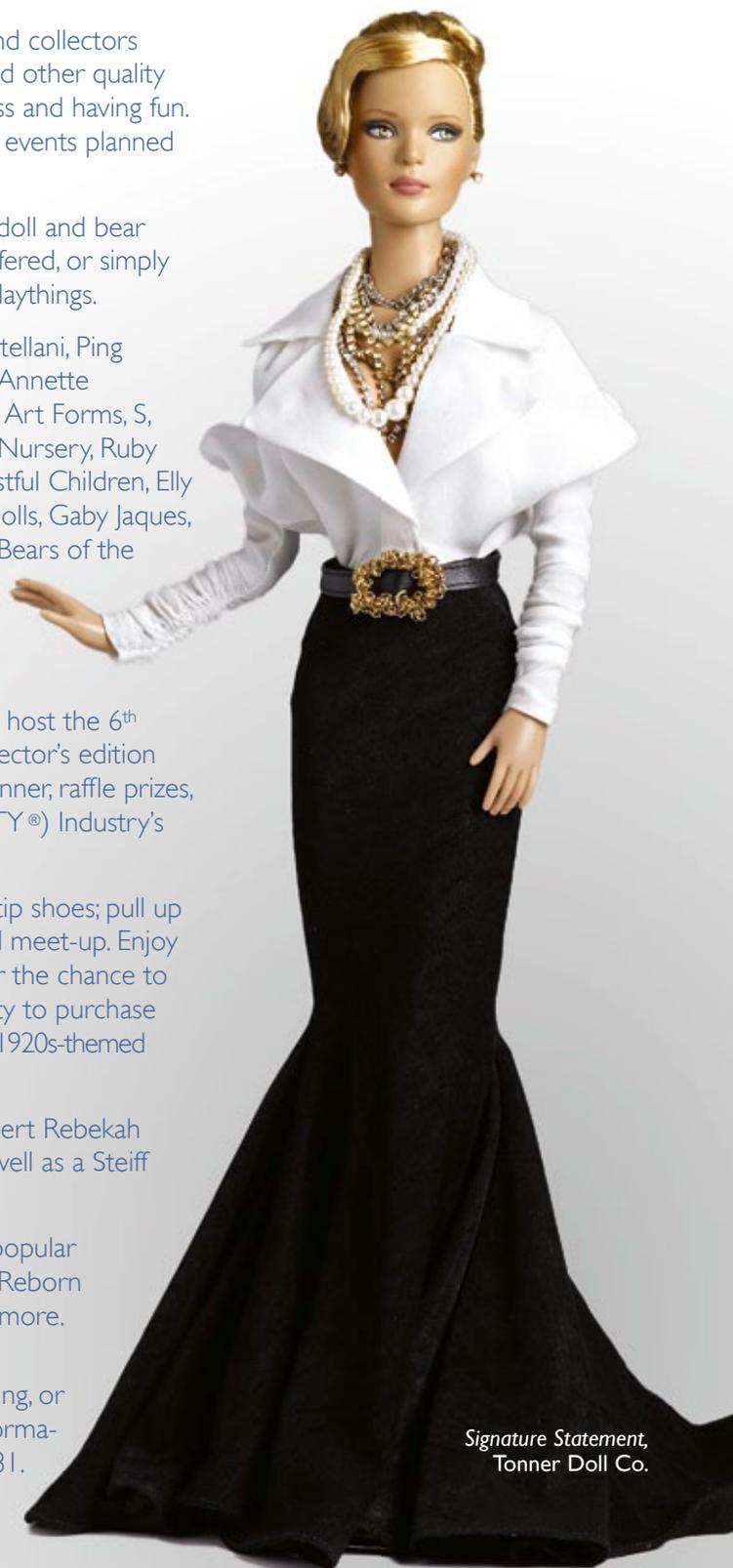
At **IDEX**, you can be one of the first to see the year's newest doll and bear lines, perfect your skills at one of the many teaching seminars offered, or simply mix and mingle with fellow enthusiasts who love the world of playthings.

Exhibitors will include Angelic Dreamz, The Bear Scout, Erika Catellani, Ping Original Art Dolls, McAslan Doll Co., Berdine Creedy Originals, Annette Herrmann Originals, Stephanie Cauley Art Dolls, Teresa Watson Art Forms, S, Eva Beytra, Raspbeary Bears, Claire Taylor Dolls, Birds and Bees Nursery, Ruby Red Galleria, Horsman Ltd, Maja Bill Puppen, Heidi Plusczok, Wistful Children, Elly Knoop, Hidden Pearl Nursery, Deborah's Darlings, Friedericy Dolls, Gaby Jaques, Tine Kamerbeek, Ms Mollie O, Lorella Falconi, Laura Tuzio-Ross, Bears of the Abbey, The Doll Peddler, Jasmine's Cottage, Tonner Doll Co., Wilde Imagination and more!

Highlights of IDEX 2012 include:

- **Debut of Dolls/Doty Banquet**—Join Doll Reader as they host the 6th annual Debut of Dolls artist signing and receive your collector's edition of Doll Reader's Debut of Dolls issue. Enjoy a banquet dinner, raffle prizes, and the presentation of the 2012 Doll of the Year® (DOTY®) Industry's Choice® awards.
- **BJD Mixer**—Long pearl necklaces, cloche hats, and wing-tip shoes; pull up a chair at this year's speakeasy-style 1920s BJD mixer and meet-up. Enjoy an after-dinner drink with other BJD enthusiasts, enter for the chance to win dozens of door prizes, and don't miss the opportunity to purchase a limited-edition Haute Doll exclusive doll and an array of 1920s-themed costumes by Val Zeitler and Dollheart.
- **All Things Steiff** - Join teddy bear collector and Steiff expert Rebekah Kaufmann for seminars on the history of Steiff bears, as well as a Steiff valuation and identification clinic.
- **Tiny Treasures Reborn Awards Competition** - Back by popular demand, IDEX is again home to the 2012 Tiny Treasures Reborn Awards and reborn workshops on rooting, painting, and more.

Visit www.idexshows.com for information on attending, exhibiting, or hosting a workshop or seminar at IDEX 2012. Or for more information, contact Kathryn Peck at kpeck@madavor.com 617-706-9081.



*Signature Statement,
Tonner Doll Co.*

17. Puppen-Festtage im Werratal mit großem Teddymtreffen 5. + 6. Nov. 2011



Eschwege:

**10 bis 17 Uhr im Sportzentrum
des Oberstufengymnasiums/Berufliche Schulen**

**Internationale Künstler aus den Niederlanden, Belgien, Liechtenstein,
Österreich, Deutschland, Schweiz und Hongkong präsentieren:**

**Babypuppen · Spielpuppen · Künstlerpuppen und -bären
Miniaturen · alte Puppen aus 2 Jahrhunderten**

Zubehör für Puppe und Bär · Pupp doktor · Kreativkurse · u.v.a.m.

Puppenfesttage Eschwege im Werratal, Frau L. Wolfers in Zusammenarbeit mit der Touristinformation Eschwege. Infos unter Telefon (0 56 51) 74 67 25

Eintritt: Hallen 1/2/3 = 10,- €, Bärenhöhle = 5,- €, Kombikarte = 12,- €, Kinder bis 12 Jahre frei · Foto: Hildegard Günzel

www.puppenfesttage.de